STADT AARAU

GUT INFORMIERT
POLITIKPLAN 2025-2029
UND
BUDGET 2025

Stadt Aarau . Stadtrat
Rathausgasse 1 . 5000 Aarau
T 062 836 05 13 . E kanzlei@aarau.ch
www.aarau.ch

Fotos: Hana Solenthaler und Fabio Baranzini (S. 5)

Politikplan 2025 - 2029

	Beschlüsse des Einwohnerrats vom 23. September 2024	5
1.	Einleitung	8
2.	Legislaturziele 2023 – 2026, Jahresziele 2025 des Stadtrats	9
3.	Finanzstrategie	13
4.	Mutmassliche Entwicklung 2025 – 2029	14
5.	Planungserklärungen	19
6.	Schlussbemerkungen	19
	Anhang	21
	A) Planungsgrundlagen	21
	B) Erwartete Entwicklung pro Produktegruppe	23
	C) Nettoinvestitionen	23

Budget 2025

1.	Übersicht Erfolgsrechnung	28
2.	Übersicht Investitionsrechnung	33
3.	Produktegruppen	36
	01 Politische Führung	
	02 Zentrale Dienstleistungen	
	03 Stadtbüro	
	04 Informatik ICT	
	05 Regionales Zivilstandsamt	
	10 Steuern	
	12 Finanzen	
	13 Kapitaldienst	
	14 Gesetzliche Beiträge	
	15 Abschreibungen/Abschluss	
	17 Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	
	18 Vermietete Liegenschaften	
	20 Kultur	
	21 Stadtmuseum Aarau	
	22 Kultur & Kongresshaus KUK	
	23 Stadtbibliothek	
	26 Sport	
	40 Gesetzliche Sozialarbeit	
	41 Freiwillige Sozialarbeit	
	42 Gesellschaft	
	46 Pflegeheime	
	50 Stadtpolizei	
	51 Feuerwehr	
	60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt	
	61 Baubewilligungswesen	
	62 Verkehrsflächen und Gewässer	
	63 Abwasserentsorgung	
	70 Werkhof	
	71 Schwimmbad	
	72 Abfallbewirtschaftung	
	73 Bestattungswesen	
4.	Investitionsbudget und Investitionsplanung	112
5.	Finanzkennzahlen	127

Der Stadtrat freut sich, Ihnen das vom Einwohnerrat genehmigte Budget 2025 und den Politikplan 2025–2029 vorzulegen.

Beschlüsse des Einwohnerrats vom 23. September 2024

zum Politikplan

- Vom Politikplan der Einwohnergemeinde Aarau für die Jahre 2025–2029 wird Kenntnis genommen.

zum Budget

- Das Budget 2025 der Einwohnergemeinde Aarau wird mit einem Steuerfuss von 96 % genehmigt.

(v.l.n.r.: Dr. Marco Salvini (Stadtschreiber), Suzanne Marclay-Merz, Franziska Graf-Bruppacher, Werner Schib (Vize-Stadtpräsident), Dr. Hanspeter Hilfiker (Stadtpräsident), Angelica Cavegn Leitner, Hanspeter Thür, Silvia Dell'Aquila, Stefan Berner (Vize-Stadtschreiber))

STADT AARAU

AUF ZU NEUEN HORIZONTEN
POLITIKPLAN 2025-2029

1. Einleitung

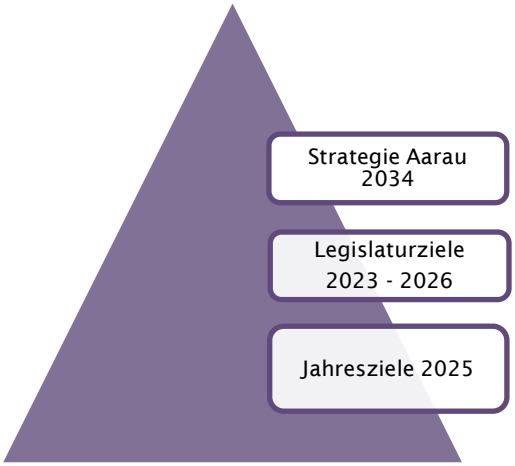
Der Politikplan ist das mittelfristige Führungsinstrument des Stadtrats. Er wird jährlich überarbeitet und dem Einwohnerrat vorgelegt. Der Politikplan informiert über die Ziele und die damit verbundene Entwicklung der Stadt. Er prognostiziert deren finanzielle Entwicklung, auf Basis der geplanten Investitionen, der absehbaren Veränderungen in der Erfolgsrechnung und des Vermögens beziehungsweise der Verschuldung.

Der Politikplan steht am Anfang dieses Gesamtberichts. Der Stadtrat dokumentiert damit die Wichtigkeit der mittelfristigen Zielsetzung und Planung. Das operative Budget folgt anschliessend und ist eingebettet in die Mittelfristplanung.

Die Entwicklung der Stadt hängt massgeblich von den Zielen ab, die der Stadtrat erreichen will. Die ersten Seiten des Politikplans zeigen deshalb die definierten Legislaturziele 2023 – 2026 mit den erforderlichen Massnahmen sowie die Jahresziele 2025 auf.

Der strategische Überbau der Steuerungsinstrumente ist die «Strategie Aarau 2034», welche das Entwicklungsleitbild aus dem Jahr 2011 ablöst. Die «Strategie Aarau 2034» wurde in einem partizipativen Prozess mit dem Stadtrat, Mitgliedern des Einwohnerrates, Angestellten der Stadtverwaltung sowie Personen aus der Bevölkerung erarbeitet und befasst sich mit der Frage, wie sich Aarau im Jahr 2034 präsentieren soll. Die Strategie definiert folgende fünf Schwerpunktthemen:

- Gesellschaft
- Wirtschaft
- Umwelt
- Stadtraum
- Organisation



Grafik: Die strategischen Instrumente des Stadtrates

2. Legislaturziele 2023 – 2026, Jahresziele 2025 des Stadtrats

Gesellschaft

Attraktiver Wohnort

Legislaturziel 1: Aarau ist eine offene, durchmischte und dynamische Stadt für alle Generationen mit vielseitigen Quartieren und einem hohen gesellschaftlichem Zusammenhalt.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Umsetzung des Quartierentwicklungskonzepts mit Fokus auf Unterstützung von Quartierinitiativen und -organisationen, Erhalt und Schaffung von Quartiertreffpunkten sowie Sicherung und Stärkung der verbindenden Strukturen
- Umsetzung der Wohnraumstrategie mit Fokus auf ein aktives Wohnraummonitoring sowie bei Bedarf auf eine aktive Lenkung
- Ergänzung von Angeboten an Wohnraum für ältere Menschen
- Umsetzung von Massnahmen im Altersbereich auf Basis des Altersleitbilds der Stadt Aarau
- Planung und Realisierung des Oberstufenstandortes Telli als gut integrierter Teil des Quartiers
- Umsetzung der Strategie Frühe Kindheit mit Fokus auf den Strukturaufbau
- Umsetzung des Konzepts Kinderförderung mit Fokus auf den Bezugsrahmen Quartier/Stadtteil
- Schärfung des Konzepts Jugendförderung in den Bereichen Jugendkoordination, Jugendarbeit und Jugendkultur unter Berücksichtigung des Bezugsrahmens Stadtteil/Quartier
- Erweiterung des von der Regionalen Integrationsfachstelle (RIF) koordinierten Netzwerks der Schlüsselpersonen in weiteren Bereichen der Regelstrukturen

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 1

- Die Subventionierung des Spielgruppenangebots ist eingeführt.
- Der Planungskredit Oberstufenschulraum ist beschlossen.
- Die Mobile Altersarbeit ist in weiteren Stadtteilen eingeführt.
- Drei Massnahmen der Wohnraumstrategie (Stadtteil- und Areal-Dossiers, Kommission für Stadtentwicklung, Runde Tische) sind erprobt.
- Das Massnahmenpaket zur Umsetzung des Grundversorgungskonzepts der Quartierentwicklung ist definiert.
- Die Zusammenarbeit der Jugendarbeit, der Jugendkultur und der Kinderförderung ist gefestigt und es werden gemeinsam drei Projekte («Variaktion» plus zwei weitere) durchgeführt.

Kultur- und Sportstadt mit Ausstrahlung

Legislaturziel 2: Aarau positioniert sich als Kultur- und Sportstadt mit lokaler Wirkung und nationaler Ausstrahlung.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Unterstützung der Realisierung des Fussballstadions Torfeld Süd und des KIFF
- Erneuerung und Erweiterung der Sportinfrastruktur gemäss Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK) und gemäss Regionalem Sportanlagenkonzeptes (RESAK) mit Fokus auf der Sanierung des Leichtathletik-Stadions, des Sportplatzes Winkel sowie der Sporthalle Schachen und der Unterstützung der Realisierung der Multifunktionshalle Obermatte
- Gezielte Erweiterung des Raumangebots für Kulturschaffende sowie Sportlerinnen und Sportler dank Um- und Zwischennutzungen von Arealen und Liegenschaften
- Überprüfung der städtischen Kulturförderung auf ihre Wirksamkeit und daraus folgende Weiterentwicklung der Förderung
- Inhaltliche und bei Bedarf räumliche Weiterentwicklung der Stadtbibliothek

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 2

- Der Baukredit für die Erneuerung des Leichtathletik-Stadions wurde vom Einwohnerrat sowie der Stimmbevölkerung bewilligt.
- Die Projektierung der Erneuerung der Fussballinfrastruktur auf der Sportanlage Schachen ist auf Basis der Mitwirkungsveranstaltungen erfolgt und die vertraglichen Rahmenbedingungen zwischen Einwohnergemeinde und Ortsbürgergemeinde wurden an der Ortsbürgerversammlung gutgeheissen.
- Der Pilot für die Open Library läuft.
- Die Gebührenreglemente von Stadtbibliothek und Stadtmuseum sind erneuert.
- «kultiWIRen» als Brückenprojekt zwischen Jugendlichen / jungen Erwachsenen und Aarauer Kulturinstitutionen wird nach dem Pilot 2024 etabliert und in Zusammenarbeit mit weiteren Veranstaltungshäusern umgesetzt.
- Die städtische Raumdatenbank für Zwischennutzungen in Aarau wird genutzt.

Wirtschaft

Innovativer Wirtschaftsstandort

Legislaturziel 3: Aarau positioniert sich als innovativer und zukunftsorientierter Standort mit hoher Wertschöpfung.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Umsetzung der Wirtschaftsstrategie mit Fokus auf eine Ansiedlung von wertschöpfungsintensiven Arbeitsplätzen und Startups
- Umsetzung der City Management-Strategie mit Fokus auf eine belebte Innenstadt mit einem vielfältigen Angebotsmix
- Umsetzung der Tourismusstrategie mit Fokus auf das Fördern von Übernachtungsmöglichkeiten und Eingehen einer Partnerschaft mit Schweiz Tourismus
- Initiierung, Förderung und Umsetzung von Smart-City-Projekten zur Stärkung der Innovationsfähigkeit und zur Verbesserung der Standortqualität
- Pflege und Ausbau des Bildungsnetzwerkes Aarau, um die Vernetzung von Bildung und Wirtschaft zu fördern und den Bildungsstandort Aarau zu stärken

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 3

- Eine Betreiberin oder ein Betreiber für das künftige Hotel in den Gebäuden Amtshaus und Bezirksgericht ist gefunden.
- Zwei Massnahmen aus der Bildungsnetzwerk-Strategie sind umgesetzt.
- Das weitere Vorgehen und die Nutzung der Markthalle sind definiert.

Umwelt

Vorbildliche Umwelt- und Klimapolitik

Legislaturziel 4: Die Stadt erreicht oder übertrifft die Zwischenziele gemäss Klimastrategie 2020, fördert die Biodiversität und setzt Massnahmen zur Klimaanpassung um.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Einsatz zugunsten des Ausbaus des Fernwärmenetzes/Fernkältenetzes und der Dekarbonisierung der Gasversorgung sowie Förderung von erneuerbaren Heizformen
- Vorbildfunktion der Stadt durch Reduktion der Treibhausgasemissionen bei den eigenen Bauten und dem eigenen Fuhrpark sowie bei der Mobilität der Mitarbeitenden, Optimierung der Beschaffung zur Reduktion der grauen Emissionen
- Etappierter Anschluss der städtischen Liegenschaften an das Fernwärmenetz und Ausrüstung mit Photovoltaikanlagen
- Einsatz zugunsten der Erhöhung der Produktion erneuerbarer Elektrizität und des Absatzes von erneuerbaren Gasen gemäss Ausbaupfad der Klimastrategie
- Umsetzung des Förderprogramms Energie sowie von Sensibilisierungs- und Kommunikationsmassnahmen zur Förderung des klimafreundlichen Handelns in der Bevölkerung
- Einsatz zugunsten der Vermeidung und Verkürzung von Verkehrswegen, des Umsteigens auf energieeffizientere Verkehrsträger sowie der Effizienzsteigerung und der Dekarbonisierung beim verbleibenden Verkehr

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 4

- Die neuen Bestimmungen der Gemeindeordnung zur Anpassung der Stadt an den Klimawandel sind in Kraft.
- Eine revidierte Bau- und Nutzungsordnung mit verbesserten Bestimmungen zu Biodiversität und Baumschutz wurde öffentlich aufgelegt und ist beschlossen.
- Die angepassten Bestimmungen bzgl. der Klimaschutzziele der Stadt Aarau in der Gemeindeordnung und einem Klimaschutzreglement sind in Kraft.

Stadtraum

Stadtverträgliche Mobilität

Legislaturziel 5: Die Stadt priorisiert raumeffiziente Verkehrsträger und erfüllt die steigenden Mobilitätsbedürfnisse stadtverträglich.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Sicherstellung von attraktiven ÖV-Verbindungen in allen Stadtteilen und für publikumsintensive Einrichtungen auch ausserhalb der Stosszeiten sowie einer guten Anbindung an den regionalen und nationalen Schienenverkehr, Erhalt der guten ÖV-Anbindung der Altstadt bei deren künftigen Umfahrung
- Umsetzung der Massnahmen gemäss Velokonzept mit Schwerpunkt auf der Einführung von Komfortrouten und Weiterentwicklung der Veloparkierung mit räumlichem Fokus auf der Altstadt und dem Bahnhof, kontinuierliche Verbesserung der Fussverkehrsinfrastruktur gemäss Fussverkehrskonzept
- Reduktion des motorisierten Binnen- sowie Quell-/Zielverkehrs durch Lenkungsmassnahmen
- Umsetzung der urbanen Mobilitätskonzepte bei Arealentwicklungen
- Umsetzung von Sharing-Konzepten und Förderung der Mobilität mit verschiedenen Verkehrsmitteln

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 5

- Die erste Aarauer Komfortroute gemäss Velokonzept ist in Betrieb.
- Die interne Projektorganisation für das «Mobilitätsmanagement für die Verwaltung» ist operativ und hat ein erstes Massnahmenpaket zur Umsetzung definiert.
- Der Projektierungskredit für die neue Fuss-/Velobrücke Aarenau–Telli ist bewilligt.

Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

Legislaturziel 6: Die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum ist hoch und trägt zu einer belebten Stadt bei.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Gezielte Neugestaltung und Aufwertung von Stadtplätzen, Strassenräumen, Parks und Naherholungsgebieten sowie des Aareraums unter Einbezug der verschiedenen Anspruchsgruppen
- Bedarfsgerechte Optimierung der Stadtreinigung
- Abstimmung der Nutzungen unter Einbezug der verschiedenen Anspruchsgruppen zur Minimierung von Nutzungskonflikten
- Sicherstellung der urbanen Sicherheit

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 6

- Das Bauprojekt für die Sanierung des Telliplatzes ist fertiggestellt.
- Das digitale Grünflächenmanagement ist für die Bewirtschaftung aller Inventarobjekte und städtischer Grünflächen teilweise in Anwendung.

Organisation

Zukunftsfähige Stadt

Legislaturziel 7: Die Zukunftsfähigkeit der Stadtverwaltung ist sichergestellt.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Aktive Fortsetzung der Digitalisierung der Stadtverwaltung und Sicherstellung einer modernen Arbeitsinfrastruktur

- Aktive Bewirtschaftung, effektive Nutzung und gezielte Öffnung der städtischen Datenbestände
- Optimierung und aktive Erweiterung der interkommunalen Zusammenarbeit sowie Prüfung und Umsetzung von bilateralen Zusammenschlüssen
- Stärkung der Möglichkeiten und Instrumente der Partizipation und des Dialogs mit der Bevölkerung und den Interessensgruppen
- Nachhaltige Führung des Finanzhaushaltes gemäss Finanzstrategie
- Positionierung als attraktive Arbeitgeberin, Erarbeitung eines Personalmarketingkonzepts
- Erarbeitung und Umsetzung eines zweiten städtischen Aktionsplans zur Verbesserung der Kinderrechte und Re-Zertifizierung als «Kinderfreundliche Gemeinde»

Jahresziele 2025 zu Legislaturziel 7

- Die Smart-City-Strategie 2021 – 2025 ist evaluiert und eine neue Smart-City-Strategie inkl. Massnahmenplan erarbeitet.
- Das neue Content Management System (CMS) für die Homepage ist evaluiert und technisch eingeführt, die Migration der Homepage-Inhalte hat begonnen.
- Das Konzept für die Ablösung des Intranets ist erstellt, die Umsetzung gestartet.
- Die Meilensteine des Zusammenschlussprojekts Aarau-Unterentfelden sind plangemäss erreicht und umgesetzt.
- Die Säule «Schutz» (eine der drei Säulen der Kinderrechte) ist für Aarau konzeptualisiert und das Massnahmenpaket ist definiert.
- Die internen Prozesse für die systematische Bearbeitung des Aktionsplans gegen Rassismus (ECCAR: European Coalition of Cities against Racism) sind definiert und drei Massnahmen werden bearbeitet.
- Auf der Basis des Strategieberichtes 2024 ist die Strategie der Sozialen Dienste erarbeitet und in der Abteilung verankert.

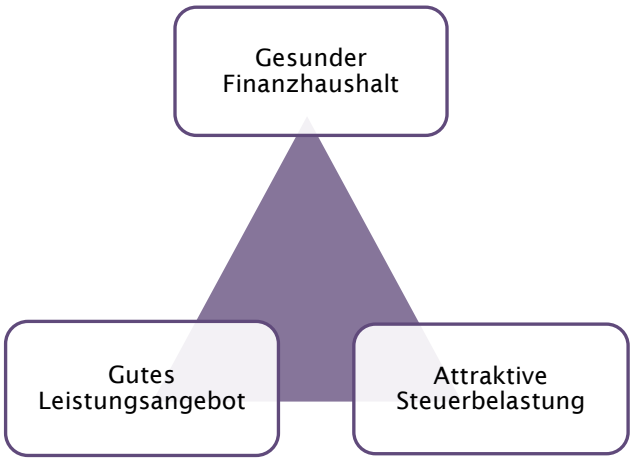
Neben Komfortrouten steht bezüglich der Umsetzung der Massnahmen gemäss Velokonzept auch die Weiterentwicklung der Veloparkierung in der Altstadt im Fokus.

3. Finanzstrategie

Die öffentliche Hand steht in einem Spannungsverhältnis zwischen einem guten Leistungsangebot, einem attraktiven Steuerfuss und einem gesunden Finanzhaushalt mit wenig Schulden. Dieser Zielkonflikt stellt für die Politik eine stete Herausforderung dar, weil Verbesserungen bei einem Ziel in der Regel zu Verschlechterungen bei einem anderen Ziel führen.

Mit der Finanzstrategie positioniert sich der Stadtrat in diesem Zieldreieck. Er macht Aussagen dazu, wo die Stadt in einigen Jahren leistungsmässig und finanziell stehen soll und wie er dahin gelangen will.

Zieldreieck einer Finanzstrategie



Der Stadtrat will eine nachhaltige Finanzpolitik. Das bedeutet einerseits, dass die Stadt heute nicht auf Kosten künftiger Generationen leben soll. Andererseits aber auch, dass sie der heutigen Generation keine überproportionalen Lasten auferlegt.

Mit dem Fokus auf eine nachhaltige Finanzpolitik und als Basis für die Schuldenbremse hat der Stadtrat drei Grundregeln als Finanzstrategie definiert:

- Das Eigenkapital soll nicht sinken,
- Die Schuldenquote soll nicht ansteigen,
- Die Steuerbelastung soll relativ moderat sein.

Das Volk unterstützt die vom Stadtrat definierte Finanzstrategie und hat an der Abstimmung vom 18. Juni 2023 den § 10f «Nachhaltiger Finanzhaushalt» in die Gemeindeordnung aufgenommen:

1 Die Stadt führt den Finanzhaushalt so, dass innert höchstens zehn Rechnungsjahren das Eigenkapital nicht sinkt und die Schuldenquote nicht ansteigt.

2 Der Einwohnerrat konkretisiert in einem Reglement die Vorgaben und deren Umsetzung und regelt darin die Folgen bei einer Verletzung der Vorgaben durch Massnahmen auf Seiten der Ausgaben oder der Einnahmen.

Das Reglement ist seit 31. August 2023 in Kraft. Die erste Berechnung der Schwankungstöpfe erfolgt für das Rechnungsjahr 2019.

4. Mutmassliche Entwicklung 2025 – 2029

Einwohnergemeinde **ohne** Spezialfinanzierungen

Im Politikplan wird die mutmassliche Entwicklung in den drei Bereichen der Finanzstrategie (Finanzhaushalt, Leistungsangebot und Steuerfuss) dargestellt. Die ausgewiesenen Zahlen bis Ende Planperiode betreffen die Stadt Aarau. Die Auswirkungen eines allfälligen Zusammenschlusses mit der Gemeinde Unterentfelden sind nicht enthalten.

4.1 Eckwerte mutmassliche Entwicklung Finanzhaushalt

Die tabellarische Übersicht zeigt die wesentlichen Eckwerte der aktualisierten Finanzplanung für die Jahre 2025 – 2029 im Überblick. Die Planungsgrundlagen, Vergleiche und Auswertungen zu einzelnen Elementen befinden sich in den Anhängen A – C.

in Mio. Franken

Eckwerte	Ø	Total	Prognose 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Steuerfuss			96 %	96 %	96 %	96 %	96 %	96 %
geplante Nettoinvestitionen	-43.0	-257.9	-31.5	-31.6	-42.2	-41.3	-45.8	-65.5
Mutmassliche Nettoinvestitionen	-30.1	-180.4	-22.0	-22.1	-29.5	-28.9	-32.1	-45.8
Selbstfinanzierung	13.3	80.0	12.6	12.8	12.8	12.5	14.0	15.3
Finanzierungsfehlbeträge		-100.4	-9.4	-9.3	-16.7	-16.4	-18.1	-30.5
Nettoschuld I (- = Nettovermögen)			-122.8	-113.4	-96.7	-80.3	-62.2	-31.7
Nettoschuld I je Einwohner/-in (in tausend Franken)			-5.4	-5.0	-4.2	-3.4	-2.6	-1.3
Operativer Erfolg / kumuliertes Ergebnis Erfolgsrechnung			-3.7	-2.8	-3.3	-3.5	-3.0	-0.9
Haushaltsgleichgewicht (müsste > oder = 0 sein)		-14.6						

Tabelle 1

Für das Budget 2025 sowie die darauffolgenden Planjahre entsprechen die mutmasslichen Nettoinvestitionen dem erwarteten Realisierungsgrad von 70 %.

Kommentar zu den wesentlichen Positionen

Der aktualisierte Politikplan basiert gegenüber seinem Vorgänger auf einer wesentlich schlechteren Ausgangslage. Das negative Rechnungsergebnis 2023 bildet die Grundlage, auf welche sich die neuen Planzahlen abstützen. Die Steuererträge mussten für die Prognose 2024, das Budget 2025 sowie auch für die weiteren Planjahre auf Basis des Steuerabschlusses 2023 angepasst werden. Das erwartete Bevölkerungswachstum, die kantonalen Steuerprognosen sowie die Auswirkungen der Steuergesetzrevision wurden ergänzend dazu berücksichtigt. Zusätzlich zeichnet sich ab, dass die gebundenen Ausgaben, welche unter anderem die Pflegefinanzierung beinhaltet, jährlich stärker steigen, als noch vor einem Jahr erwartet. Das Nettovermögen am Anfang der Planperiode beträgt knapp 123 Mio. Franken (2023).

Die geplanten **Nettoinvestitionen** liegen in den Jahren 2024 – 2029 um rund 9 Mio. Franken tiefer als im letztjährigen Politikplan. Die mutmasslichen Nettoinvestitionen[1] betragen bis im Jahr 2029 insgesamt 180,4 Mio. Franken beziehungsweise durchschnittlich 30,1 Mio. Franken pro Jahr. Damit liegen die mutmasslichen Nettoinvestitionen erheblich über den Stabilo2-Vorgaben[2] von 20 Mio. Franken/Jahr. Spitzenjahr ist das Jahr 2029 mit geplanten Nettoinvestitionen von 65,5 Mio. Franken. Grösstes Einzelprojekt ist nach wie vor ein neues Oberstufenzentrum. Von den erwarteten Gesamtkosten von 134 Mio. Franken fallen 74 Mio. Franken in die Planperiode, 60 Mio. Franken in die Folgejahre. Dieser Betrag liegt ausserhalb des Betrachtungszeitraums dieses Politikplans. Die geplanten Investitionsprojekte sind im Kapitel 4 des Budgets detailliert aufgelistet.

[1] Die mutmasslichen Nettoinvestitionen werden auf 70 % der geplanten Nettoinvestitionen geschätzt.

[2] Einwohnerrat 15. Juni 2015

Die **Selbstfinanzierung** liegt gemäss Prognose im Jahr 2024 noch bei 12,6 Mio. Franken. Ab 2025 bis Ende Planperiode beläuft sich die Selbstfinanzierung durchschnittlich auf rund 13,5 Mio. Franken. In keinem der Planjahre dürfte die mit Stabilo2 beschlossene Vorgabe einer Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken erreicht werden.

Die **Finanzierungsfehlbeträge** (Differenz zwischen Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung) belaufen sich gemäss den Planzahlen von 2024 – 2029 auf total 100,4 Mio. Franken (Politikplan Vorjahr: 91,9 Mio. Franken).

Die Stadt verfügte Ende 2023 über ein **Nettovermögen**[3] von 141,7 Mio. Franken, wobei sich die langfristigen Schulden auf 79 Mio. Franken beliefen. Nach Abzug der Finanzierungsfehlbeträge von 100,4 Mio. Franken wird gemäss Prognosen per Ende 2029 ein Nettovermögen von 31,7 Mio. Franken verbleiben.

Das **operative Ergebnis** dürfte in der Prognose 2024 bei rund -3,7 Mio. Franken liegen. Auch danach liegt es gemäss den Planzahlen in allen Jahren im Minus.

Gemäss § 88g Abs. 1 des Gemeindegesetzes soll das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung mittelfristig[4] ausgeglichen (das heisst gleich oder grösser als null) sein. Über die Jahre 2022 – 2028 gerechnet beträgt das kumulierte Ergebnis -14,6 Mio. Franken (Politikplan Vorjahr: 17,1 Mio. Franken). Die Vorgabe zum **Haushaltsgleichgewicht** ist somit **nicht** erfüllt.

4.2 Entwicklung des Steuerertrags und des Steuerfusses

Basis der Steuerprognose
Die Steuereinnahmen im Rechnungsjahr 2023 blieben unter den budgetierten Erwartungen. Auch im 2024 wird das Budget voraussichtlich nicht erreicht werden. Aus diesem Grund basieren die Steuerprognosen auf den Erträgen 2023 und nicht auf dem Budgetjahr 2024. Die Prognose bei den natürlichen Personen basiert hinsichtlich der Bevölkerungs- und der Konjunkturentwicklung für die Jahre 2024 ff. auf den Berechnungen des Kantons vom 27. Juni 2024[5].

Die Steuererträge der juristischen Personen werden momentan durch Tarifreduktionen und durch den teilweisen Wegfall der Kompensationen der Ausfälle durch den Kanton im Rahmen der Steuergesetzrevision 2022 beeinflusst. Dies erschwert eine Prognose. Zudem können die steuerbaren Gewinne der Firmen von Jahr zu Jahr stark schwanken, was den Steuerertrag beeinflusst. Die Entwicklung der Steuern juristischer Personen ist darum mit noch mehr Unsicherheiten behaftet als sonst. Die Prognose basiert, wie bei den Steuern der natürlichen Personen, auf den Wachstumswerten des Kantons. Sie geht in den Jahren 2024 – 2026 von negativen Wachstumsraten zwischen 3 und 6 Prozent aus. Erst ab 2027 erwartet der Kanton wieder ein Wachstum zwischen 2 und 3 Prozent. Als Basisjahr dient der Rechnungsabschluss 2023.

Der Politikplan rechnet über die gesamte Planperiode mit einem unveränderten Steuerfuss von 96 Prozent.

[3] Differenz zwischen Finanzvermögen und Fremdkapital. Die Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (beispielsweise an der Eniwa AG von nominal 28,6 Mio. Franken) sind im Verwaltungsvermögen bilanziert und deshalb definitionsgemäss nicht im Nettovermögen enthalten. Eine Zusammenstellung zur Berechnung des Nettovermögens befindet sich im Anhang.

[4] Die Beurteilung der Einhaltung des mittelfristigen Haushaltsgleichgewichts umfasst gemäss Mitteilung des Gemeindeinspektorats vom 13. Juli 2015 sieben Jahre, und zwar jeweils die zwei letzten abgeschlossenen Rechnungsjahre sowie fünf Planjahre. Beurteilt wird das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung.

[5] 2024 und 2025 je 3 Prozent, 2026 2 Prozent, 2027 0 Prozent, 2028 und 2029 je 2 Prozent

4.3 Entwicklung des Leistungsangebots

Die Stadt verfügt bereits heute über ein vielfältiges Leistungsangebot bei den Dienstleistungen der Verwaltung. Sie unterstützt zudem private Organisationen, zum Beispiel in den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft mit freiwilligen Beiträgen.

Das Leistungsangebot wurde unter anderem mit der Einführung des Bike-Sharing aus dem Projekt MONAMO (Modelle nachhaltige Mobilität) ausgebaut. Zudem werden weitere Massnahmen beim Projekt Smart City und bei den Digitalisierungen erfolgen. Das vom Einwohnerrat beschlossene Städtische Energiekonzept (SEK II) und die Quartierentwicklung werden weitergeführt.

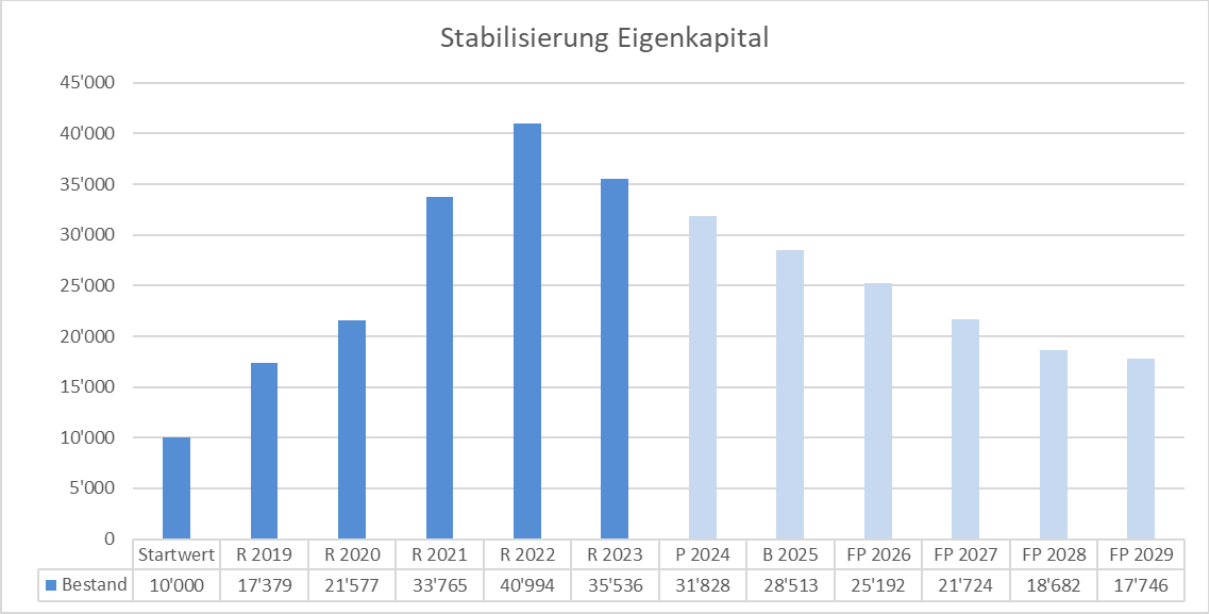
Die Gründungen der Spitex Region Aarau sowie der Interkommunalen selbständigen Anstalt (ISA) für die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie und Telekommunikation (ICT) sind erfolgt. Ebenso genehmigten die Stimmbevölkerung von Unterentfelden sowie der Einwohnerrat von Aarau einen Projektierungskredit, um die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Zusammenschlussprojekt fortzuführen.

Die Stadt unterstützt die Region, indem sie bei den Sozialen Diensten und der Jugendarbeit für die Gemeinden Erlinsbach AG und Küttigen, bei der Feuerwehr für die Gemeinde Biberstein und bei der Stadtpolizei für die Gemeinden Biberstein, Erlinsbach AG, Hirschthal, Küttigen, Ober- und Unterentfelden Leistungen erbringt.

4.4 Entwicklung Schwankungstöpfe der Schuldenbremse

Modell der Schuldenbremse
An der Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 hat das Volk der Einführung einer Schuldenbremse zugestimmt. Das Modell der Stadt basiert auf einer doppelten Schuldenbremse. Das Reglement für einen nachhaltigen Finanzhaushalt sieht dafür zwei Schwankungstöpfe (Stabilisierung des Eigenkapitals und Stabilisierung der Schuldenquote) vor. Diese Töpfe wurden mit einem Startwert ausgestattet. Die Berechnung der Schwankungstöpfe beginnt ab dem Rechnungsjahr 2019. Wenn der Bestand der Töpfe negativ ausfällt erfolgen Sanktionen. Mittels Volksabstimmung können den Schwankungstöpfen zusätzliche Mittel zugewiesen werden. Die Entwicklung der beiden Töpfe ab Startjahr 2019 bis zum Ende der Planperiode sieht wie folgt aus:

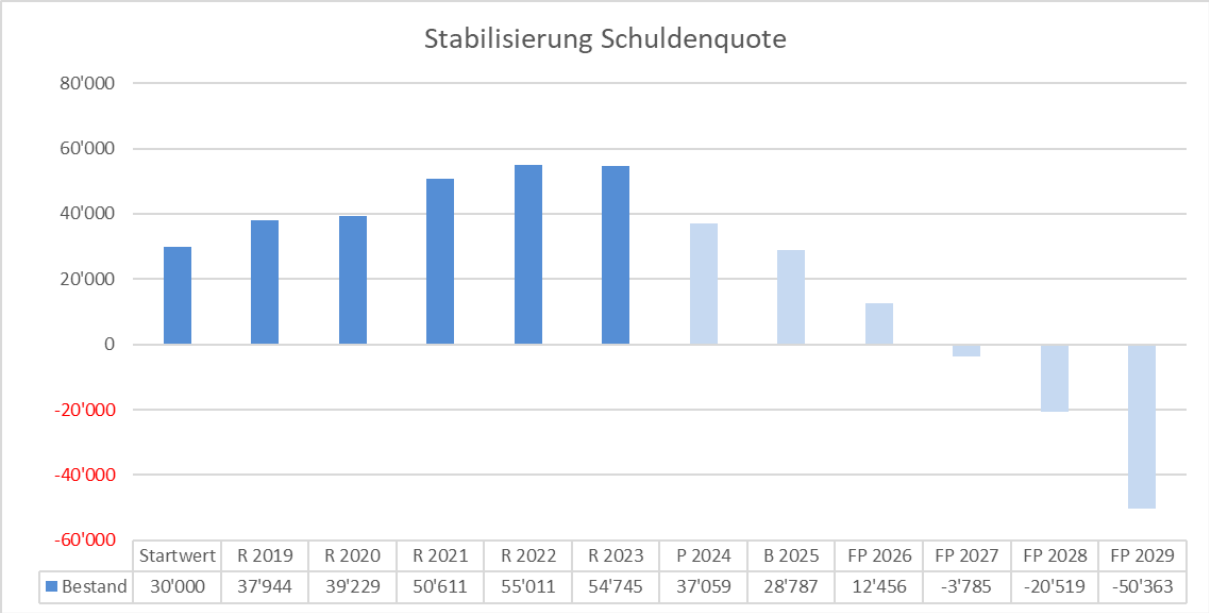
Schwankungstopf 1 **in Tausend Franken**



Grafik 1

Der Startwert des Schwankungstopfs 1 betrug 10 Mio. Franken. Durch die positiven Jahresabschlüsse in den Jahren 2019 bis 2022 erhöhte sich der Bestand des Eigenkapitals um rund 31 Mio. Franken auf 41 Mio. Franken. Mit dem negativen Ergebnis 2023 und den zu erwarteten Resultaten bis Ende der Planperiode reduziert sich der Schwankungstopf 1, bleibt aber in seinem Bestand mit rund 17,7 Mio. Franken noch über dem Niveau des Startwertes.

Schwankungstopf 2 **in Tausend Franken**



Grafik 2

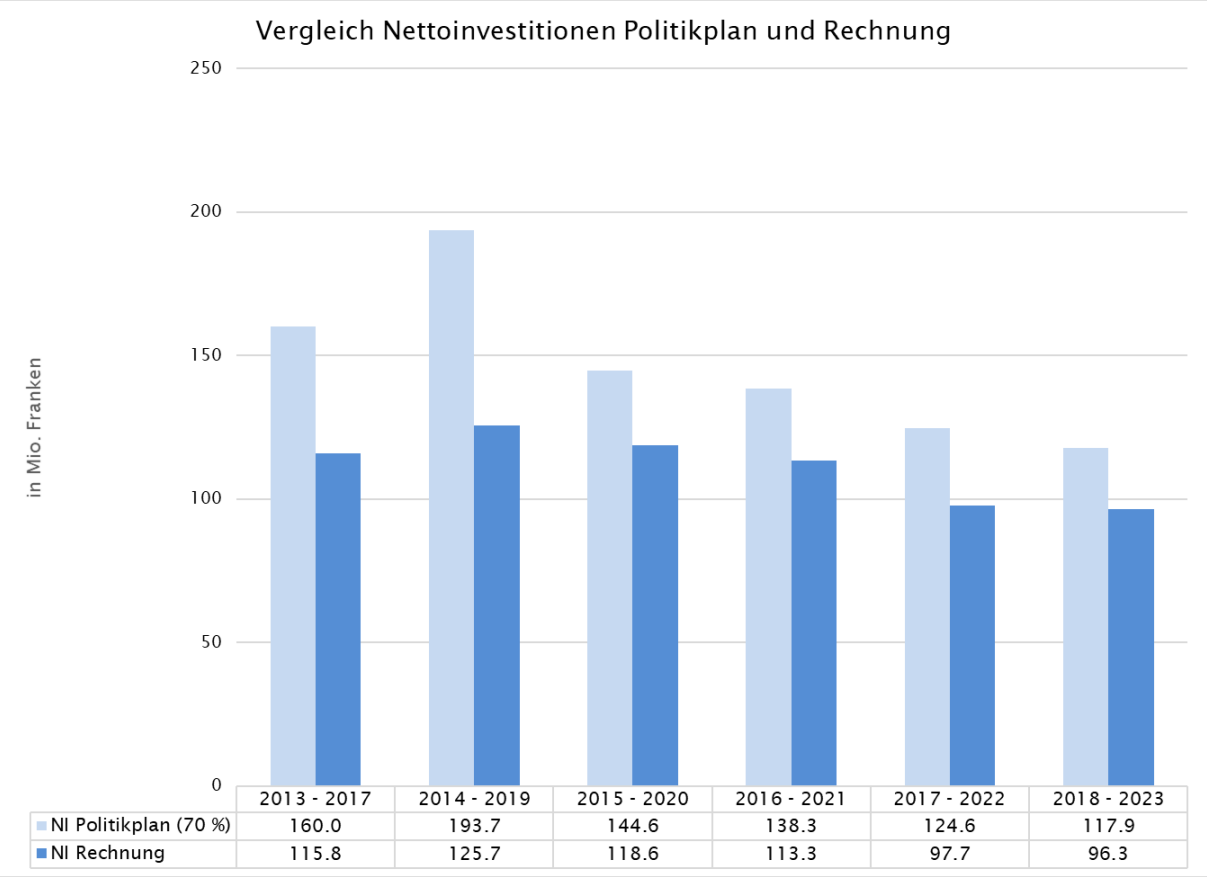
Der Startwert des Schwankungstopfs 2 betrug 30 Mio. Franken. Der Bestand dieses Topfes erhöhte sich in den Jahren 2019 bis 2022 auf rund 55 Mio. Franken. Der Grund dafür ist, dass die Verschuldung aufgrund der überdurchschnittlich positiven Jahresergebnisse nicht angestiegen ist und zugleich das Steuersubstrat zugenommen hat. Im Rechnungsjahr 2023 fielen die Selbstfinanzierung

und die Nettoinvestitionen fast gleich hoch aus. Das Steuersubstrat war gegenüber dem Rechnungsjahr 2022 negativ und hatte darum keinen Einfluss auf die Entwicklung des Schwankungstopf 2. Darum blieb der Schwankungstopf 2 im Jahr 2023 praktisch unverändert zum Jahr 2022. Ab dem Jahr 2024 reduziert sich der Topf 2 kontinuierlich. Der Grund dafür sind die hohen Investitionstätigkeiten. Sofern alle Investitionen wie geplant realisiert werden, fällt der Bestand des Schwankungstopfes ab 2027 ins Minus. Zu diesem Zeitpunkt müssen Sanktionen ergriffen oder die Schuldenlimite mittels obligatorischem Referendum (Volksabstimmung) erhöht werden.

4.5 Vergleich Prognosen Politikplan mit Rechnungszahlen

Der Politikplan ist ein Planungs- und Führungsinstrument des Stadtrates, das bei der Stadt Aarau auf der Prognose des laufenden Rechnungsjahres sowie den Budgetzahlen des kommenden Jahres basiert. Die Planjahre werden aufgrund von Prognosen, Schätzungen oder Tendenzen erstellt. Diese sind zum Teil mit grösseren Unsicherheiten verbunden. Je weiter ein Planjahr in der Zukunft liegt, desto ungenauer fallen die prognostizierten Resultate gegenüber den effektiven Rechnungsjahren aus. Die folgenden Tabellen geben einen Überblick, über die in den Politikplänen prognostizierten sowie die effektiv erzielten Rechnungsergebnisse der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung in den vergangenen Jahren.

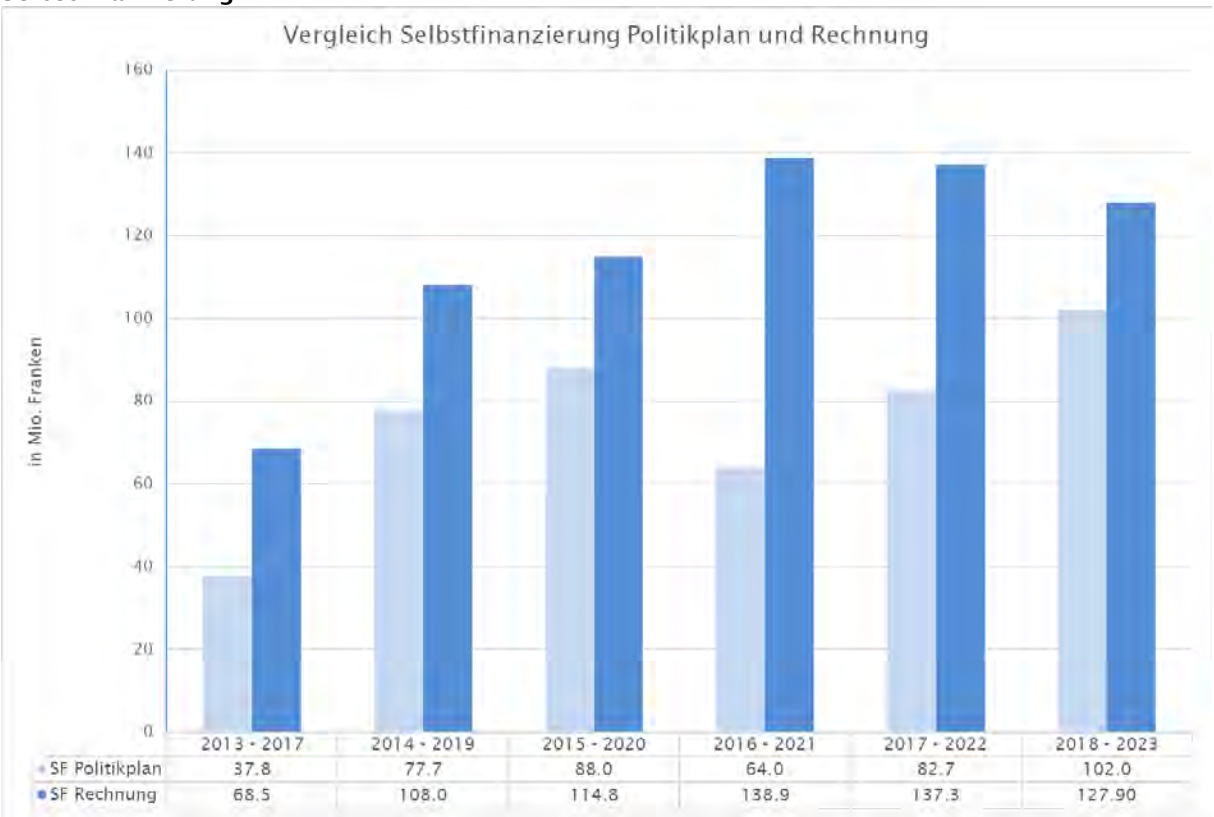
Nettoinvestitionen



Grafik 3

Die Grafik zeigt, dass die prognostizierten Nettoinvestitionen in den Politikplänen, trotz einem eingesetzten Realisierungsgrad von 70 Prozent, in der Jahresrechnung nicht erreicht wurden. Die grösste Abweichung entstand im Politikplan 2014 – 2019 mit 68 Mio. Franken. Die kleinste Abweichung entstand in der Planperiode 2018 – 2023 mit 21,6 Mio. Franken.

Selbstfinanzierung



Grafik 4

Beim Vergleich der Selbstfinanzierung zeigt die Grafik, dass die Selbstfinanzierung in jeder Planperiode höher ausgefallen ist, als im Politikplan prognostiziert. Die grösste Abweichung entstand im Betrachtungszeitraum 2016 – 2021 mit 74,9 Mio. Franken. Die kleinste Abweichung entstand in der Planperiode 2018 – 2023 mit 25,9 Mio. Franken in fünf Jahren.

Die positiven Abweichungen haben dazu geführt, dass die Stadt per Ende 2023 ein Nettovermögen von rund 142 Mio. Franken hat.

5. Planungserklärungen

Zum aktuellen Politikplan liegen keine Planungserklärungen vor.

6. Schlussbemerkungen

Der Politikplan ist ein Planungs- und Steuerungsinstrument, das einmal im Jahr aktualisiert wird. Er basiert auf der momentanen Situation und kann rasch verändernde Umstände der geopolitischen Lage, Krisen oder Schwankungen des Kapitalmarkts im In- und Ausland nicht abbilden. Die Annahmen sind daher jedes Jahr mit erheblichen Unsicherheiten verbunden.

Der Politikplan zeigt auf, dass in der Planperiode ein Ungleichgewicht zwischen dem Aufwand und dem Ertrag der Erfolgsrechnung besteht. Das führt zu Verlusten. Die Gründe dafür sind, dass die Stadt ihr Leistungsangebot in den vergangenen Jahren ausgebaut hat, die gebundenen Ausgaben – insbesondere die Pflegefinanzierung – stark zugenommen haben und das Wachstum der Steuererträge diese Aufwendungen nicht auffangen konnte.

Der Stadtrat hat mit dem Budget 2025 reagiert und den beeinflussbaren Nettoaufwand reduziert. Zudem wird das Leistungsangebot auf dessen Bedürfnisse und Nutzungen laufend überprüft. Sollte sich zeigen, dass sich das Wachstum bei den Steuererträgen nicht verbessert und dadurch die Verluste in der Erfolgsrechnung nicht zeitnah ausgeglichen werden können, prüft der Stadtrat Sparmassnahmen und überdenkt die Höhe des Steuerfusses. Dies hat er mit dem vorliegenden Politikplan bewusst noch nicht gemacht, weil durch die positiven Rechnungsergebnisse seit 2019 der Bilanzüberschuss um mehr als 25 Mio. Franken angestiegen ist und die Verluste in der Erfolgsrechnung bis Ende Planperiode schätzungsweise rund 17 Mio. Franken betragen. Der Stadtrat schätzt die wirtschaftliche Lage weiterhin als verhalten positiv ein.

Der Politikplan weist wie in den Vorjahren einen grossen Vermögensverzehr aus. Der Grund dafür sind die in der Erfolgsrechnung entstehenden Verluste sowie die hohen Investitionsausgaben gegen Ende der Planperiode. Das grösste Einzelprojekt ist dabei ein Neubau des Oberstufenzentrums, der über die Planperiode 2029 hinausreicht. Auch Investitionen in die Sportinfrastruktur und Strassenprojekte (beispielsweise Tellistrasse) sind für die hohen Investitionsausgaben verantwortlich. Ob der Vermögensabbau auch tatsächlich in der prognostizierten Höhe eintrifft, hängt hauptsächlich von der zeitlichen Realisierung der Investitionsvorhaben ab. Mit Einführung der Schuldenbremse besteht ein Mechanismus, der bei Nichteinhalten der finanziellen Vorgaben Massnahmen verlangt.

Der Stadtrat setzt sich mit seiner Finanzstrategie für einen gesunden Finanzhaushalt bei einem guten Leistungsangebot und einer attraktiven Steuerbelastung ein. Er verfolgt dieses Ziel, damit die Bevölkerung von einer hohen Lebensqualität und einer intakten Infrastruktur profitieren kann.

Anhang:

A) Planungsgrundlagen (Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen)

Planrechnung, Dreistufiger Erfolgsausweis

in Mio. Franken

Planrechnung Dreistufiger Erfolgsausweis		Prognose 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Total
Betrieblicher Aufwand	1	-136.2	-132.3	-133.2	-133.8	-134.5	-135.1	-805.1
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2	-16.4	-15.7	-16.2	-16.1	-17.2	-16.4	-98.0
Betrieblicher Aufwand		-152.6	-148.0	-149.4	-149.9	-151.7	-151.5	-903.1
Betrieblicher Ertrag		132.1	128.0	129.2	129.9	132.4	134.8	786.4
Verlust aus betrieblicher Tätigkeit		-20.5	-20.0	-20.2	-20.0	-19.3	-16.7	-116.7
Finanzaufwand		-2.7	-2.7	-2.9	-3.2	-3.6	-4.1	-19.2
Finanzertrag	3	19.5	19.8	19.8	19.8	19.8	19.8	118.5
Ergebnis aus Finanzierung		16.8	17.1	16.9	16.6	16.2	15.7	99.3
Operatives Ergebnis/Gesamtergebnis	4	**-3.7**	**-2.9**	**-3.3**	**-3.4**	**-3.1**	**-1.0**	**-17.4**
Selbstfinanzierung	5	**12.6**	**12.8**	**12.8**	**12.5**	**14.0**	**15.3**	**80.0**
Nettoinvestitionen (mutmassliche)	6	**-22.0**	**-22.1**	**-29.5**	**-28.9**	**-32.1**	**-45.8**	**-180.4**
Finanzierungsfehlbetrag		**9.4**	**9.3**	**16.7**	**16.4**	**18.1**	**30.5**	**100.4**

Tabelle 2

1 Ohne Abschreibungen. Im betrieblichen Aufwand sind alle ordentlichen Aufwände der Stadt verbucht, welche nicht dem Bereich «Finanzierung» zugeordnet werden.
2 Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden gemäss Anhang 1 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände (Finanzverordnung, FiV) vom 19. September 2012 (SAR 617.113) berechnet.
3 Inkl. Dividenden der Eniwa Holding AG. Der Finanzertrag basiert beim Anlagefonds auf einer Planrendite von 2,9 Prozent.
4 Weil kein ausserordentlicher Ertrag oder Aufwand geplant ist, entspricht das Operative Ergebnis dem Gesamtergebnis.
5 Abschreibungen Verwaltungsvermögen plus operatives Ergebnis = Selbstfinanzierung.
Die Selbstfinanzierung im ersten Planjahr (aktuell 2025) kann von der Selbstfinanzierung im Budget des gleichen Jahres abweichen. Vorhaben in der Erfolgsrechnung, die dem Einwohnerrat gleichzeitig oder nach dem Budget mit einer separaten Vorlage vorgelegt werden, sind im Politikplan, nicht aber im Budget enthalten.
6 Die mutmasslichen Nettoinvestitionen wurden mit 70 Prozent der geplanten Nettoinvestitionen eingerechnet.

Weitere Planungsgrundlagen: Einwohnerzahlen, Steuerprognosen, Selbstfinanzierungsgrad

in Mio. Franken

weitere Planungsgrundlagen	Ø jährliche Veränderung 2025-29 in %	Prognose 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Einwohnerzahlen	1.3 %	22'566	22'836	23'110	23'388	23'645	24'118
Steuerfuss		96 %	96 %	96 %	96 %	96 %	96 %
Steuern nat. Personen	1.6 %	73.7	75.2	76.7	76.7	78.3	79.8
Quellensteuern		3.5	3.6	3.7	3.7	3.8	3.9
Steuern jur. Personen	-0.7 %	13.1	12.4	11.6	11.8	12.2	12.6
Zinssatz Zinsaufwand			1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %
Zinssatz Zinsertrag			0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %
Selbstfinanzierungsgrad	42.0 %	40 %	58 %	43 %	43 %	44 %	33 %

Tabelle 3

Einwohnerzahlen

Das Basisjahr für das Erstellen der Bevölkerungsprognose ist die prognostizierte Einwohnerzahl per 31.12.2024. Die Prognose bei der Einwohnerzahl geht bis Ende Planperiode von einem Bevölkerungsstand von 24'118 Einwohnerinnen und Einwohner aus. Das entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Erhöhung um 1,3 Prozent. Der Bevölkerungszuwachs wird durch den Entwicklungsrichtplan Telli Ost ab 2023 und zudem ab 2029 durch die Umsetzung Hochhäuser Torfeld Süd oder Hanimob Telli Ost beeinflusst. Generell wird von einem leicht schnelleren Wachstum als noch vor einem Jahr ausgegangen.

Steuererträge
Ergänzend zu den Ausführungen im Kapitel 4.2 des Politikplans sind in der Tabelle 3 die Steuerprognosen detaillierter aufgeschlüsselt. So ist beispielsweise auch die Quellensteuer separat aufgeführt.

Zuwachsraten

Kostenart	2026	2027	2028	2029
Personalaufwand	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %
Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %
Transferaufwand	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %
Entgelte	2.2 %	2.2 %	2.2 %	2.2 %
Transferertrag	0.7 %	0.7 %	0.7 %	0.7 %

Tabelle 4

Die Zuwachsraten in Tabelle 4 zeigen die eingerechnete Erhöhung beziehungsweise Reduktion der entsprechenden Aufwand- oder Ertragskategorie gegenüber dem Vorjahr. Die Wachstumsraten wurden gegenüber dem Politikplan im Vorjahr reduziert eingesetzt, da der Stadtrat den Nettoaufwand wegen des Ungleichgewichts in der Erfolgsrechnung bremsen will.

Nettovermögen
Das Nettovermögen betrug per Ende 2023 141,7 Mio. Franken und setzt sich wie folgt zusammen:

in Mio. Franken

Spalte 1	Betrag	Total
Finanzvermögen		
Flüssige Mittel	14.0	
Forderungen / Abgrenzungen, Vorräte	52.3	
Aktien und Anteilsscheine	109.7	
Langfristige Forderungen Berufsschulen und Mehrwertabgabe	10.3	
Grundstücke Finanzvermögen	39.9	
Gebäude und Anlagen im Bau Finanzvermögen	86.2	312.4
Anteil Spezialfinanzierungen		44.5
Fremdkapital		
Laufende Verbindlichkeiten	-36.0	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten, Abgrenzungen	-33.2	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-82.3	
Fonds Fremdkapital, langfristige Rückstellungen	-13.5	-165.0
Anteil Spezialfinanzierungen		-50.2
Nettovermögen		**141.7**

Tabelle 5

Die Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (Eniwa AG, Busbetrieb Aarau AG etc.) werden nominal bilanziert. Sie sind definitionsgemäss nicht im Nettovermögen enthalten.

B) Erwartete Entwicklung pro Produktegruppe

Die Veränderungen beim Leistungsumfang oder bei den Kosten gegenüber dem Budget 2024 sind im Budget 2025 abgebildet. Sie sind in den einzelnen Produktegruppen des Budgets 2025 kommentiert.

Ab dem Jahr 2025 wird eine öffentliche Tagesschule angeboten. Die geschätzten betrieblichen Restkosten für das Jahr 2025 sind im Beitrag an die KSAB enthalten. Ab dem Planjahr 2026 wird mit einem Vollbetrieb während 12 Monaten gerechnet. Im Politikplan sind entsprechend ab 2026 weitere rund 392'000 Franken enthalten.

Mit der Überführung der Informatik in eine Interkommunale selbständige Anstalt (ISA) wird die Produktegruppe 04 aufgehoben und einer eigenständigen Buchhaltung geführt. Der Nettoaufwand der Stadt Aarau wird neu in der Produktegruppe 14, analog der Kreisschule Aarau-Buchs, abgebildet.

Derzeit sind für die Folgejahre keine weiteren erheblichen Veränderungen oder Verschiebungen in den Produktegruppen bekannt.

C) Nettoinvestitionen

Die im Detail (siehe Investitionsbudget und Investitionsplanung, Kapitel 4 des Budgets) aufgeführten Projekte, die noch nicht bewilligt sind, basieren zum Teil auf groben Kostenschätzungen. Die Genauigkeit der Kostenprognosen wird mit dem Projektfortschritt zunehmen.

Die mutmasslichen Nettoinvestitionen sind in der Finanzplanung mit 70 Prozent der geplanten Nettoinvestitionen eingerechnet. Damit wird berücksichtigt, dass beispielsweise aufgrund von Einwendungen oder Zusatzabklärungen nie alle Projekte zum geplanten Zeitpunkt realisiert werden können. Die Tabellen Nr. 6 und 7 beziehen sich auf die geplanten (100 Prozent) Nettoinvestitionen.

in Mio. Franken

Code	Übersicht nach Projektcode	Total	2025	2026	2027	2028	2029
1	Projekt in Ausführung oder beschlossen	63.6	21.9	20.3	4.5	7.7	9.1
2	Beschlussreif, nächstes Budget oder Antrag an ER	23.5	7.4	9.0	5.6	1.0	0.5
3	Projekt, Basiskostenvoranschlag	35.9	1.7	9.6	11.6	6.6	6.5
4	Vorprojekt, Basis Kostenvoranschlag / Projektidee	103.3	0.6	3.2	19.6	30.6	49.4
Total geplante Nettoinvestitionen		**226.3**	**31.6**	**42.2**	**41.3**	**45.8**	**65.5**

Tabelle 6

Gegenüber der Tabelle 1 können Rundungsabweichungen vorkommen

Von den Nettoinvestitionen in den Jahren 2025 – 2029 sind 38 Prozent oder rund 87,1 Mio. Franken bereits bewilligt oder werden dem Einwohnerrat demnächst vorgelegt (Codes 1 und 2). Mit grösseren Unsicherheiten behaftet sind die Vorhaben mit Code 4. Sie machen rund 46 Prozent des Volumens von 226,3 Mio. Franken aus.

in Mio. Franken

Übersicht geplante Nettoinvestitionen nach Investitionsart Vergleich über drei Politikpläne	Politikplan 2025-2029	Politikplan 2024-2028	Politikplan 2023-2027
Total Einwohnergemeinde (steuerfinanziert)	226.3	234.7	207.7
Durchschnitt pro Jahr (steuerfinanziert)	45.3	46.9	41.5
Behörden/Zentrale Dienste	4.1	5.6	7.5
Finanzen/Liegenschaften (ohne Kultur, Sport, Schule)	21.7	32.7	25.6
Kultur	12.9	13.2	11.0
Sport	48.9	42.8	28.3
Schulanlagen (ohne Berufsschulen)	76.3	69.4	64.0
Soziales	-	6.7	6.7
Öffentliche Sicherheit	1.8	2.1	1.4
Stadtentwicklung, Gewässer, Natur	18.8	12.4	10.1
Kantonsstrassen	3.8	13.8	15.6
Gemeindestrassen und Parkplätze	35.6	31.5	33.7
Technische Betriebe	2.4	4.5	3.8
Spezialfinanzierungen	**67.9**	**78.3**	**81.9**
Alterssiedlung Herosé	23.2	18.6	19.0
Pflegeheime Golatti und Herosé	30.4	47.9	52.7
Abfallbewirtschaftung	2.3	0.9	0.9
Abwasserbeseitigung	10.6	10.7	9.3
Krematorium	1.4	0.2	-
Total geplante Nettoinvestitionen	**294.2**	**313.0**	**289.6**

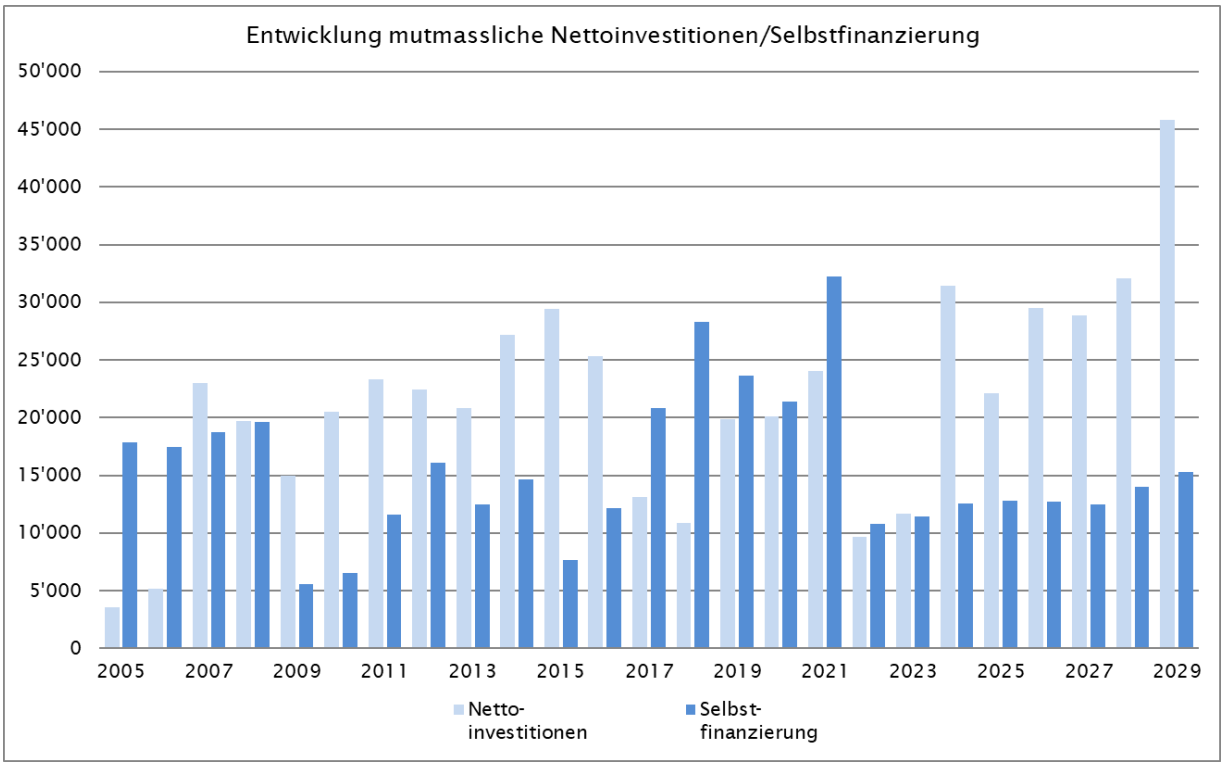
Tabelle 7

Wesentliche Veränderungen bei den Nettoinvestitionen
Die laufenden sowie die geplanten Investitionsprojekte sind auf deren Projektfortschritt und Planungshorizont neu beurteilt worden. In den in der Tabelle 7 gezeigten Planjahren 2025 – 2029 beträgt die Abnahme im steuerfinanzierten Bereich gegenüber dem Plan 2024 – 2028 8,4 Mio. Franken.

Die grössten Veränderungen zum Politikplan des Vorjahres liegen bei den Liegenschaften (ohne Sport- und Schulanlagen) und den Kantonsstrassen. Das Vorhaben Sanierung Schlossplatz 9 (KUK) sowie die beiden Projekte Sanierung Landolt-Gut-Villa und Francke-Gut-Villa wurden aktualisiert und die Tranchen fielen ausserhalb des Betrachtungszeitraums. Bei den Kantonsstrassen führt primär ein neuer Kostenteiler für den Dekretsanteil zu deutlich tieferen Beträgen, welche an den Kanton bezahlt werden müssen.

Langjähriger Überblick: Mutmassliche Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung 2005 –2029

in Tausend Franken



Die Grafik zeigt das Verhältnis der Nettoinvestitionen zur Selbstfinanzierung in den vergangenen Jahren sowie für die Planperiode. Obwohl die Stadt anstrebt, ihre Investitionen zu verstetigen, variieren diese von Jahr zu Jahr beträchtlich. Nachdem im Jahr 2005 die Nettoinvestitionen nur gerade 3,6 Mio. Franken betrugen, stiegen diese in den Jahren ab 2006 an. Im Jahr 2015 betrugen die Nettoinvestitionen 29,4 Mio. Franken. Damit bildet dieses Rechnungsjahr den Höhepunkt in der Betrachtungsperiode, die auf abgeschlossenen Rechnungen basiert.

Von 2005 bis 2023 betrugen die durchschnittlichen Nettoinvestitionen 18,1 Mio. Franken. Im selben Zeitraum stand den Investitionen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 16,3 Mio. Franken gegenüber.

Ab 2024 werden durchschnittlich für 43 Mio. Franken pro Jahr Investitionen geplant. Dabei liegt die Investitionsspitze mit 65,5 Mio. Franken im Jahr 2029. Den daraus mutmasslich realisierten Nettoinvestitionen von durchschnittlich 31,6 Mio. Franken steht gemäss Planzahlen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 13,3 Mio. Franken gegenüber.

STADT AARAU

GUT INFORMIERT
BUDGET 2025

1. Übersicht Erfolgsrechnung

1.1 Dreistufiger Erfolgsausweis

in Franken

	Total Einwohnergemeinde	Allgemeiner Haushalt	Pflegeheime, Alterssiedlung	Abfall	Abwasser	Krematorium
Betrieblicher Aufwand	-178'043'600	-148'447'600	-19'971'800	-2'823'400	-4'673'700	-2'127'100
Betrieblicher Ertrag	157'478'000	127'983'500	20'331'600	2'890'500	4'194'400	2'078'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-20'565'600**	**-20'464'100**	**359'800**	**67'100**	**-479'300**	**-49'100**
Ergebnis aus Finanzierung	**16'800'100**	**17'149'200**	**-344'700**	**1'600**	**7'400**	**-13'400**
Operatives Ergebnis	**-3'765'500**	**-3'314'900**	**15'100**	**68'700**	**-471'900**	**-62'500**
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-3'765'500**	**-3'314'900**	**15'100**	**68'700**	**-471'900**	**-62'500**

Die Einwohnergemeinde erzielt bei einem Umsatz von 177 Mio. Franken einen Verlust aus betrieblicher Tätigkeit von 20,6 Mio. Franken (Budget 2024 17,6 Mio. Franken). Mit dem Ergebnis aus Finanzierung von 16,8 Mio. Franken (Budget 2024 16,4 Mio. Franken) resultiert ein Fehlbetrag von 3,8 Mio. Franken. Das Gesamtergebnis entspricht zugleich dem operativen Ergebnis, da zum Zeitpunkt der Budgetierung keine ausserordentlichen Positionen bekannt sind.

Der detaillierte Dreistufige Erfolgsausweis des Allgemeinen Haushalts wird unter Ziffer 1.3 kommentiert. Der Kommentar zu den Dreistufigen Erfolgsausweisen der Spezialfinanzierungen (Pflegeheime, Abfall, Abwasser, Krematorium) befindet sich in den entsprechenden Produktegruppen (Kapitel 3).

1.2 Dreistufiger Erfolgsausweis, Allgemeiner Haushalt detailliert

in Franken

Erfolgsrechnung	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	**-148'447'600**	**-150'984'100**	**-148'440'233**
30 Personalaufwand	-42'231'700	-44'504'200	-40'620'869
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-21'449'800	-27'220'400	-27'724'549
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-12'917'500	-13'597'500	-13'885'938
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	-44'888
36 Transferaufwand	-71'848'600	-65'662'000	-66'163'990
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Betrieblicher Ertrag	**127'983'500**	**133'550'600**	**127'285'793**
40 Fiskalertrag	94'150'000	95'460'000	89'885'472
41 Regalien und Konzessionen	1'881'600	1'881'600	1'658'897
42 Entgelte	15'405'500	15'076'500	15'316'889
43 Verschiedene Erträge	266'800	358'000	429'213
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	116'500	130'900	153'749
46 Transferertrag	16'163'100	20'643'600	19'841'573
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-20'464'100**	**-17'433'500**	**-21'154'440**
34 Finanzaufwand	-2'659'500	-2'707'800	-2'155'225
44 Finanzertrag	19'808'700	19'452'000	18'376'024
Ergebnis aus Finanzierung	**17'149'200**	**16'744'200**	**16'220'799**
Operatives Ergebnis	**-3'314'900**	**-689'300**	**-4'933'642**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	-524'396
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**-524'396**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+=Ertragsüberschuss / -=Aufwandüberschuss)	**-3'314'900**	**-689'300**	**-5'458'038**

1.3 Kommentar zum Dreistufigen Erfolgsausweis, Allgemeiner Haushalt

1.3.1 Überblick

Aus der **betrieblichen Tätigkeit** der Stadt resultiert ein Verlust von rund 20,5 Mio. Franken (Budget 2024 17,4 Mio. Franken). Im betrieblichen Ergebnis sind Abschreibungen von total 15,7 Mio. Franken enthalten. Das betriebliche Ergebnis fällt rund 3 Mio. Franken schlechter aus als im Budget 2024 und um rund 0,7 Mio. Franken besser als im Rechnungsabschluss 2023. Die wesentlichen Veränderungen sind im nachfolgenden Kommentar zu den einzelnen Kostenarten und in den Budgets der Produktegruppen in Kapitel 3 erläutert.

Das **Ergebnis aus der Finanzierung** beträgt 17,1 Mio. Franken. Es fällt im Vergleich zum Budget 2024 0,4 Mio. Franken höher aus. Im Rechnungsjahr 2023 resultierte ein Finanzierungsergebnis von 16,2 Mio. Franken. Die Differenz zum Budget 2025 beläuft sich auf 0,9 Mio. Franken. Das operative Ergebnis beträgt -3,3 Mio. Franken.

Das **Gesamtergebnis** im Budget 2025 entspricht, wie in den Vorjahren, dem operativen Ergebnis.

1.3.2 Erläuterungen zu einzelnen Kostenarten

In der **betrieblichen Tätigkeit** sind alle ordentlichen Aufwände und Erträge der Stadt verbucht, welche nicht dem Bereich «Finanzierung» zugeordnet werden.

Mit dem Budget 2025 wird die **Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden** erstmals als eigenständiger Rechnungskreis ausgewiesen. Dies führt dazu, dass **Verschiebungen zwischen den Kostenarten** innerhalb der Einwohnergemeinde Aarau entstehen. Neu wird der gesamte Beitrag von Aarau im Transferaufwand (36) – analog anderer regionaler Institute wie der Kreisschule Aarau-Buchs – ausgewiesen. Entsprechend reduzieren sich die Salden des Personalaufwands (30), des Sach- und übriger Betriebsaufwandes (31) und des Transferertrags (46).

Der **Personalaufwand** (30) beträgt 42,2 Mio. Franken (Budget Vorjahr 44,5 Mio. Franken) und entspricht 28,4 % des betrieblichen Aufwandes. Der Personalaufwand reduziert sich gegenüber dem Budget 2024 um 2,3 Mio. Franken.

Alle Veränderungen der Stellenpensen gegenüber dem Vorjahr sind im Stellenplan (Kapitel 5, Ziffer 5.4) dargestellt. Die Begründungen zu den Stellenveränderungen sind aus den Kommentaren zu den entsprechenden Produktegruppen (Kapitel 3) ersichtlich.

Der Personalaufwand enthält nebst den eigentlichen Löhnen die Arbeitgeberbeiträge an die verschiedenen Sozialversicherungen. Dazu sind auch die Kosten für die Weiterbildung und für die Personalwerbung in dieser Kostenartengruppe budgetiert. Im Personalaufwand 2025 ist eine Erhöhung von 1,5 % eingerechnet.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** (31) beträgt 21,4 Mio. Franken und liegt somit 5,8 Mio. Franken unter dem Budget 2024 und 6,3 Mio. Franken unter der Rechnung 2023. Er beansprucht 14,4 % des betrieblichen Aufwandes und beinhaltet Dienstleistungen und Honorare, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Material- und Warenaufwand. Dazu kommen Anschaffungen und Reparaturen von nicht aktivierbarer Anlagen wie Maschinen, Geräten, Mobiliar und weiterem.

Die vorgeschriebenen Abschreibungen belaufen sich total auf 15,7 Mio. Franken. Mit dem Wegfall abgeschriebener und dem Zugang neu abzuschreibender Objekte fallen die Abschreibungen etwa 0,7 Mio Franken tiefer aus wie in der Rechnung 2023. Sie sind in den Kostenarten 33 **«Abschreibungen Verwaltungsvermögen»** und 36 **«Transferaufwand»** enthalten. Die Kostenart 33 beinhaltet die Abschreibungen auf Sachanlagen wie Hochbauten, Strassen und sonstigen Tiefbauten sowie unter andererem auf Mobilien Die Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen, beispielsweise für dekretsgemässe Anteile an Kantonsstrassen, belaufen sich total auf 2,8 Mio. Franken. Sie sind in der Kostenart 36 budgetiert. Der restliche Anteil des Transferaufwands enthält Zahlungen an Bund, Kanton oder andere Gemeinden beziehungsweise Gemeindeverbände oder an Dritte. Dabei geht es vor allem um die gesetzlichen Beiträge (siehe Produktegruppe 14) von rund 48,4 Mio. Franken, aber auch um materielle Hilfe an Private. Der nur beschränkt beeinflussbare Transferaufwand konsumiert rund 48,5 % des betrieblichen Aufwandes (Budget 2024 rund 44 %).

Die Stadt erzielt rund 73,6 % ihrer Erträge aus dem **Fiskalertrag** (40). Dieser wird auf 94,2 Mio. Franken geschätzt (Budget 2024 95,5 Mio. Franken, Rechnung 2023 89,9 Mio. Franken) und basiert auf einem gegenüber dem Budget 2024 unveränderten Steuerfuss von 96 % (Rechnung 2023 ebenfalls 96 %). Die zukünftige erwartete Entwicklung der Steuererträge wird im Politikplan 2025 - 2029, Ziffer 4.2 sowie im Anhang A, Planungsgrundlagen, näher erläutert.

Der Hauptanteil des Fiskalertrages, 78,8 Mio. Franken, entfällt auf die natürlichen Personen (Budget 2024 78,5 Mio. Franken). Die budgetierten Erträge von juristischen Personen belaufen sich auf 12,4 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget 2024 reduzieren sie sich um 2 Mio. Franken und gegenüber der Rechnung 2023 fallen die Steuern um 1,2 Mio. Franken tiefer aus. Unter «übrige Steuern» (Nachsteuern und Bussen, Grundstückgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Hundetaxen etc.) sind total 2,9 Mio. Franken budgetiert.

Regalien, Konzessionen (41) beinhalten die Konzessionen für die Nutzung des öffentlichen Grundes (Durchleitungen, Plakatierung etc.).

Die **Entgelte** (42) umfassen alle Gebühren für Amtshandlungen (z. B. für Baubewilligungen, Einbürgerungen etc.), Erträge aus der Benutzung öffentlicher Einrichtungen (z. B. Stadtbibliothek), Verkaufserlöse, Parkierungsgebühren und Bussen. Die Entgelte machen rund 12 % des betrieblichen Ertrages aus.

Der **Transferertrag** (46) bildet das Gegenstück zum Transferaufwand und beinhaltet Entschädigungen und Beiträge von Bund, Kanton, anderen Gemeinden sowie von Dritten. Diese Ertragsgruppe macht rund 12,6 % des betrieblichen Ertrags aus. Der Transferertrag liegt 4,5 Mio. Franken unter dem Budget 2024 und um 3,7 Mio. Franken unter der Rechnung 2023.

Der **Finanzaufwand** (34) beinhaltet sämtliche Kapitalkosten (z. B. Passivzinsen) sowie den Aufwand für die Liegenschaften des Finanzvermögens (z. B. Energie-, Unterhalts- und übrige Betriebskosten). Der Finanzaufwand fällt mit 2,7 Mio. Franken identisch hoch aus wie im Budget 2024. Gegenüber der Rechnung 2023 nimmt er jedoch um 0,5 Mio. zu.

Der **Finanzertrag** (44) setzt sich aus den Kapitalerträgen (z. B. Aktivzinsen und Beteiligungserträgen) und den Liegenschaftserträgen des Finanz- und Verwaltungsvermögens (z. B. Miet-, Pacht- und Baurechtszinsen) zusammen. Der Finanzertrag liegt mit 19,8 Mio. Franken 0,4 Mio. Franken über dem Budget 2024.

Die Höhe des Finanzertrages beeinflusst das operative Ergebnis massgeblich. Der Saldo aus Finanzaufwand und Finanzertrag ergibt das Ergebnis aus Finanzierung.

Der **ausserordentliche Aufwand** (38) und der **ausserordentliche Ertrag** (48) bilden das Ergebnis der zweiten Stufe des Dreistufigen Erfolgsausweises. In diese Stufe gehören ausserordentliche Transaktionen wie beispielsweise Einlagen und Entnahmen in das beziehungsweise aus dem Eigenkapital, Vorfinanzierungen oder Aufwände und Erträge, mit denen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung 2025 sind keine ausserordentlichen Aufwendungen beziehungsweise Erträge bekannt.

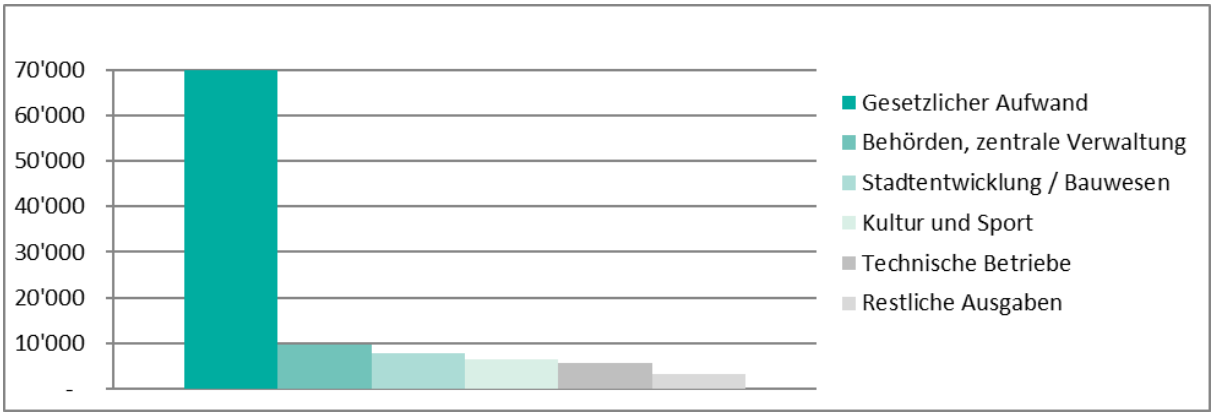
1.4 Wofür setzt die Stadt ihre Einnahmen ein?

Im Kapitel 1.3 ist erläutert, in welchen Kostenarten die Aufwendungen beziehungsweise Erträge anfallen. Unter dieser Ziffer ist ersichtlich, wofür die Budgetbeträge verwendet werden. Die Beträge sind netto, also nach Abzug der Einnahmen, dargestellt. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie hoch die Budgets der einzelnen Kategorien sind und welchen Anteil diese Positionen am Gesamtbudget beanspruchen. Die Steuereinnahmen und der Kapitaldienst sind in der Zusammenstellung nicht enthalten.

in Tausend Franken

Bereich	Kategorie	Aufwand netto	Anteil in %
0	Behörden / Zentrale Dienste	9'564	9.0 %
1	Gesetzliche Beiträge	47'681	44.6 %
1	Abschreibungen	15'721	14.7 %
1	Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	158	0.1 %
1	Vermietete Liegenschaften	-3'219	-3.0 %
2	Kultur / Sport	6'269	5.9 %
4	Gesetzliche Sozialarbeit	10'949	10.3 %
4	Soziales (freiwillige Sozialarbeit, Beiträge / Subventionen)	5'185	4.9 %
5	Öffentliche Sicherheit	1'125	1.1 %
6	Stadtentwicklung / Bauwesen	7'769	7.3 %
7	Technische Betriebe	5'599	5.2 %
	Total	106'801	100.0 %

in Tausend Franken



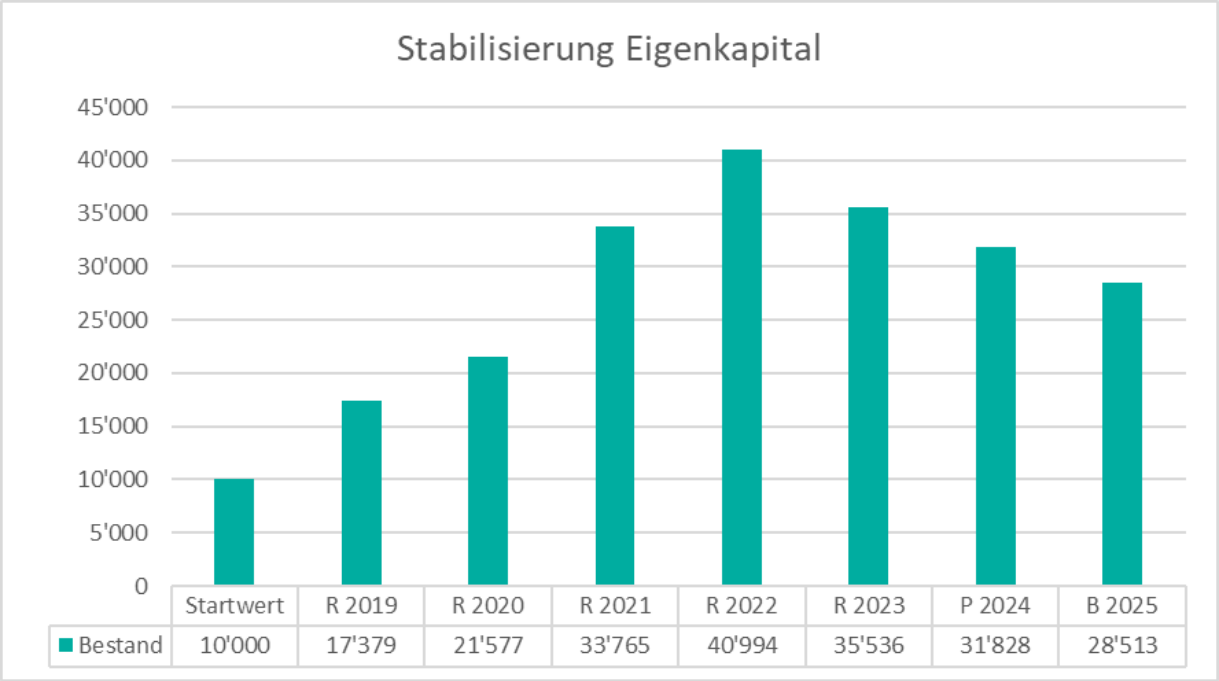
Der Anteil des gesetzlichen Aufwands (gesetzlichen Beiträge, gesetzliche Sozialarbeit und Abschreibungen) macht rund 70 % des Nettoaufwands aus. Er liegt mit 74,4 Mio. Franken im Budget 2025 rund 6,3 Mio. Franken höher als im Budget 2024. Der Aufwand der gesetzlichen Beiträge hat sich dabei um rund 7,6 Mio. Franken erhöht.

Der Bereich Behörden / Zentrale Dienste kostet weitere 9 Mio. Franken. Danach folgen die Bereiche Stadtentwicklung / Bauwesen mit rund 8 Mio. Franken und Kultur / Sport sowie technische Betriebe mit je rund 6 Mio. Franken. Der Nettoaufwand der öffentlichen Sicherheit fällt im Vergleich zu den übrigen Bereichen tief aus, weil Bussen- und Parkgebühreneinnahmen den Aufwand deutlich reduzieren. Der Nettoertrag bei den vermieteten Liegenschaften liegt bei 3 Mio. Franken.

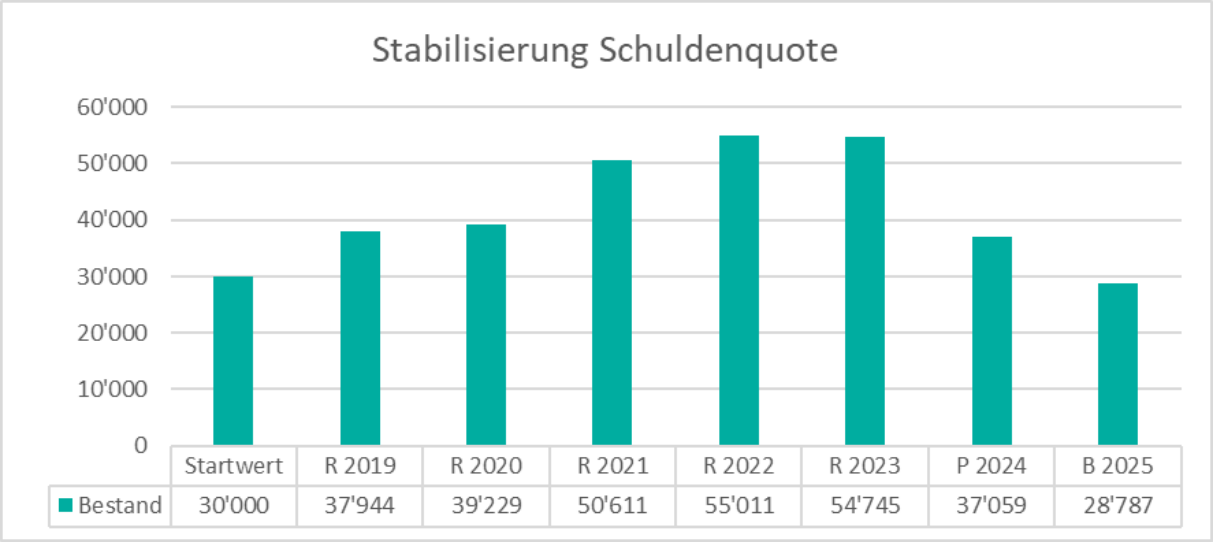
1.5 Prüfung Einhaltung Vorgaben Schuldenbremse

Die Aarauer Stimmbevölkerung hat am 18. Juni 2023 der Einführung einer Schuldenbremse zugestimmt. Der Einwohnerrat hat bereits am 27. März 2023 das Reglement für einen nachhaltigen Finanzhaushalt genehmigt. Das Modell der Schuldenbremse basiert auf einer doppelten Schuldenbremse: Stabilisierung des Eigenkapitals und Stabilisierung der Schuldenquote. Innerhalb höchstens 10 Rechnungsjahren darf das Eigenkapital nicht sinken und die Schuldenquote nicht ansteigen (§ 1). Dazu wurden zwei Schwankungstöpfe mit Startwerten ab 2019 gebildet (§ 9 Abs. 2). Wenn der Bestand der Töpfe negativ ausfällt erfolgen Sanktionen (§ 7). Mittels Volksabstimmung können den Schwankungstöpfen zusätzliche Mittel zugewiesen werden (§ 8). Die Töpfe weisen seit 2019 bis Ende Budgetperiode 2025 folgende Bestände auf:

Schwankungstopf 1 in Tausend Franken



Schwankungstopf 2 in Tausend Franken



Die mutmasslichen Bestände der Schwankungstöpfe 1 und 2 per Ende der Budgetperiode 2025 fallen beide positiv aus. Die Vorgaben der Schuldenbremse sind somit eingehalten.

Werte zur Transparenz gemäss § 6

	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	R 2023	P 2024	B 2025
Schwankungstopf 1							
Gesamtergebnis ER	7.4	4.2	12.2	7.2	-5.5	-3.7	-3.3
Ergebnis Finanzierung	3.8	1.3	8.2	1.1	-0.3	-18.9	-9.9
Eigenkapital	500.6	522.2	538.6	535	531.2	527.5	524.2
Schwankungstopf 2							
Finanzverbindlichkeiten	-128.6	-129.9	-138.1	-140.7	-141.7	-122.8	-113.4
Steuersubstrat	90.7	88.3	92.8	95.0	92.8	95.9	97.3
Schuldequote	-142%	-147%	-149%	-148%	-153%	-128%	-117%

2. Übersicht Investitionsrechnung

2.1 Investitionen und Finanzierungsausweis Einwohnergemeinde

in Franken

Investitionsrechnung	Total Einwohnergemeinde	Allgemeiner Haushalt	Pflegeheime, Alterssiedlung	Abfall	Abwasser	Krematorium
Investitionsausgaben	-64'330'700	-32'755'700	-27'250'000	-295'000	-3'530'000	-500'000
Investitionseinnahmen	1'234'500	1'034'500	0	0	200'000	0
Ergebnis Investitionsrechnung	**-63'096'200**	**-31'721'200**	**-27'250'000**	**-295'000**	**-3'330'000**	**-500'000**
Selbstfinanzierung *	**13'677'600**	**12'289'800**	**211'600**	**196'700**	**637'800**	**341'700**
Finanzierungsergebnis	**-49'418'600**	**-19'431'400**	**-27'038'400**	**-98'300**	**-2'692'200**	**-158'300**
Finanzierungsergebnis (Realisierungsgrad 70 %)	**-30'489'740**	**-9'915'040**	**-18'863'400**	**-9'800**	**-1'693'200**	**-8'300**
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)						

* Die Selbstfinanzierung entspricht dem Saldo aus den Abschreibungen und dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, siehe auch Kapitel 5 «Finanzkennzahlen».

Die Einwohnergemeinde plant im Jahr 2025 gesamthaft Investitionen im Umfang von 64,3 Mio. Franken (Budget 2024 74,3 Mio. Franken). Im Zusammenhang mit diesen Investitionsausgaben werden Einnahmen von total 1,2 Mio. Franken (Budget 2024 4,9 Mio. Franken) erwartet. Die Selbstfinanzierung von 13,7 Mio. Franken (Budget 2024 16,2 Mio. Franken) deckt rund einen Fünftel (21,7 %) der Nettoinvestitionen von 63,1 Mio. Franken ab.

Erfahrungsgemäss werden rund 70 % der geplanten Investitionen realisiert. Unter dieser Annahme würden die gesamten Nettoinvestitionen 44,2 Mio. Franken betragen und damit ein Finanzierungsfehlbetrag von 30,5 Mio. Franken resultieren.

Bei allen Spezialfinanzierungen (Pflegeheime, Alterssiedlung, Abfall, Abwasser und Krematorium) sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Das bedeutet, dass ein Finanzierungsfehlbetrag entsteht. Finanzierungsfehlbeträge reduzieren das Vermögen oder erhöhen die Schulden gegenüber der Einwohnergemeinde. Detailliertere Informationen zu den Spezialfinanzierungen finden sich in den entsprechenden Produktegruppen (Kapitel 3).

2.2 Investitionen und Finanzierungsausweis, Allgemeiner Haushalt

in Franken

Investitionsrechnung	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsausgaben	**-32'755'700**	**-46'619'100**	**-20'551'353**
50 Sachanlagen	-23'592'700	-34'075'700	-13'093'283
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen	-3'772'000	-2'940'400	-3'786'736
54 Darlehen	0	0	-180'000
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0
56 Investitionsbeiträge	-5'391'000	-9'603'000	-3'491'334
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0
Investitionseinnahmen	**1'034'500**	**4'716'000**	**8'882'059**
60 Abgang von Sachanlagen	0	0	115'000
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0	0	50'000
63 Investitionsbeiträge	947'500	4'446'000	8'580'987
64 Rückzahlung von Darlehen	87'000	270'000	136'073
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	**-31'721'200**	**-41'903'100**	**-11'669'294**
Selbstfinanzierung *	**12'289'800**	**15'581'000**	**11'403'650**
Finanzierungsergebnis	**-19'431'400**	**-26'322'100**	**-265'644**
Finanzierungsergebnis (Realisierungsgrad 70 %)	**-9'915'040**		
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

* Die Selbstfinanzierung entspricht dem Saldo aus den Abschreibungen und dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, siehe auch Kapitel 5 «Finanzkennzahlen».

Die Einwohnergemeinde plant für den allgemeinen Haushalt im Jahr 2025 Investitionen von 32,8 Mio. Franken und erwartet Beiträge Dritter von 1 Mio. Franken. Die geplanten Nettoinvestitionen betragen 31,7 Mio. Franken. Mit dem Budget 2025 werden Investitionsprojekte im Umfang von 6,7 Mio. Franken neu beantragt, welche im Jahr 2025 Ausgaben von 6 Mio. Franken verursachen. Zudem sind im Jahr 2025 Investitionstranchen für Vorhaben abgebildet, die noch nicht bewilligt wurden. Diese Investitionen werden nicht mit dem Budget bewilligt, sondern beim Einwohnerrat mit separater Botschaft beantragt. Sie sind im detaillierten Investitionsprogramm mit einem ▲ markiert.

Die Einwohnergemeinde erreicht im steuerfinanzierten Bereich mit der budgetierten Selbstfinanzierung von rund 12,3 Mio. Franken (Budget 2024 15,6 Mio. Franken) einen Selbstfinanzierungsgrad von rund 38,7 %. Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf 19,4 Mio. Franken.

Erfahrungsgemäss können nur rund 70 % der geplanten Investitionen realisiert werden. Es wird beim Allgemeinen Haushalt aufgrund dessen damit gerechnet, dass die Nettoinvestitionen rund 22,2 Mio. (statt 31,7 Mio. Franken) betragen. Der Finanzierungsfehlbetrag würde somit nicht 19,4 Mio. Franken sondern 9,9 Mio. Franken betragen.

2.3 Investitionsschwerpunkte 2025, Allgemeiner Haushalt

Das Schwergewicht der vorgesehenen Investitionstätigkeit liegt im Jahr 2025 bei folgenden Vorhaben:

in Mio. Franken

Allgemeiner Haushalt	Jahrestranche 2025
Tagesschule, Modulbau, Realisierung	7.0
KiFF 2.0, Realisierung, Beitrag Stadt	3.0
Oberstufenzentrum, Neubau, Projektierung ▲	2.0
Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 11. Etappe	1.6
Digitalisierungen 2025	0.9
Aktionsplan Klimaanpassung ▲	0.8
Arealentwicklung Torfeld Nord	0.8
Schlossplatz 9 (KUK), Erneuerung Steuerung Obermaschinerie	0.7
Entfelderstrasse, Belagssanierung	0.6
Schulanlagen, Umrüstung Beleuchtung auf LED	0.6

▲ Separate Botschaft an den Einwohnerrat folgt

Beim Finanzvermögen sind Investitionen von 0,5 Mio. Franken geplant. Diese werden direkt in der Bilanz aktiviert und können zum Teil über Mieteinnahmen refinanziert werden.

3. Produktegruppen

Das Budget 2025 entspricht konzeptionell dem Budget 2024. Die Informatikzusammenarbeit Aarau–Baden wurde im Jahr 2024 verselbständigt. Die bisherige Produktegruppe 04, Informatik ICT, existiert daher ab dem Jahr 2025 nicht mehr. Das Globalbudget 2024 und die Rechnung 2023 der PG 04 sind der Vollständigkeit halber im Kapitel 3 enthalten. Es werden nur einjährige Globalaufträge beantragt.

3.1 Kostenrechnung

Die zu genehmigenden Budgets mit dem Nettoaufwand pro Produktegruppen auf den folgenden Seiten beruhen auf der Finanzbuchhaltung. Die Kostenrechnung hingegen hat rein informativen Charakter. Die Resultate der Kostenrechnung sind unter den Kostenkennzahlen in den Leistungsaufträgen der Produktegruppen ausgewiesen.

Die Kostenrechnung basiert auf denselben Zahlen wie die Finanzbuchhaltung, enthalten jedoch zusätzlich zu den Abschreibungen die kalkulatorischen Zinsen als Kapitalkosten für Investitionen. In der Kostenrechnung sind die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt der Produktegruppe belastet, welche die entsprechende Investition nutzt oder dafür verantwortlich ist. Auch die Kosten derjenigen Produktegruppen, die für die anderen Produktegruppen arbeiten, werden auf diese Bereiche umgelegt. So werden die Kosten der Stadtkanzlei, des Personalwesens, der Sektion Organisation und Strategie, der Sektion Finanzen sowie die Liegenschaftsunterhalts-Kosten mittels Schlüssel den anderen Produktegruppen belastet. Die von der Informatikzusammenarbeit Aarau–Baden in Rechnung gestellten Informatikkosten werden den Produktegruppen in der Kostenrechnung gemäss Leistungsbezug verrechnet.

in Franken

Nettoaufwand Produktegruppen								
Produktegruppe		Globalbudget 2025	Globalbudget 2024	Abw. Budget 2025 / Budget 2024 in %	Abw. Budget 2025 / Budget 2024 in Franken	Nettoaufwand Rechnung 2023	Abw. Budget 2025 / Rechnung 2023 in %	Abw. Budget 2025 / Rechnung 2023 in Franken
01	Politische Führung	1'858'397	1'857'759	0%	638	1'766'854	5%	91'544
02	Zentrale Dienstleistungen	4'550'905	4'209'656	8%	341'249	3'939'339	16%	611'567
03	Stadtbüro	649'346	657'279	-1%	-7'933	553'205	17%	96'142
04	Informatik ICT	0	3'343'130	-100%	-3'343'130	3'997'349	-100%	-3'997'349
05	Regionales Zivilstandsamt	0	0	0%	0	0	0%	0
10	Steuern	-91'735'658	-92'959'876	1%	1'224'218	-87'385'411	-5%	-4'350'247
12	Finanzen	868'514	869'984	0%	-1'470	822'269	6%	46'245
13	Kapitaldienst	-10'113'700	-9'919'700	-2%	-194'000	-8'767'786	-15%	-1'345'914
14	Gesetzliche Beiträge	47'680'600	40'122'500	19%	7'558'100	42'328'218	13%	5'352'382
15	Abschreibungen/Abschluss	12'406'354	15'711'861	-21%	-3'305'507	10'988'115	13%	1'418'239
17	Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	158'191	972'652	-84%	-814'461	101'328	56%	56'863
18	Vermietete Liegenschaften	-3'219'237	-3'687'099	13%	467'862	-3'584'331	10%	365'094
20	Kultur	2'304'314	2'244'797	3%	59'517	2'238'471	3%	65'843
21	Stadtmuseum Aarau	1'253'320	1'367'939	-8%	-114'619	1'282'244	-2%	-28'924
22	Kultur und Kongresshaus KUK	224'391	195'049	15%	29'342	142'427	58%	81'964
23	Stadtbibliothek	1'044'582	1'018'475	3%	26'108	1'010'065	3%	34'517
26	Sport	1'442'670	1'333'448	8%	109'222	1'165'993	24%	276'677
40	Gesetzliche Sozialarbeit	10'948'852	11'545'501	-5%	-596'649	10'180'375	8%	768'477
41	Freiwillige Sozialarbeit	3'079'119	3'337'739	-8%	-258'620	2'898'080	6%	181'039
42	Gesellschaft	2'105'936	2'185'965	-4%	-80'029	1'775'567	19%	330'369
46	Pflegeheime	0	0	0%	0	0	0%	0
50	Stadtpolizei	-555'823	-489'908	-13%	-65'915	-149'555	n. a.	-406'268
51	Feuerwehr	1'681'174	1'660'765	1%	20'409	1'570'572	7%	110'602
60	Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt	3'868'551	4'845'001	-20%	-976'450	4'075'891	-5%	-207'340
61	Baubewilligungswesen	-132'411	-109'979	-20%	-22'432	-108'219	n. a.	-24'192
62	Verkehrsflächen und Gewässer	4'032'894	3'844'948	5%	187'946	4'061'549	-1%	-28'655
63	Abwasserentsorgung	0	0	0%	0	0	0%	0
70	Werkhof	4'754'419	4'930'219	-4%	-175'800	4'072'908	17%	681'511
71	Schwimmbad	292'800	314'597	-7%	-21'797	456'612	-36%	-163'812
72	Abfallbewirtschaftung	0	0	0%	0	0	0%	0
73	Bestattungswesen	551'500	597'300	-8%	-45'800	567'873	-3%	-16'373
Total		**0**	**0**		**0**	**0**		**0**

Negatives Vorzeichen bedeutet: Nettoaufwand geringer oder Nettoertrag höher als in Vergleichsperiode

Politische Führung PG 01

Aufgaben/Leistungen
In dieser Produktegruppe sind die politischen Führungsaufgaben der Stadt Aarau zusammengefasst. Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass die Entscheidungen des Souveräns korrekt umgesetzt werden.

- Einwohnerrat: Zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrats fallenden Geschäfte
- Stadtrat: Dieses Produkt beinhaltet die Aufwendungen und Erträge für die Arbeit des Stadtrats als Exekutive sowie die Pflege von regelmässigen Kontakten mit den Partnerstädten Neuenburg und Reutlingen

Produkte
- Einwohnerrat
- Stadtrat

Zielgruppen
- Einwohnerrat
- Kommissionen
- Stimmbürgerinnen und Stimmbürger
- Bevölkerung
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Partnerstädte Neuenburg und Reutlingen

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Sitzungen Einwohnerrat	Anz.	10	10	9
Botschaften Stadtrat	Anz.	60	90	59
Vorstösse aus dem Einwohnerrat	Anz.	50	50	54
Sitzungen Finanz- und Geschäftsprüfungskommission	Anz.	10	10	9
Geschäfte Finanz- und Geschäftsprüfungskommission	Anz.	40	45	29
Sitzungen Stadtrat	Anz.	40	40	38
Geschäfte Stadtrat	Anz.	600	600	588

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'104'614	2'924'083	2'884'742
	Total Erlöse	Fr.	121'100	102'300	119'732
	Nettokosten	Fr.	2'983'514	2'821'783	2'765'010
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	36'600	36'600	58'437
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	131	126	124

Erläuterungen zu den Indikatoren

Botschaften Stadtrat	Die Prognose 2024 war zu hoch.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
01 Politische Führung	**1'979'497**	**121'100**	**1'960'059**	**102'300**	**1'886'585**	**119'732**
Nettoaufwand		**1'858'397**		**1'857'759**		**1'766'854**
30 Personalaufwand	903'897		896'959		872'462	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	219'100		253'100		204'079	
36 Transferaufwand	856'500		810'000		810'044	
42 Entgelte		117'000		100'000		117'306
43 Verschiedene Erträge		1'800		0		0
46 Transferertrag		2'300		2'300		2'426

Bemerkungen
Im Budget 2024 waren beim Sachaufwand einmalige Beiträge an die Feiern zu Ehren der Aarauer Grossratspräsidentin und der Aargauer Nationalratspräsidentin enthalten. Beim Transferaufwand ist der vertraglich zugesicherte Teuerungsgleich auf dem städtischen Beitrag an das Zentrum für Demokratie im Umfang von 46'000 Franken erstmals budgetiert.

Es wird mit einer höheren Vergütung für die Mandate der Mitglieder des Stadtrats gerechnet. Der Nettoaufwand entspricht demjenigen des Vorjahrs.

Zentrale Dienstleistungen PG 02

Aufgaben/Leistungen
Als Stabstelle für den Stadt- und Einwohnerrat erbringt die Stadtkanzlei einerseits Dienstleistungen zugunsten der politischen Behörden. Andererseits stellt sie die verwaltungsinterne Koordination sicher und unterstützt die anderen Verwaltungsabteilungen in zentralen Fragen – unter anderem betreffend Personal, Information und Organisation.

- Führungsunterstützung der politischen Behörden (Einwohnerrat, Stadtrat, Kommissionen)
- Zentraler Personal- und Rechtsdienst, Lernendenbetreuung, Inventurwesen, interne und externe Kommunikation
- Planung, Organisation und Durchführung von städtischen Anlässen
- Organisationsentwicklung, Prozessmanagement
- Digital Management, Smart City
- Strategiemanagement und Projektleitung bei komplexen politisch-strategischen und gemeindeübergreifenden Projekten

Produkte

- Stadtkanzlei
- Allgemeiner Personalaufwand
- Maienzug
- Anlässe
- Organisation und Strategie

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Stadtrat, Einwohnerrat und Ortsbürgergemeindeversammlung
- Verwaltungsabteilungen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Medien
- Erbinnen und Erben
- Lernende sowie Praktikantinnen und Praktikant
- Nationale, kantonale und regionale Institutionen, Behörden
- Unternehmen, Investorinnen und Investoren, Wirtschaftsorganisationen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Zeitgerechte Erstellung der Einwohnerratsprotokolle	Ausfertigung innerhalb 4 Wochen	%	> 80	> 80	37.5
Attraktive Arbeitsbedingungen sicherstellen	Fluktuation Verwaltung	%	< 10.0	< 10.0	9.95
	Fluktuation Pflegeheime	%	< 14.0	< 14.0	11.32
Weiterbildung des Personals unterstützen	Weiterbildungskosten in % der Lohnsumme	%	0.85	0.92	1.26
Zielführendes Projektmanagement	Zufriedenheitsindex aus Befragung	0 – 4 Punkte	> 3.5	> 3.5	3.73
Aktive Standortförderung (Wirtschaft- und Tourismusförderung)	Bearbeitete Ansiedlungsprojekte	Anz.	10	10	10
	Erfolgreich abgeschlossene Ansiedlungsprojekte	Anz.	2	2	0
	Bearbeitete persönliche Beratungen (Tourismusförderung)	Anz.	10'500	11'000	10'438

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Erstellte Kommissionsprotokolle	Anz.	30	30	26
Seiten Einwohnerratsprotokoll	Anz.	350	300	365
Steuer- und Erbschaftsinventare	Anz.	200	200	211
Neu- und Wiederbesetzungen unbefristete Stellen	Anz.	120	120	114
Neu- und Wiederbesetzungen befristete Stellen	Anz.	60	60	59
Gesundheitsbedingte Absenzquote Verwaltung	%	3.8	3.6	3.84
Gesundheitsbedingte Absenzquote Pflegeheime	%	5.8	5.4	6.43
Verkaufte Bankettkarten Maienzug	Anz.	3'200	2'600	2'607
Geleitete strategische Projekte (stadtintern und gemeindeübergreifend)	Anz.	43	34	40
Neugründungen von Firmen (Quelle: Handelsregister)	Anz.	140	140	132
Zuzüge von Firmen (Quelle: Handelsregister)	Anz.	20	20	36
Anzahl Firmen (Quelle: Bundesamt für Statistik, Eid. Betriebszählung)	Anz.	2'700	2'700	2'670
Übernachtungen	Anz.	75'000	75'000	78'116

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	9'026'515	7'115'373	6'920'033
	Total Erlöse	Fr.	7'531'447	5'816'438	5'515'575
	Nettokosten	Fr.	1'495'068	1'298'935	1'404'458
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'304'700	12'900	12'983
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	65	58	63
Externer Aufwand für Aus- und Weiterbildung		Fr.	490'400	530'100	675'953
Nettoaufwand Maienzug		Fr.	555'600	383'100	446'638

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Ausfertigung innerhalb 4 Wochen

Gemäss dem per 1. Februar 2024 in Kraft getretenen Einwohnerratsreglement ist das Protokoll in der Regel innert vier Wochen zu erstellen. Der Indikator wurde entsprechend angepasst (von 3 Wochen auf 4 Wochen).

Weiterbildungskosten in % der Lohnsumme

Im Jahr 2025 fallen die Ausbildungskosten der Informatik ICT aus dem Budget der Stadt. Die Ausbildungskosten der Informatik waren jeweils sehr hoch im Verhältnis zu den Lohnkosten der Sektion Informatik. Der Zielwert muss darum angepasst werden. Die zentral budgetierten Ausbildungskosten sind gleich hoch wie im Vorjahr.

Verkaufte Bankettkarten

Die Kapazität des Maienzugbanketts wird erhöht.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
02 Zentrale Dienstleistungen	**7'068'205**	**2'517'300**	**6'608'556**	**2'398'900**	**6'309'378**	**2'370'039**
Nettoaufwand		**4'550'905**		**4'209'656**		**3'939'339**
30 Personalaufwand	4'867'705		4'625'756		3'966'079	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'192'600		996'400		1'429'367	
36 Transferaufwand	1'000'500		979'000		911'035	
39 Interne Verrechnungen	7'400		7'400		2'897	
40 Fiskalertrag		1'400'000		1'400'000		1'370'512
42 Entgelte		265'500		161'000		243'969
43 Verschiedene Erträge		85'000		85'000		5'181
46 Transferertrag		766'800		752'900		750'377

Bemerkungen
Die durch das Personalwesen für die Kreisschule Aarau-Buchs (KSAB) bisher erbrachten Dienstleistungen haben an Umfang stetig zugenommen, weil sich die Zahl der dem Personalreglement der Stadt Aarau unterstellten Mitarbeitenden der KSAB um 40 % erhöht hat. Damit die vertraglich vereinbarten Dienstleistungen weiterhin erbracht werden können, wird der Stellenplan des Personalwesens um 20 Stellenprozente aufgestockt. Diese Aufstockung wird vollumfänglich durch die KSAB finanziert. Für die Projektleitung «Optimierungsstrategie Fusta» werden 20 Stellenprozente kostenneutral aus der PG 41 verschoben. Zudem werden innerhalb des genehmigten Stellenplans 50 Stellenprozente, die bisher nicht besetzt waren, für eine Stelle «PMO/Führungsunterstützung» budgetiert. Für die rechtliche Unterstützung bei der Bearbeitung der Baugesuche sowie der Einwendungs- und Beschwerdeverfahren werden 10 Stellenprozente aus der PG 61 verschoben.

Im Personalaufwand sind zudem eine Erhöhung der Fringe Benefits Leistungen für das Personal (20'000 Franken) und der nur alle zwei Jahre stattfindende Personalausflug (45'000 Franken) enthalten.

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind Mehrkosten bei der Infrastruktur für den Maienzug (Miete Festzelt und zusätzliche Festbankgarnituren, Tribünen, Stromanschlüsse, Audioanlagen) sowie beim Maienzugbankett budgetiert. Bisher budgetierte Projektkosten für die Reorganisation der Spitex entfallen und der Aufwand für Arbeitssicherheit fällt geringer aus. Kredite für Büromaterial und für die Anschaffung von Büromobiliar konnten aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung reduziert werden.

Im Budget ist ein Beitrag von 25'000 Franken an einen Etappenstart der Tour de Suisse in Aarau im Jahr 2025 enthalten.

Beim Maienzug wird aufgrund der Erhöhung der Gästezahl am Bankett mit einem höheren Ertrag aus dem Verkauf der Bankettkarten gerechnet. Zudem kann mit einem höheren Gebührenertrag für Amtshandlung des Inventuramtes sowie mit höheren Kostenrückerstattungen für Zivilstandsdokumente gerechnet werden.

Der Nettoaufwand ist 341'249 Franken höher budgetiert als im Vorjahr.

In der Aarauer Altstadt finden über das ganze Jahr zahlreiche Anlässe wie beispielsweise der Aarauer Altstadtlauf statt.

Stadtbüro PG 03

Aufgaben/Leistungen
In dieser Produktegruppe sind die Aufgaben und Leistungen zusammengefasst, die durch das Stadtbüro erbracht werden.
- Auskunfts-, Informations- und Dienstleistungsstelle für die Bevölkerung
- Führung des Einwohner- und Stimmregisters sowie Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen, Bestätigungen und Bewilligungen
- Betreuung des Einbürgerungswesens
- Sicherstellen des digitalen Postmanagements
- Führung des Fundbüros
- Führung der Hundekontrolle
- Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Produkte
- Stadtbüro
- Wahlen und Abstimmungen

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner
- Stimmberechtigte, Initiativ- und Referendumskomitees
- Amtsstellen, Behörden, Parteien

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Rechtskonforme Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	Einhaltung der Termine	%	100	100	100
	Berechtigte Beanstandungen	Anz.	0	0	0
Verarbeitung der Geschäftsfälle innerhalb der gesetzten Fristen	Verarbeitungen von An-/Abmeldungen und Mutationen innerhalb von 3 Arbeitstagen	%	> 90	> 90	95
	Verarbeitung von Bestellungen innerhalb 1 Arbeitstages	%	> 90	> 90	98

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Öffnungszeiten pro Woche Stadtbüro Aarau (durchschnittlich)	Std.	36.25	36.25	36.25
Persönliche Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	65	65	68
Telefonische Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	65	65	59
Schriftliche und elektronische Anfragen pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	60	60	60
Anmeldungen, Abmeldungen, Umzüge innerhalb Aarau	Anz.	5'500	5'500	5'669
davon persönliche Meldungen	%	64	64	63.3
davon Meldungen eUmzug	%	36	36	36.7
Einbürgerungsgesuche Personen	Anz.	50	45	59
Einbürgerungsgesuche Anzahl	Anz.	35	30	37
Eingehende Fundmeldungen	Anz.	500	500	483
Urnengänge	Anz.	4	5	3
Proporzwahlen	Anz.	1	1	1

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'805'457	1'696'776	1'677'167
	Total Erlöse	Fr.	528'000	518'000	580'305
	Nettokosten	Fr.	1'277'457	1'178'776	1'096'862
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	56	53	49
Ertrag aus Einbürgerungen		Fr.	60'000	60'000	70'716
Durchschnittliche Kosten eines Urnengangs		Fr.	48'815	39'219	49'373

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
03 Stadtbüro	**1'177'346**	**528'000**	**1'175'279**	**518'000**	**1'133'509**	**580'305**
Nettoaufwand		**649'346**		**657'279**		**553'205**
30 Personalaufwand	831'146		847'179		779'601	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	140'400		122'400		106'906	
36 Transferaufwand	205'800		205'700		247'002	
40 Fiskalertrag		120'000		120'000		121'080
42 Entgelte		408'000		398'000		459'025
46 Transferertrag		0		0		200

Bemerkungen
Das Budget 2025 entspricht nahezu dem Budget 2024. Die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden (inkl. Einwohnerrat) im Jahr 2025 führe zu einem höheren Sach- und Betriebsaufwand. Die Gebührenerträge wurden aufgrund der Erträge der Vorjahre angepasst.

Informatik ICT PG 04

Mit der Verselbständigung der Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden (IZAB) im Jahr 2024 existiert die Produktegruppe 04 ab dem Jahr 2025 nicht mehr. Der von der Stadt zu tragende Aufwand für die IZAB ist in der PG 14 budgetiert.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
04 Informatik ICT			**8'630'058**	**5'286'928**	**9'028'094**	**5'030'746**
Nettoaufwand				**3'343'130**		**3'997'349**
30 Personalaufwand			3'379'558		2'819'236	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand			4'456'500		5'442'472	
36 Transferaufwand			794'000		766'386	
42 Entgelte				0		30'599
46 Transferertrag				5'286'928		5'000'147

Regionales Zivilstandsamt PG 05

Aufgaben/Leistungen
Das Zivilstandsamt stellt für die Region Aarau (Aarau, Biberstein, Buchs AG, Densbüren, Erlinsbach AG, Gränichen, Küttigen, Oberentfelden, Suhr und Unterentfelden) die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsereignisse sicher.

- Führung des elektronischen Zivilstandsregisters (Infostar)
- Erstellung von Auszügen und Mitteilungen aus dem Personenregister sowie den Zivilstands- und Familienregistern
- Durchführung von Ehevorbereitungen und Trauungen
- Entgegennahme von Erklärungen zum Personenstand und Beratung in Personenstands- und Bürgerrechtsfragen sowie beim Namensrecht (Schweiz und Ausland)
- Beurkundung von Kindsanerkennungen
- Registrierung von Vorsorgeaufträgen
- Organisation von Bestattungen und Abdankungen

Produkte
- Regionales Zivilstandsamt

Zielgruppen
- Aktuelle sowie frühere Einwohnerinnen und Einwohner des Zivilstandskreises
- Bürgerinnen und Bürger
- Bund, Kanton, Gemeinden
- Diverse Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Rasche Verarbeitung von Bestellungen	Versand innerhalb 2 Tagen		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben betreffend Verarbeitungsfristen und Datenqualität	Prüfungsbericht der Aufsichtsbehörde ohne Einschränkungen		erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Geburten	Anz.	2'600	2'700	2'672
Ehevorbereitungen	Anz.	340	350	400
Eheschliessungen	Anz.	220	270	257
Todesfälle	Anz.	1'200	1'300	1'167
Anerkennungen	Anz.	150	180	167
Namensänderungen/Namenserklärungen	Anz.	40	40	62
Erklärungen über die Änderung des im Personenstandsregister eingetragenen Geschlechts	Anz.	10	15	5
Eheauflösungen	Anz.	130	150	165
Bürgerrechte	Anz.	250	300	312
Ausgestellte Zivilstandsdokumente aus Infostar	Anz.	8'200	8'500	8'164
Verarbeitete Geschäftsfälle im Infostar	Anz.	13'000	14'000	12'905
Personenaufnahmen vor Einbürgerung	Anz.	100	100	87

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'148'800	1'125'893	1'045'129
	Total Erlöse	Fr.	1'148'800	1'125'893	1'045'129
	Nettokosten	Fr.	0	0	0
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	0	0	0
Restaufwand pro Einwohner/-in (durch Gemeinden finanziert)		Fr.	7.74	7.67	6.77
Zur Information: Kostenanteil Zivilstandsamt für Aarau		Fr.	172'544	167'577	147'998

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
05 Regionales Zivilstandsamt	**1'148'800**	**1'148'800**	**1'125'894**	**1'125'894**	**1'045'127**	**1'045'127**
Nettoaufwand		**0**		0		0
30 Personalaufwand	847'000		817'694		733'086	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	133'600		140'000		180'629	
36 Transferaufwand	168'200		168'200		131'411	
42 Entgelte		460'000		460'000		443'594
46 Transferertrag		688'800		665'894		601'533

Bemerkungen
Die Kredite für Büromaterial und Druckartikel konnten reduziert werden. Ansonsten entspricht das Budget demjenigen des Vorjahres.

Steuern PG 10

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst den arbeitsteiligen Vollzug des kantonalen Steuerrechts. Durch das Erheben von Steuern wird ein wesentlicher Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs der Stadt Aarau geleistet.
- Erstellen der Steuerveranlagung für natürliche Personen, welche die Grundlage für die Steuerrechnungen von Bund, Kanton, Gemeinde, Kirchen und Feuerwehr bildet
- Registerführung und Steuerbezug für natürliche Personen
- Veranlagung und Bezug von Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuer, Steuer auf Kapitalbezug) sowie Einleiten von Verfahren betreffend Nachsteuern und Steuerbussen
- Erteilen von Auskünften an andere Amtsstellen sowie Privatpersonen und Firmen in der Stadt Aarau

Produkte
- Steuerverwaltung
- Steuern

Zielgruppen
- Steuerpflichtige in Aarau
- Bund, Kanton, Gemeinde und Landeskirchen
- Diverse Amtsstellen
- Privatpersonen und Firmen mit Geschäftssitz in Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Rasche und korrekte Verarbeitung der zu bearbeitenden Steuererklärungen	Veranlagungsgrad der laufenden Periode über kantonaler Vorgabe von 73.3 % (Vorgabe 2024)	%	> 74.0	> 74.0	72.1
	davon unselbständig Erwerbstätige	%	> 80	> 80	76.6
	davon selbständig Erwerbstätige	%	> 30	> 30	42.4
	Veranlagungen im Verhältnis zu den steuerpflichtigen natürlichen Personen	%	> 100	> 100	101.6
Wirkungsvolles Inkasso	Steuerausstand Ende Jahr unter dem Kantonsmittel (2023: 14.3 %)	%	< 13.8	< 13.8	13.5
	Erlass, Verlust und Abschreibungen auf Steuerertrag	%	< 0.50	< 0.50	0.50

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Steuerpflichtige natürliche Personen	Anz.	15'000	14'800	14'812
Vorgenommene Einschätzungen laufende Periode	Anz.	11'000	11'000	10'685
Vorgenommene Einschätzungen alle Perioden	Anz.	15'000	15'000	15'048
Erledigte Einsprachen	Anz.	100	100	81
Verfallanzeigen	Anz.	7'000	7'000	6'773
Mahnungen	Anz.	4'000	4'000	3'436
Betreibungsbegehren	Anz.	1'000	1'000	707

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'775'641	3'297'658	3'617'200
	Total Erlöse	Fr.	95'745'000	97'015'000	91'420'834
	Nettokosten	Fr.	-91'969'359	-93'717'342	-87'803'634
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	-4'027	-4'195	-3'936
Steuern natürliche Personen		Mio. Fr.	75.2	74.9	70.04
Quellensteuern		Mio. Fr.	3.6	3.64	3.42
Steuern juristische Personen		Mio. Fr.	12.4	14.4	13.55
Einkommens- und Vermögenssteuer pro Einwohnerin und Einwohner (natürliche Personen)		Fr.	3'311	3'362	3'153
Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	4'139	4'307	3'985

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
10 Steuern	**2'609'342**	**94'345'000**	**2'655'124**	**95'615'000**	**2'664'910**	**90'050'321**
Nettoertrag	**91'735'658**		**92'959'876**		**87'385'411**	
30 Personalaufwand	2'036'842		2'082'624		2'013'993	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	537'500		537'500		571'363	
34 Finanzaufwand	35'000		35'000		79'554	
40 Fiskalertrag		92'630'000		93'940'000		88'393'880
42 Entgelte		1'370'000		1'320'000		1'348'201
44 Finanzertrag		140'000		140'000		102'941
46 Transferertrag		205'000		215'000		205'299

Bemerkungen
Der Nettoertrag reduziert sich gegenüber dem Budget 2024 um 1,2 Mio. Franken. Verantwortlich dafür ist der Fiskalertrag. Der budgetierte Steuerertrag wurde im Jahr 2023 nicht erreicht. Auch der für 2024 budgetierte Steuerertrag wird voraussichtlich nicht erreicht werden. Darum bildet der Steuerertrag 2023 die Grundlage für den budgetierten Fiskalertrag 2025.

Die Steuererträge der natürlichen Personen wurden auf Basis der Steuererträge 2023 und den Prognosen des kantonalen Steueramts für die Jahre 2024 und 2025 budgetiert. Das kantonale Steueramt rechnet damit, dass im Durchschnitt ein Zuwachs von 3 % pro Jahr resultiert. Die budgetierten Steuererträge der natürlichen Personen betragen 75,2 Mio. Franken (Vorjahr 74,9 Mio. Franken).

Bei den Steuern der juristischen Personen bildet ebenfalls der Ertrag 2023 die Basis für das Budget 2025. Die Prognose des kantonalen Steueramts rechnet für das Jahr 2024 mit einem Rückgang der Erträge von 3 % und für 2025 mit einem Rückgang von 6 %. Der Rückgang erklärt sich zum einen mit dem Inkrafttreten der zweiten Etappe der Tarifreduktion im Rahmen der Steuergesetzrevision 2022 und zum anderen mit dem teilweisen Wegfall der Kompensation der Ausfälle durch den Kanton aus der Steuergesetzrevision 2022. Der budgetierte Steuerertrag beläuft sich auf 12,4 Mio. Franken (Vorjahr 14,4 Mio. Franken)

Im Gegenzug können die Steuererträge der Nachsteuern und Bussen sowie der Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuern) um je 0,2 Mio. Franken erhöht werden. Dies aufgrund der positiven Ergebnisse der letzten Jahre.

Finanzen PG 12

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst im Wesentlichen die Führung des Finanzhaushaltes der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde. Zusätzlich werden Buchhaltungen für Dritte (öffentlicher Bereich) geführt.
- Beratung und Unterstützung von Behörden und Abteilungen der Stadtverwaltung im finanziellen Bereich
- Rollende Finanz- und Investitionsplanung, Budgetierung und Rechnungslegung
- Personal- und Sachversicherungen
- Beteiligungscontrolling
- Ausrichtung von Beiträgen aus Stiftungen
- Verwaltung des Ersatzabgabefonds Parkplätze

Produkte
- Finanzen
- Ersatzabgaben, Fonds, Verrechnungen

Zielgruppen
- Einwohnerrat, Stadtrat, Finanz- und Geschäftsprüfungskommission, politische Parteien
- Einwohnerinnen und Einwohner
- Diverse Amtsstellen
- Stiftungen (geführte Buchhaltungen)
- Bezügerinnen und Bezüger von Beiträgen aus Stiftungen
- Andere Verwaltungsabteilungen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Ordnungsgemässe Führung der Buchhaltungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Aarau	Prüfbericht ohne Einschränkungen		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Wirkungsvolles Inkassowesen	Durchschnittlich überfällige Debitoren (Zahlungsfrist plus 30 Tage) in % der offenen Posten	%	≤ 15	≤ 15	
Zahlung der Lieferantenrechnungen bei Fälligkeit	Fristgerechte Zahlungen	%	≥ 98	≥ 98	

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Buchungen Hauptbuch	Anz.	72'400	68'800	72'265
Geführte Buchhaltungen (inkl. Lohnmandat und Mandanten)	Anz.	11	10	10
Verarbeitete Kreditorenrechnungen	Anz.	28'100	22'500	28'007
Verarbeitete Debitorenrechnungen	Anz.	23'800	29'800	23'715
Objekte in der Anlagebuchhaltung	Anz.	1'350	1'330	1'336

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'145'227	1'991'388	1'952'482
	Total Erlöse	Fr.	2'136'709	1'983'564	1'952'482
	Nettokosten	Fr.	8'518	7'824	0
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	0	0	0
Bestand Stipendienfonds		Fr.	460'000	480'000	469'972
Bestand Stadtammann-Hässig-Stiftung		Fr.	1'570'000	1'550'000	1'576'700
Bestand Schülerunterstützungsfonds		Fr.	190'000	240'000	216'845

Erläuterungen zu den Indikatoren

Durchschnittliche überfällige Debitoren	Der Ist-Wert konnte im Jahr 2023 aufgrund des neuen Systems nicht erhoben werden.
Fristgerechte Zahlungen	Der Ist-Wert konnte im Jahr 2023 aufgrund des neuen Systems nicht erhoben werden.
Geführte Buchhaltungen	Mit der Gründung einer Interkommunalen selbständigen Anstalt für die Informatik wird diese Buchhaltung in einem separaten Geschäftsbereich geführt.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12 Finanzen	**1'515'914**	**647'400**	**1'485'384**	**615'400**	**1'422'202**	**599'934**
Nettoaufwand		**868'514**		**869'984**		**822'269**
30 Personalaufwand	1'395'614		1'365'084		1'290'355	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	55'100		54'700		65'774	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen	0		0		22'841	
36 Transferaufwand	65'200		65'600		43'232	
42 Entgelte		115'000		83'000		111'051
44 Finanzertrag		21'400		0		28'990
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		43'600		65'000		36'683
46 Transferertrag		467'400		467'400		423'209

Bemerkungen
Der Nettoaufwand 2025 entspricht mit rund 870'000 Franken dem gleichen Betrag wie im Budget 2024. Der um rund 30'000 Franken höhere Personalaufwand wird durch Mehreinnahmen von 32'000 Franken bei den Entgelten kompensiert. Aufgrund der positiven Zinssätze können beim Finanzertrag 21'400 Franken budgetiert werden. Der Zinsertrag stammt aus der Verzinsung des Stipendienfonds, des Schülerunterstützungsfonds und der Stadtammann-Hässig-Stiftung.

Kapitaldienst PG 13

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe Kapitaldienst umfasst den gesamten Bereich der Geldmittelbewirtschaftung.
- Prüfung und Planung des kurz- bis langfristigen Finanzierungsbedarfs
- Refinanzierung von Darlehen und Bewirtschaftung der liquiden Mittel gemäss kantonalen Richtlinien
- Bewirtschaftung des Spezialfonds im Rahmen des Anlagereglements

Produkte
- Kapitaldienst

Zielgruppen
- Dritte (Banken, Versicherungen, Post, juristische und natürliche Personen)
- Amtsstellen (Bund, Kanton, Kirchgemeinden, Regionsgemeinden, Gemeindeverbände)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit (Cash Management)	Stete Zahlungsbereitschaft bei geplanten Zahlungsläufen (Kreditoren/Löhne)	%	100	100	100
	Keine Beanstandungen anlässlich jährlicher Überprüfung durch externe Prüfer		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Bonität	Rating ZKB		AA+	AA+	AA+
Günstige Kapitalaufnahme	Höhe Zinssatz über SWAP-Satz bei Kapitalaufnahme	Basispunkte	< 50	< 50	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Bestand Anlagefonds	Mio Fr.	115.0	109.0	104.7
Bestand Wertschwankungsreserve zu Anlagefonds	Mio Fr.	14.5	11.5	8.0
Bandbreiten Anlagefonds:				
Kurzfristige und mittelfristige liquide Mittel	%	0.0 – 15.0	0.0 – 15.0	2.01
Obligationen CHF	%	40.0 – 60.0	40.0 – 60.0	46.57
Obligationen Fremdwährungen	%	0.0 – 10.0	0.0 – 10.0	6.04
Aktien Schweiz	%	15.0 – 20.0	15.0 – 20.0	17.95
Aktien Ausland	%	15.0 – 20.0	15.0 – 20.0	19.69
Immobilien	%	5.0 – 10.0	5.0 – 10.0	7.74

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'603'300	1'569'600	1'447'418
	Total Erlöse	Fr.	11'717'000	11'489'300	10'215'204
	Nettokosten	Fr.	-10'113'700	-9'919'700	-8'767'786
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	-443	-444	-393
Langfristige Schulden Ende Jahr		Mio Fr.	139.6	145.3	79.0
Durchschnittliche Verzinsung		%	1.09	1.05	0.87
Durchschnittliche Rendite des Anlagefonds seit Äufnung		%	2.90	3.00	2.86
Nettoerträge Anlagefonds inkl. realisierte Gewinne/Verluste		Mio. Fr.	3.3	3.0	4.3
Abweichung Anlagefonds zu Benchmark		%	0.0	0.0	- 1.19

Erläuterungen zu den Indikatoren

Bestand Anlagefonds

Die Prognose 2025 geht davon aus, dass das Anlageergebnis 2024 besser ausfallen wird als budgetiert worden war. Der für das Jahr 2025 eingerechnete Ertrag entspricht dem Durchschnittserfolg der letzten 20 Jahre.

Bestand Wertschwankungsreserve

Es wird davon ausgegangen, dass die Schwankungsreserve auch im Jahr 2025 weiter geäufnet werden kann.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13 Kapitaldienst	**1'603'300**	**11'717'000**	**1'569'600**	**11'489'300**	**1'447'419**	**10'215'204**
Nettoertrag	**10'113'700**		**9'919'700**		**8'767'786**	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	25'000		25'000		37'158	
34 Finanzaufwand	1'578'300		1'544'600		885'865	
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		0		524'396	
41 Regalien und Konzession		1'580'000		1'580'000		1'391'964
44 Finanzertrag		10'137'000		9'909'300		8'823'240

Bemerkungen
Seit dem Budget 2023 wird der Ertrag des Anlagefonds mit der durchschnittlich erzielten Rendite der letzten 20 Jahre budgetiert. Gegenüber dem Budget 2024 erhöht sich dieser Ertrag um 0,3 Mio. Franken. Die durch die höheren Zinsen anfallenden Mehraufwendungen und Mehrerträge halten sich die Waage. Der Nettoertrag erhöht sich um 0,2 Mio. Franken auf 10,1 Mio. Franken.

Gesetzliche Beiträge PG 14

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe enthält Transferzahlungen, die aufgrund von Kantons- respektive Bundesrecht oder aufgrund von Verträgen zwingend zu leisten sind. Die Transferzahlungen können in ihrer Höhe weder durch den Einwohnerrat noch durch den Stadtrat beeinflusst werden.

Produkte
- Gesetzliche Beiträge

Zielgruppen
- Kanton, IV, EL, Schulen, Krankenheime, regionale Ämter

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Beitrag an Finanzausgleich	Mio. Fr.	8.39	8.18	7.90
Beiträge an private Haushalte (KK-Verlustscheine)	Mio. Fr.	0.47	0.47	0.52
Betriebsbeitrag Reg. Schiessanlage Lostorf	Mio. Fr.	0.13	0.13	0.08
Betriebsbeitrag Reg. Zivilstandsamt	Mio. Fr.	0.17	0.16	0.15
Betriebsbeitrag ZSO Aare Regio	Mio. Fr.	0.39	0.31	0.26
Informatik				
Entschädigung an IZAB	Mio. Fr.	4.54	*	*
IT-Arbeitsplätze (Notebooks/Desktops)	Anz.	430	*	*
Nettoertrag Reg. Betreibungsamt	Mio. Fr.	0.19	0.14	0.19
Pflegefinanzierung	Mio. Fr.	6.05	4.20	5.20
Restkosten Sonderschulung, Heime, Werkstätten	Mio. Fr.	5.87	5.64	5.26
Schulgelder an Berufsschulen und kantonale Schulen	Mio. Fr.	2.06	1.64	1.93
Volksschule				
Betriebskostenbeitrag Kreisschule Aarau-Buchs	Mio. Fr.	12.00	11.66	10.54
Besoldungsanteil an Kanton (Personalaufwand Volksschule)	Mio. Fr.	8.35	8.41	7.98
Aarauer Schülerinnen und Schüler an der Kreisschule Aarau-Buchs	Anz.	2'166	2'130	2'172
– Kindergarten	Anz.	407	410	405
– Primarschule	Anz.	1'175	1'153	1'172
– Sekundarstufe 1	Anz.	584	567	595
Anteil Aarauer Schülerinnen und Schüler in der Kreisschule Aarau-Buchs	%	57.5	58.2	58.0

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	48'677'700	41'070'000	43'309'123
	Total Erlöse	Fr.	5'368'500	783'300	816'470
	Nettokosten	Fr.	43'309'200	40'286'700	42'492'653
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	164'200	164'200	164'435
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	1'897	1'803	1'905
Aufwand gesetzliche Beiträge (netto) pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	2'088	1'796	1'898
Beitrag an Finanzausgleich in % des Steuerertrages		%	9.0	8.6	8.8
Beitrag an Finanzausgleich pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	368	366	354
Kosten pro IT-Arbeitsplatz		Fr.	10'548	*	*

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2025

Erläuterungen zu den Indikatoren

Leistungsumfang generell

Die Abweichungen beim Leistungsumfang sind auf der gegenüberliegenden Seite unter «Bemerkungen» erläutert.

IT-Arbeitsplätze (Notebooks/Desktops)

Der Indikator führt die Anzahl IT-Arbeitsplätze auf, die inklusive aller damit verbundenen IZAB-Aufwendungen (Betrieb, Lizenzen, Wartung, Support, Netzwerke, Drucker, Telekommunikation, etc.) mit der oben aufgeführten Entschädigung abgegolten werden. Die IZAB-Entschädigungen des Regionalen Zivilstandsamts, der Pflegeheime und des Krematoriums sind in den Produktegruppen 05, 46 und 73 budgetiert. Entsprechend sind auch deren IT-Arbeitsplätze nicht in der hier aufgeführten Anzahl enthalten.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14 Gesetzliche Beiträge	**48'513'500**	**832'900**	**40'905'800**	**783'300**	**43'144'689**	**816'471**
Nettoaufwand		**47'680'600**		**40'122'500**		**42'328'218**
30 Personalaufwand	4'300		4'300		3'105	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	78'000		78'000		74'672	
36 Transferaufwand	48'431'200		40'823'500		43'066'912	
42 Entgelte		2'000		2'000		0
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		35'900		35'900		6'262
46 Transferertrag		795'000		745'400		810'208

Bemerkungen
Der Nettoaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2024 um 7,6 Mio. Franken auf 47,7 Mio. Franken.

Im Nettoaufwand enthalten ist ab dem Budget 2025 der Aufwand für die Informatikzusammenarbeit Aarau–Baden (IZAB) mit 4,5 Mio. Franken. Die IZAB wird bis und mit 2024 als eigene Produktegruppe geführt (PG 04), mit der Verselbständigung aber analog anderer regionaler Institute als gesetzlicher Beitrag budgetiert. Der mit dem Budget 2024 vergleichbare Nettoaufwand beträgt demnach 43,5 Mio. Franken, was einer Zunahme von 4,2 Mio. Franken entspricht.

Der Hauptanteil der Mehraufwendungen resultiert aus dem Beitrag an die Pflegefinanzierung (+ 1,9 Mio. Franken). Weiter verursachen die Beiträge an Berufs- und kantonale Schulen (+ 0,4 Mio. Franken), der Beitrag an die Kreisschule Aarau–Buchs (KSAB) (+ 0,3 Mio. Franken), der Beitrag an den Finanzausgleich (+ 0,2 Mio. Franken) sowie der Beitrag an die Restkosten der Sonderschulungen und Heime (+ 0,2 Mio. Franken) Mehraufwendungen.

Abschreibungen/Abschluss PG 15

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst lineare Abschreibungen, die von der Stadt auf ihrem Verwaltungsvermögen vorgenommen werden, sowie die Abschlussbuchungen zur Ausgleichung der Rechnung beziehungsweise des Budgets.
- Führung der Anlagenbuchhaltung mit allen laufenden und abgeschlossenen Investitionsprojekten
- Berechnung der Abschreibungen

Produkte
- Abschreibungen/Abschluss

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Operatives Ergebnis	Mio. Fr.	-3.3	-0.7	-4.9
Selbstfinanzierung	Mio. Fr.	12.3	15.6	11.4
Selbstfinanzierungsanteil	%	8.3	10.2	7.8
Selbstfinanzierungsgrad	%	55.3	53.1	97.7
Zehnjahresdurchschnitt Selbstfinanzierungsgrad	%	100.1	90.1	95.9

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15 Abschreibungen	**15'721'200**	**3'314'846**	**16'401'200**	**689'339**	**16'446'153**	**5'458'038**
Nettoaufwand		**12'406'354**		**15'711'861**		**10'988'115**
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	12'917'500		13'597'500		13'885'938	
36 Transferaufwand	2'803'700		2'803'700		2'560'215	
90 Abschlusskonten		3'314'846		689'339		5'458'038

Bemerkungen
Es wird erwartet, dass die Abschreibungen im Jahr 2025 leicht tiefer ausfallen als im Budget 2024. Dies berücksichtigt den Wegfall von vollständig abgeschriebenen Anlagen sowie den mutmasslichen Neuzugang von Projekten. Letzteres hängt immer davon ab, ob die Investitionen wie geplant umgesetzt werden können.

Die Position 90 «Abschlusskonten» entspricht dem Ergebnis.

Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften PG 17

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens inklusive Schulanlagen.
- Werterhaltung und betrieblicher Unterhalt der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften
- Bereitstellung von Schulzimmern, Kindergärten, Nebenräumen und Turnhallen für den Unterricht und weitere Nutzungen
- Bewirtschaftung der Räumlichkeiten der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften, sowie der Turnhallen und der Sportplätze Schachen ausserhalb der obligatorischen Schulzeit
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

Produkte
- Schulanlagen
- Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften

Zielgruppen
- Behörden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Schulpflege, Schulleitung, Lehrer- und Schülerschaft
- Vereine sowie andere Nutzerinnen und Nutzer
- Firmen, Lieferantinnen und Lieferanten sowie Handwerkerinnen und Handwerker

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Langfristig ausgerichtete Werterhaltung	Zustandswert in Relation zum Neuwert	Pt.	> 0.75	> 0.75	0.78
	Realisierungsgrad Instandhaltung	%	> 90	> 90	60
	Realisierungsgrad Investitionen	%	> 80	> 80	68
Senkung Emissionen (2010 = 100 %)	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) [t CO2-Äq.]	%	50	53	63
	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) (nur Wärme) [t CO2-Äq.]	%	33	34	84
	Primärenergieverbrauch (Dauerleistung)	%	64	67	91
	Erneuerbare Energien (in % der Primärenergie)	%	54	51	37
	Heizungsersatz fossil zu erneuerbar	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Liegenschaften	Anz.	83	81	81
Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze)	Anz.	688	686	686

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	15'975'083	16'120'366	14'898'229
	Total Erlöse	Fr.	8'782'100	8'486'400	8'010'733
	Nettokosten	Fr.	7'192'983	7'633'966	6'887'496
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	7'548'900	5'548'900	7'646'642
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	315	342	309
Gebäudeversicherungswert		Mio. Fr.	491	413	452

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17 Öffentliche Gebäude und Betriebsliegens	**7'209'691**	**7'051'500**	**7'744'152**	**6'771'500**	**6'356'877**	**6'255'549**
Nettoaufwand		**158'191**		**972'652**		**101'328**
30 Personalaufwand	3'249'091		3'154'652		2'349'386	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'907'100		4'556'000		3'967'087	
39 Interne Verrechnungen	53'500		33'500		40'404	
42 Entgelte		139'600		139'600		226'209
44 Finanzertrag		2'722'200		2'652'200		2'650'236
46 Transferertrag		4'189'700		3'979'700		3'379'104

Bemerkungen
Der Personalaufwand steigt aufgrund der Erhöhung des Stellenplans leicht. Die Erhöhungen sind aufgrund der Erweiterung des Kindergartens Damm (5 %), des zusätzlichen Kindergartens Bädergässli 6 (5 % ab August 2025) sowie der Tagesschule (125 % ab August 2025) notwendig.

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand wird um rund 650'000 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr. Aufgrund der angespannten Budget-Situation wird im 2025 einmalig eine Reduktion des Aufwandes für den Unterhalt der Hochbauten von 500'000 Franken vorgenommen. Sämtliche gesetzlichen sowie sicherheitsrelevanten Vorgaben werden dabei eingehalten. Die restliche Reduktion kommt von den Stromkosten, welche tiefer budgetiert werden können als im Vorjahr.

Der Finanzertrag wird an die Einnahmen der Vorjahre angepasst und 70'000 Franken höher budgetiert. Im Transferertrag sind die zusätzlichen Mieterträge der neuen Tagesschule von 150'000 Franken enthalten. Dieser Mietertrag stellt rund die Hälfte der zukünftig erwarteten Mieterträge dar, da die Tagesschule im 2025 erst im Sommer eröffnet wird.

Der Nettoaufwand ist 814'461 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Energie-Indikatoren	Die Soll-Werte zeigen die auf Basis der definierten Absenkpfade linear berechneten Werte für die entsprechenden Jahre auf. In der Realität können substantielle Verbesserungen nur mit Investitionen erzielt werden. Die wesentlichen Verbesserungen fallen also nicht linear an. Der Vergleich der Soll- und Ist-Werte zeigt auf, ob und wie weit man im Vergleichsjahr von den gesetzten Zielen entfernt ist.
Gebäudeversicherungswert	Die Gebäudeversicherung passte die Werte in den Jahren 2023 und 2024 der Teuerung an. Diese Werte wurden für das Budget 2025 übernommen. Zusätzlich werden 2025 der Neubau Tagesschule (+ 10 Mio. Franken) und die Erweiterung des Kindergarten Damm (+ 1 Mio. Franken) hinzugefügt.

Vermietete Liegenschaften PG 18

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der vermieteten Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens.
- Bewirtschaftung der stadteigenen Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens zu marktüblichen Konditionen
- Unterhalt der stadteigenen Wohn- und Geschäftsliegenschaften
- Ausgewogene soziale Durchmischung und hohe Zufriedenheit bei den Mieterinnen und Mietern
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

Produkte
- Liegenschaften Finanzvermögen
- Vermietete Liegenschaften Verwaltungsvermögen
- Ortsbürgergemeinde, Verrechnungen

Zielgruppen
- (potenzielle) Mieterinnen und Mieter
- Handwerkerinnen und Handwerker sowie Lieferantinnen und Lieferanten
- Planerinnen und Planer

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Langfristig ausgerichtete Werterhaltung	Zustandswert in Relation zum Neuwert (für relevante Liegenschaften)	Pt.	> 0.75	> 0.75	0.75
	Realisierungsgrad Investitionen	%	> 80	> 80	64
Aktive Bewirtschaftung	Leerstandsquote	%	< 4.5	< 4.5	1.6
Mietzinse sind dem Niveau der Marktmiete angenähert	Reduktion der Differenz zwischen Marktmiete und effektiven Mieteinnahmen	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Marktgängigkeit bei den Mietwohnungen	Mieterwechsel	Anzahl	20	15	27
Senkung Emissionen (2010 = 100 %)	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) [t CO2-Äq.]	%	50	53	61
	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) (nur Wärme) [t CO2-Äq.]	%	33	34	61
	Primärenergieverbrauch (Dauerleistung)	%	64	67	79
	Erneuerbare Energien (in % der Primärenergie)	%	54	51	37
	Heizungsersatz fossil zu erneuerbar	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Liegenschaften	Anz.	71	71	71
Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze)	Anz.	793	793	793

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	6'012'553	5'114'285	5'284'830
	Total Erlöse	Fr.	7'998'324	8'339'493	7'828'015
	Nettokosten	Fr.	-1'985'771	-3'225'208	-2'543'185
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	732'900	732'900	508'431
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	-87	-144	-114
Gebäudeversicherungswert		Mio. Fr.	275	255	270

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
18 Vermietete Liegenschaften	**5'018'087**	**8'237'324**	**4'456'995**	**8'144'093**	**4'484'205**	**8'068'536**
Nettoertrag	**3'219'237**		**3'687'099**		**3'584'331**	
30 Personalaufwand	1'865'587		1'744'595		1'589'939	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'700'500		1'163'600		1'322'645	
34 Finanzaufwand	1'046'200		1'128'200		1'189'806	
36 Transferaufwand	385'800		390'600		361'449	
39 Interne Verrechnungen	20'000		30'000		20'367	
42 Entgelte		45'000		35'000		210'175
44 Finanzertrag		6'364'500		6'411'000		6'328'689
46 Transferertrag		1'827'824		1'698'093		1'529'673

Bemerkungen
Der Grundkredit für den Unterhalt der Hochbauten (im Sach- und übrige Betriebsaufwand enthalten) war im Budget 2024 einmalig reduziert. Im Budget 2025 ist wieder der volle Grundkredit enthalten. Der Aufwand beinhaltet die Erhöhung der Landstellungspflicht an den Kanton sowie einmalige bauliche Massnahmen. Die Einnahmen fallen infolge von Leerständen (Sanierungen, Auszug Bezirksgericht) tiefer aus.

Die Ortsbürgergemeindeversammlung genehmigte eine Erhöhung des Stellenplans, die zu einem höheren Personalaufwand und zu der höheren Verrechnung an die Ortsbürgergemeinde führt (Transferertrag).

Der Nettoertrag ist 467'862 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Energie-Indikatoren

Die Soll-Werte zeigen die auf Basis der definierten Absenkpfade linear berechneten Werte für die entsprechenden Jahre auf. In der Realität können substantielle Verbesserungen nur mit Investitionen erzielt werden. Die wesentlichen Verbesserungen fallen also nicht linear an. Der Vergleich der Soll- und Ist-Werte zeigt auf, ob und wie weit man im Vergleichsjahr von den gesetzten Zielen entfernt ist.

Kultur PG 20

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst die Abteilungsleitung Kultur, die Kulturstelle, das Stadtarchiv und die Kulturförderung.
- Vertretung der Stadt Aarau in kulturpolitischen Gremien und Arbeitsgruppen
- Begleitung grösserer Projekte im Kulturbereich
- Kulturförderung und Kulturvermittlung
- Ansprech- und Koordinationsstelle in Kulturfragen
- Betreuung der Kulturplakatierung
- Betreuung der städtischen Kunstsammlung
- Führung des Stadtarchivs mit Übernahme und Erschliessung von Unterlagen aus der Stadtverwaltung und von Dritten

Produkte
- Kultur mit Stadtarchiv
- Kulturförderung

Zielgruppen
- Bevölkerung
- Kultur- und Kunstschaffende sowie Gruppen, Vereine und Ensembles
- Subventionierte Kulturinstitutionen und Kulturanlässe
- Kulturförderkommission, Kulturbetriebskommission
- Diverse Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Die Bevölkerung der Stadt Aarau ist über das Kulturangebot informiert.	Bewirtschaftung APG-Kulturplakatständer	Anz.	57	57	53
	Bewirtschaftung Kulturplakatwände	Anz.	8	8	8
Die Kulturförderung unterstützt das vielfältige Kulturleben und ermöglicht neue Kulturinitiativen im Rahmen der Kulturförderrichtlinien.	Förderumfang Bereiche YOUNG&FRESH (neue Projekte, Anschubfinanzierungen) und BASE (regelmässige Veranstaltungsreihen, Kulturvereine)	%	12	12	12
	Förderumfang Bereich PREMIUM (Kulturhäuser,-veranstalter und Festivals)	%	88	88	88
Die Beiträge werden effizient und im Sinne der Kulturförderrichtlinien eingesetzt.	Leistungsverträge mit Empfängern von PREMIUM-Beiträgen	Anz.	11	11	11
Das Stadtarchiv erschliesst und dokumentiert die Stadtgeschichte und vermittelt Informationen an Dritte	Anteil des digital erschlossenen Archivguts	%	70	65	55
	Beantwortung Anfragen	%	100	100	95

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Angefragter Bedarf an APG-Kulturplakatstellen	Anzahl	800	800	911
Berücksichtigte Anfragen APG-Kulturplakatstellen (55 Ständer x 12 Monate)	Anzahl	660	660	640
Eingereichte Gesuche YOUNG&FRESH, BASE	Anz.	75	70	100
Berücksichtigte Gesuche YOUNG&FRESH	Anz.	20	20	14
Berücksichtigte Gesuche BASE	Anz.	25	20	34
PREMIUM-Beiträge	Anz.	11	11	11

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'796'672	3'710'990	3'940'085
	Total Erlöse	Fr.	2'000	3'500	0
	Nettokosten	Fr.	3'794'672	3'707'490	3'940'085
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'091'000	1'091'000	1'324'303
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	166	166	177
Aufwand Kulturförderung in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau		%	1.23	1.20	1.25

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20 Kultur	**2'306'314**	**2'000**	**2'248'297**	**3'500**	**2'238'471**	
Nettoaufwand		**2'304'314**		**2'244'797**		**2'238'471**
30 Personalaufwand	379'414		307'297		292'279	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'000		93'900		98'795	
36 Transferaufwand	1'825'200		1'836'400		1'834'006	
39 Interne Verrechnungen	10'700		10'700		13'391	
42 Entgelte		2'000		3'500		0

Bemerkungen
Die Stadt verzichtet auf die weitere Unterstützung des jazzaar Festivals und auf Erhöhungen im Rahmen der Leistungsvereinbarungen für PREMIUM-Bezüger. Das Team der Kulturstelle arbeitet seit der Gründung der Abteilung Kultur mit gleichbleibenden Stellenpensen. Mit der budgetierten Aufstockung um 60 Stellenprozente kann die Arbeit besser auf das Team verteilt werden. Dazu können Stellvertretungen sichergestellt werden. Der Nettoaufwand steigt um rund 60'000 Franken.

Das Forum Schlossplatz hat als Kulturengagement der Ortsbürgergemeinde Aarau einen grossen Stellenwert in der Aarauer Kulturszene.

Stadtmuseum Aarau PG 21

Aufgaben/Leistungen
Das Stadtmuseum Aarau vermittelt die Geschichte der Stadt Aarau innerhalb und ausserhalb des Gebäudes auf zeitgemässe Art.
- Dauer- und Wechselausstellungen zu aktuellen und historisch relevanten Themen mit Bezug zu Aarau
- Führungen, themenbezogene Veranstaltungen sowie Bildungs- und Vermittlungsangebote
- Aktive Erhaltung von Kulturgütern und Neuanschaffungen, die für die Stadtgeschichte relevant sind
- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Museen und Kulturinstitutionen
- Vermietung von Räumlichkeiten im Stadtmuseum und im Aufschluss Meyerstollen

Produkte
- Stadtmuseum Aarau

Zielgruppen
- Besucherinnen und Besucher aus der Deutschschweiz
- Familien
- Touristinnen und Touristen
- Schulen, Lehrpersonen
- Gruppen, Vereine und Firmen
- Fachleute, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, interessierte Laien
- Museen, Sammlungen und Archive

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Breite Bevölkerungskreise nutzen das Museum	Besucherinnen und Besucher Ausstellungen und Veranstaltungen	Anz.	20'000	20'000	27'428
	Angebots-Evaluation	Anz.	1	1	1
Zeitgemässe Vermittlung von Geschichte	Wechselausstellungen	Anz.	1	1	3
	Veranstaltungen	Anz.	100	100	108
	Bildungs- und Vermittlungsangebote (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen, ohne Schulklassen	Anz.	250	250	278
	Bildungs- und Vermittlungsangebote Schulklassen (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen	Anz.	150	150	146
Vermietung von Räumlichkeiten	Raumvermietungen und Hochzeiten	Anz.	75	75	72
Inventarisierung Sammlung	Neu erfasste oder bearbeitete Objekte	Anz.	1'200	1'200	1'740

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Öffnungsstunden	Std.	2'200	2'200	2'214
Foyer-Ausstellungen	Anz.	3	3	5
Total Sammlungsgegenstände (Schätzung)	Anz.	60'000	60'000	60'000
Total inventarisierte, eingelagerte Objekte	Anz.	22'000	20'000	15'507
Neuerwerbungen gemäss Sammlungskonzept	Anz.	15	15	39
Ausstellungsfläche	m²	1'810	1'810	1'810

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'537'452	3'535'656	3'610'998
	Total Erlöse	Fr.	558'000	611'000	713'512
	Nettokosten	Fr.	2'979'452	2'924'656	2'897'486
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'095'100	1'095'100	1'095'191
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	130	131	130
Nettokosten pro Besucherin und Besucher		Fr.	149	146	106
Nettokosten pro Öffnungsstunde		Fr.	1'354	1'329	1'309
Nettokosten pro m² Ausstellungsfläche		Fr.	1'646	1'616	1'601

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21 Stadtmuseum Aarau	**1'811'320**	**558'000**	**1'978'939**	**611'000**	**1'995'756**	**713'512**
Nettoaufwand		**1'253'320**		**1'367'939**		**1'282'244**
30 Personalaufwand	1'000'420		1'093'207		1'070'612	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	801'200		877'032		920'782	
36 Transferaufwand	3'700		2'700		2'825	
39 Interne Verrechnungen	6'000		6'000		1'537	
42 Entgelte		558'000		611'000		713'512

Bemerkungen
Der Nettoaufwand ist 115'000 Franken tiefer budgetiert. Ende 2024 läuft das Pilotprojekt der digitalen Kuration und digitalen Vermittlung aus. Der Personalaufwand wird entsprechend angepasst. Das Projekt wird evaluiert, die Ergebnisse liegen im Herbst 2024 vor. Im 2025 wird noch die aktuelle grosse Wechselausstellung gezeigt, weshalb die Drittmittelbeiträge für Ausstellungen durch Stiftungen etwas tiefer ausfallen werden.

Kultur und Kongresshaus KUK PG 22

Aufgaben/Leistungen
Die Stadt Aarau bietet für kommerzielle, kulturelle, gesellschaftliche, regionale und überregionale Anlässe ein Kultur- und Kongresshaus mit folgendem Leistungsauftrag an:
- Bereitstellen der räumlichen und technischen Infrastruktur für Anlässe im KUK
- Kompetente Beratung und zuvorkommende Betreuung der Kundschaft
- Unterhalt der technischen und betrieblichen Infrastruktur

Produkte
- Kultur und Kongresshaus KUK

Zielgruppen
- Firmen
- Kongress- und Eventorganisationen
- Öffentliche Institutionen
- Kulturelle Organisationen
- Privatpersonen
- Vereine/Verbände

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Attraktives Angebot	Auftragsvolumen im Verhältnis zum Vorjahr	%	100	100	106
Kompetente und qualitativ hochstehende Dienstleistung	Zufriedenheit Kundinnen und Kunden	%	> 95	> 95	98
Ausgewogenes Veranstaltungsangebot	Kulturelle und gesellschaftliche Anlässe	%	44	43	44
	Anteil kulturelle und gesellschaftliche Anlässe am Gesamtertrag	%	35	32	36
	Kommerzielle Anlässe	%	56	57	56
	Anteil kommerzielle Anlässe am Gesamtertrag	%	65	68	64

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Kostenpflichtige Veranstaltungen	Anz.	300	300	279
Gratisproben	Anz.	75	80	74
Veranstaltungen pro verfügbarem Tag (inkl. Gratisproben)	Anz.	1.25	1.25	1.11
Annullierte kostenpflichtige Veranstaltungen	Anz.	10	10	6
Raumauslastung Saal 1	%	54	60	48
Raumauslastung Saal 2	%	40	45	41
Raumauslastung Säle 3 und 4	%	30	34	25
Besucherinnen und Besucher	Anz.	55'000	60'000	51'200

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'306'754	3'229'939	3'170'966
	Total Erlöse	Fr.	1'177'500	1'199'100	1'142'584
	Nettokosten	Fr.	2'129'254	2'030'839	2'028'382
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'473'200	1'473'200	1'543'168
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	93	91	91
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	84	86	89
Kostendeckungsgrad Vollkosten		%	36	37	36
Durchschnittliche Kosten pro Veranstaltung		Fr.	8'818	8'500	8'983
Durchschnittliche Nettokosten pro Veranstaltung		Fr.	5'678	5'344	5'746
Fiktive Erlöse Gratisproben		Fr.	24'000	24'000	22'200

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
22 Kultur & Kongresshaus KUK	**1'401'891**	**1'177'500**	**1'394'149**	**1'199'100**	**1'285'009**	**1'142'582**
Nettoaufwand		**224'391**		**195'049**		**142'427**
30 Personalaufwand	1'012'991		991'049		952'574	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	387'900		402'100		331'363	
39 Interne Verrechnungen	1'000		1'000		1'072	
42 Entgelte		1'175'500		1'199'100		1'140'706
44 Finanzertrag		2'000		0		1'876

Bemerkungen
Der Sach- und übriger Betriebsaufwand kann aufgrund der prognostizierten tieferen Kosten für Strom und Gas tiefer budgetiert werden.

Die Entgelte werden aufgrund der Einnahmen des Jahres 2023 und der erwarteten Auslastung budgetiert. Es hat sich herausgestellt, dass die zu erwarteten Einnahmen für die Umsatzabgaben bei den Packages im Budget 2024 zu hoch budgetiert waren. Durch Mehreinnahmen in anderen Bereichen können die Mindereinnahmen teilweise aufgefangen werden.

Der Nettoaufwand fällt 29'342 Franken höher aus als im Vorjahr.

Stadtbibliothek PG 23

Aufgaben/Leistungen
Die Stadtbibliothek ist eine Freihandbibliothek, welche Medien zur Information, Kulturvermittlung und -pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung anbietet.

- Beratung der Kundschaft und Ausleihe von Medien
- Organisation und Durchführung von Leseförderungsangeboten sowie diverser Veranstaltungen
- Bereitstellung Lese- und Arbeitsplätze mit und ohne PC sowie WLAN
- Vermietung von Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Ausstellungen
- Verpachtung eines Raums an das Café littéraire

Produkte
- Stadtbibliothek

Zielgruppen
- Bevölkerung aus Stadt und Region Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Attraktives und aktuelles Medienangebot	Ausleihen (inkl. eMedien)	Anz.	350'000	340'000	371'922
	Neuerwerbungen von Medien	%	15	15	15
Attraktives Veranstaltungsangebot	Besucherinnen und Besucher pro Anlass	Anz.	15	15	15
Leseförderung	Leseförderungsangebote für Kinder im Vorschulalter, in der Primarschule und der Sekundarstufe 1	Anz.	15	15	17

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Medienbestand (ohne eMedien)	Anz.	46'000	47'000	45'618
Öffnungsstunden (bedient)	Std.	2'193	2'260	2'261
Eingeschriebene Kundinnen und Kunden	Anz.	8'000	7'500	8'783
Besuche von Kundinnen und Kunden	Anz.	180'000	165'000	190'716
Veranstaltungen	Anz.	300	280	378
Führungen mit Schulklassen und anderen Gruppen	Anz.	90	90	96

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'202'107	1'985'469	2'074'608
	Total Erlöse	Fr.	353'100	384'300	368'076
	Nettokosten	Fr.	1'849'007	1'601'169	1'706'532
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	143'600	143'600	143'724
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	81	72	77
Kosten pro Ausleihe		Fr.	6.29	5.84	5.58
Nettokosten pro Öffnungsstunde		Fr.	843	708	755
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	25	27	27

Erläuterungen zu den Indikatoren

Öffnungszeiten

Per 1. April.2025 wird die Open Library eröffnet. Ab dann ist der Donnerstagabend nur noch bis 18 Uhr bedient. Dafür ist die Bibliothek mit Bibliothekskarte täglich von 6 bis 22 Uhr offen. Im 2025 ist die Bibliothek 4'928 Stunden zugänglich.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
23 Stadtbibliothek	**1'397'682**	**353'100**	**1'402'775**	**384'300**	**1'378'142**	**368'077**
Nettoaufwand		**1'044'582**		**1'018'475**		**1'010'065**
30 Personalaufwand	1'103'782		1'080'875		1'086'416	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	289'900		317'900		288'190	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen	0		0		143	
39 Interne Verrechnungen	4'000		4'000		3'393	
42 Entgelte		281'600		311'800		293'048
44 Finanzertrag		15'000		22'000		15'282
46 Transferertrag		56'500		50'500		59'747

Bemerkungen
Die Benutzungsgebühren gehen seit Jahren zurück, da die kostenpflichtigen DVD-Ausleihen strukturbedingt rückläufig sind und dank Erinnerungsmails auch die Mahngebühren abnehmen. Die Einnahmen werden im Budget 2025 an die Rechnung 2023 angepasst. Zusammen mit der Eröffnung der Open Library im Sommer 2025 wird das Gebührenreglement überarbeitet. Beim Sach- und Betriebsaufwand sind 2025 keine grösseren ausserordentlichen Aufwände zu erwarten.

Sport PG 26

Aufgaben/Leistungen
Die Stadt fördert und unterstützt den Breiten-, Freizeit- und den Leistungssport. Sie stellt eine funktionsfähige und attraktive Sportinfrastruktur zur Verfügung.
- Sportförderung gemäss Sportkonzept
- Belegungsplanung der Sportinfrastruktur
- Koordination und Vernetzung mit den Sportvereinen
- Begleiten und Weiterentwickeln von Sportanlagenprojekten

Produkte
- Sport

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner sowie Tagesaufenthalterinnen und Tagesaufenthalter
- Sportlerinnen und Sportler
- Sportvereine
- Private Anbieterinnen und Anbieter im Bereich Sport
- umliegende Gemeinden

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Die Stadt tauscht sich mit den Sportvereinen und Sportorganisationen aus und bezieht sie in ihre Planung angemessen ein.	Periodische Treffen mit städtischen Sportvereinen	Anz.	5	5	*
Sämtliche eingehenden Hallenbelegungs- und Sportförderungsgesuche sowie allgemeine Anfragen in Sachen Sport werden innert nützlicher Frist beantwortet.	Beantwortung Anfragen mit Zuständigkeit Sportkommission: unmittelbar nach der auf Anfrage folgender Sitzung	%	100	100	100
Möglichst hohe Belegung der Sporthallen für den Vereinssport zwischen 17.30 und 22.00 Uhr, differenziert zwischen Sommer und Winter.	Auslastungsgrad Sommer	%	90	90	90
	Auslastungsgrad Winter	%	100	100	99
Möglichst hohe Belegung der Fussballplätze für den Vereinssport zwischen 17.30 und 22.00 Uhr.	Auslastungsgrad	%	100	100	*

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Empfängerinnen und Empfänger fester jährlicher Sportbeiträge	Anz.	12	12	10
Empfängerinnen und Empfänger projektbezogener Sportbeiträge	Anz.	15	14	17
Dauerbewilligungen für Sporthallen	Anz.	63	61	64

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'327'224	3'187'051	3'035'022
	Total Erlöse	Fr.	7'000	0	4'666
	Nettokosten	Fr.	3'320'224	3'187'051	3'030'356
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'699'600	1'699'100	1'714'011
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	145	143	136
Aufwand Sportbeiträge in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau		%	0.38	0.43	0.43

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2024.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
26 Sport	**1'449'670**	**7'000**	**1'333'448**		**1'170'659**	**4'666**
Nettoaufwand		**1'442'670**		**1'333'448**		**1'165'993**
30 Personalaufwand	243'570		233'948		147'734	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	290'200		242'200		197'498	
36 Transferaufwand	915'900		857'300		825'427	
42 Entgelte		0		0		4'666
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		7'000		0		0

Bemerkungen
Der städtische Beitrag an den Betriebskosten der Turnhallen Handelsschule KV steigt aufgrund der Flachdach- und Storensanierung. Auch steigt das Betriebsdefizit des Hallenbads Telli an. Zudem muss sich die Stadt mit 70'000 Franken am Fernwärmeanschluss des Hallenbads beteiligen. Bei diesen drei Aufwendungen handelt es sich um gebundene Ausgaben, die vertraglich geregelt sind.

Für die juristischen Abklärungen der Überarbeitung des Benutzungs- und Gebührenreglements für die Sportanlagen der Stadt Aarau sind 20'000 Franken budgetiert. Im Bereich der wiederkehrenden Sportfördergelder (Transferaufwand) werden auf die Beiträge an das Rolling Rock (70'000 Franken) und an die FC Aarau Frauen (5'000 Franken) verzichtet. Beide Gesuchsteller haben die Eingabefrist verpasst. Aufgrund der Gleichbehandlung mit anderen städtischen Sportvereinen in den vergangenen Jahren werden diese beiden Sportförderbeiträge nicht budgetiert.

Aus dem Fonds des eidgenössischen Turnfestes 2019 (städtischer Gewinnanteil) werden 7'000 Franken für die Teilnahme an einer wissenschaftlichen Studie der Fachhochschule Graubünden entnommen. Die Stadt Aarau beteiligt sich an dieser Studie mit dem Titel «Promo Sport - Auf dem Weg zur sportlichen Gemeinde», welche die Wirksamkeit der Sportförderbeiträge in der Schweiz untersucht.

Gesamthaft ist der Nettoaufwand für 2025 um rund 110'000 Franken höher budgetiert als für 2024.

Gesetzliche Sozialarbeit PG 40

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe deckt den Bereich der gesetzlichen Sozialarbeit durch Beratung, Betreuung und Finanzierung von hilfesuchenden Personen im Rahmen von SPG (Sozialhilfe- und Präventionsgesetz) und ZGB (Zivilgesetzbuch) sowie durch das Stellen von Anträgen aufgrund des ZGB an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB ab.

- Führen der Gemeindezweigstelle SVA
- Erbringen von Sozialhilfeleistungen sowie berufliche und soziale Integration von Personen
- Bevorschussen von Unterhaltsbeiträgen, Erbringen der Inkassohilfe und Elternschaftsbeihilfe
- Führen von Beistandschaften und Vormundschaften
- Führen von Abklärungsaufträgen im Auftrag der KESB, Beraten und Vorbereiten von Unterhaltsverträgen und Vaterschaftsanerkennungen
- Wahrnehmen der Pflegekinderkontrolle

Produkte
- Zentrale Dienste
- Sozialhilfe
- Alimente, Elternschaftsbeihilfe
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Abklärung und Beratung

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Aarau und der Gemeinde Densbüren gemäss den gesetzlichen Bestimmungen des SPG und ZGB
- Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Aarau und der Gemeinden Densbüren, Erlinsbach AG sowie Küttigen in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz sowie Abklärungen und Beratung

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Sozialhilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren	Erstgespräch innerhalb von 3 Wochen nach Gesuchsabgabe mit vollständigen Unterlagen	%	100	100	100
Elternschaftsbeihilfe, Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren	Gesuchsbehandlung innerhalb von 3 Wochen nach Eingang mit vollständigen Unterlagen	%	100	100	100
Führen von Beistandschaften und Vormundschaften gemäss ZGB	Erstkontakt innerhalb 2 Wochen nach rechtskräftiger Errichtung	%	80	80	49

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Schalterkontakte Empfang Soziale Dienste	Anz.	6'000	6'000	5'940
Telefonkontakte Empfang Soziale Dienste	Anz.	15'000	15'000	13'595
Fallaufnahmen (Anzahl Gesuche um materielle Hilfe)	Anz.	265	265	240
Sozialhilfe: Aktive Fälle per 31.12.	Anz.	420	420	388
Alimentenbevorschussung: Aktive Fälle per 31.12.	Anz.	70	65	65
Gesuche um Elternschaftsbeihilfe	Anz.	20	17	20
Kindes- und Erwachsenenschutz: Laufende Fälle per 31.12.	Anz.	437	390	427
Abklärung und Beratung: Abklärungsaufträge inkl. Unterhaltsverträge und Vaterschaftsanerkennungen (Eingänge)	Anz.	94	90	80

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	17'582'626	17'394'105	16'436'363
	Total Erlöse	Fr.	5'193'100	4'939'500	5'184'412
	Nettokosten	Fr.	12'389'526	12'454'605	11'251'951
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	543	558	504
Nettoaufwand Sozialhilfe		Mio. Fr.	4.7	5.2	4.7
Beiträge und Subventionen an Institutionen		Mio. Fr.	1.7	1.7	1.4

Erläuterungen zu den Indikatoren
Alimentenbevorschussung: Aktive Fälle per 31.12.

Im Budget 2024 war für das Jahr 2024 ein prognostizierter Wert von 152 eingetragen. Dieser Wert war falsch, es handelte sich um einen Übertragungsfehler. Die korrekte Prognose für 2024 beträgt 65 Fälle.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40 Gesetzliche Sozialarbeit	**16'141'952**	**5'193'100**	**16'485'001**	**4'939'500**	**15'364'786**	**5'184'411**
Nettoaufwand		**10'948'852**		**11'545'501**		**10'180'375**
30 Personalaufwand	4'306'252		4'059'401		3'707'079	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	721'100		835'100		904'928	
36 Transferaufwand	11'114'600		11'590'500		10'752'779	
42 Entgelte		2'585'100		2'504'300		2'575'288
44 Finanzertrag		11'600		20'000		11'601
46 Transferertrag		2'596'400		2'415'200		2'597'523

Bemerkungen
Die Erhöhung der Planstellen auf das Jahr 2024 in den Sektionen «Kindes- und Erwachsenenschutz» und «Abklärungen und Beratungen» sind im Budget 2025 erstmals für ein ganzes Kalenderjahr abgebildet.

Die Aufwendungen und Erträge der Sozialhilfe werden an die Rechnung 2023 angepasst, was im Budget 2025 zu einem geringeren Aufwand als im Budget 2024 führt. Auch die Einnahmen aus den Gemeindeverträgen mit Erlinsbach und Küttigen der Sektionen «Kindes- und Erwachsenenschutz» und «Abklärungen und Beratungen» werden gemäss der Rechnung 2023 budgetiert.

Aufgrund einer Änderung der Sozialhilfeverordnung (SPV) des Kantons Aargau per 1. Januar 2023 sowie der Änderung des Sozialhilfegesetztes (SPG) per 1. Januar 2024 stieg die Komplexität im Bereich der Unterlangebeschaffung, Unterlagenprüfung sowie Berechnung der zu bevorschussenden Unterhaltsbeiträgen bei Kindern, aber auch bei der Aufnahme und jährlichen Überprüfung von Inkassofällen, stark an. Das Arbeitsvolumen ist mit den zur Verfügung stehenden 40 Stellenprozenten nicht mehr zu bewältigen. Im Budget ist darum eine Erhöhung der Pensen der Alimentenbevorschussung von 20 Stellenprozenten enthalten. Gemäss Revision der Sozialhilfe- und Präventionsverordnung des Kantons Aargau muss ab Januar 2024 auch der Betreuungsunterhalt bevorschusst werden. Dies führt zu einem Anstieg der Auszahlungen an Anspruchsberechtigte im Produkt «Alimente, Elternbeischaftshilfe».

Der budgetierte Nettoaufwand fällt um 597'000 Franken tiefer aus als im Vorjahr.

Freiwillige Sozialarbeit PG 41

Aufgaben/Leistungen
In dieser Produktegruppe werden ausgewählte freiwillige Leistungen im Sozialbereich erbracht.
- Subventionen für die familienergänzende Kinderbetreuung
- Aufsicht und Bewilligung von Kindertagesstätten, Aufsicht von Tagesfamilien
- Beratung, Begleitung von erwerbslosen Personen und Vermittlung von Arbeits- und Integrationsmassnahmen
- Beratung und Begleitung im Rahmen der freiwilligen Erziehungsberatung
- Unterstützung von sozialen Institutionen

Produkte
- Familienergänzende Kinderbetreuung
- Arbeits- und Integrationsmassnahmen
- Freiwillige Erziehungsberatung
- Beiträge an Institutionen

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner mit einem spezifischen Bedürfnis
- Institutionen, die ein spezifisch soziales und vom Volk gewünschtes Bedürfnis abdecken

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Es besteht ein bedarfsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Kinderkrippen in Aarau: Betreuungsplätze Belegungsgrad	 Anz. %	 462 90	 476.5 64	 462 90
	Tagesstrukturen in Aarau: Betreuungsplätze Belegungsgrad	 Anz. %	 204 70	 333 35	 204 70
	Tagesfamilien in Aarau: Betreuungsplätze Belegungsgrad	 Anz. %	 11 55	 35 63	 11 55
	Kinder ohne Betreuungsplatz in Aarau gem. ausgewerteter Warteliste (Stichmonat September): - Kinderkrippen - Tagesstrukturen - Tagesfamilienorganisationen	 Anz. Anz. Anz.	 39 25 0	 26 8 0	 39 25 0
Es besteht ein qualitätsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Durchgeführte Aufsichtsbesuche	Anz.	12	11	10
Sozialhilfe empfangende Personen haben gemäss ihren physischen und psychischen Möglichkeiten eine sinnvolle Tätigkeit	Anteil der aktiven Fälle der Sozialhilfe, der die Leistungen der Fachstelle Arbeit in Anspruch nimmt (Stand 31.12.)	%	20	20	19.5
Durch den Beratungsprozess der Erziehungsberatung sollen Kinder, Jugendliche, Eltern sowie deren Familienangehörige persönliche Krisen bewältigen können	Abschluss der Fälle durch Problemlösung	%	80	80	67

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Kinder in Kinderkrippen, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	262	287	262
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Kinderkrippen betreuten Kinder in Aarau	%	52	57	52
Kinder in Tagesstrukturen, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	326	437	326
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesstrukturen betreuten Kinder in Aarau	%	59	70	59
Kinder in Tagesfamilien, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	11	20	11
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesfamilien betreuten Kinder in Aarau	%	100	57	100
Arbeits- und Integrationsmassnahmen: betreute Personen	Anz.	70	70	70

Freiwillige Erziehungsberatung: durchschnittlich geführte Dossiers	Anz.	25	23	21

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	4'075'935	4'448'106	3'849'183
	Total Erlöse	Fr.	33'500	35'000	27'087
	Nettokosten	Fr.	4'042'435	4'413'106	3'822'096
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	939'400	939'400	940'162
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	177	198	172
An Erziehungsberechtigte ausbezahlte Subventionen gemäss KiBeR					
- im Bereich Kinderkrippen		Mio. Fr.	1.19	1.32	1.19
- im Bereich Tagesstrukturen		Mio. Fr.	0.56	0.62	0.56
- im Bereich Tagesfamilien		Mio. Fr.	0.05	0.06	0.05
Aufwand Beiträge an soziale Institutionen		Fr.	748'200	718'200	713'834

Erläuterungen zu den Indikatoren

Kinderkrippen in Aarau: Betreuungsplätze und Belegungsgrad	Betriebsbewilligungen werden aufgrund der Qualitätsstandardverordnung ausgestellt. Die Bewilligungen beinhalten das Maximum an Betreuungsplätzen, die angeboten werden dürften. Die Ist-Werte 2023 und die Soll-Werte 2025 bilden diese Anzahl bewilligte Betreuungsplätze ab. Die Soll-Werte für das Jahr 2024 basieren nicht auf effektiven Zahlen, sie wurden vor der Umsetzung des neuen Betreuungsgesetzes geschätzt. Die Anzahl der von den Einrichtungen tatsächlich angebotenen Plätzen hängt von der Nachfrage und den betrieblichen Möglichkeiten ab. Effektiv werden deswegen weniger als die in der Betriebsbewilligung festgehaltenen Betreuungsplätze angeboten. Der Belegungsgrad ist deshalb tiefer als 100 %.
Tagesstrukturen in Aarau: Betreuungsplätze und Belegungsgrad	Siehe Erläuterung oberhalb zu den Kinderkrippen.
Tagesfamilien in Aarau: Betreuungs-Plätze und Belegungsgrad	Gemäss Angaben des Vereins «Die Tagesfamilie» gaben verschiedene Betreuungspersonen ihre Tätigkeit auf. Zusätzlich sinkt auch die Nachfrage, weil eine Tagesfamilie teurer ist als die Betreuung in einer Kindertagesstätte.
Kinder ohne Betreuungsplatz gemäss ausgewerteter Warteliste	Es gibt eine Zunahme im Bereich der Wartelisten bei den Kinderkrippen, aber auch bei den Tagestrukturen. Die Zunahme kann unter anderem damit begründet werden, dass es frequentierte Tage (Dienstag und Donnerstag) sowie Module (Mittag) gibt, welche stark ausgelastet sind. An anderen Tagen ist die Nachfrage geringer.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
41 Freiwillige Sozialarbeit	**3'112'619**	**33'500**	**3'372'739**	**35'000**	**2'925'166**	**27'086**
Nettoaufwand		**3'079'119**		**3'337'739**		**2'898'080**
30 Personalaufwand	476'619		531'939		345'854	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	27'800		32'600		26'208	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen	0		0		3'905	
36 Transferaufwand	2'608'200		2'808'200		2'549'200	
44 Finanzertrag		0		0		3'905
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		30'000		30'000		19'907
46 Transferertrag		3'500		5'000		3'275

Bemerkungen
Der Nettoaufwand ist rund 290'000 Franken tiefer budgetiert als im Jahr 2024. Für die Projektleitung «Optimierungsstrategie Fusta» werden 20 Stellenprozente kostenneutral an die PG 02 (Produkt 204 «Organisation und Strategie») verschoben. Der Transferaufwand der gesetzlichen Betreuungssubventionen wird der Rechnung 2023 angepasst.

Gesellschaft PG 42

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe erbringt Koordinationsleistungen in den Bereichen Kind und Familie, Kinder- und Jugendförderung, Alter und Integration. Zusätzlich sorgen Angebote und Projekte in diesen Fachbereichen dafür, dass ein Beitrag zum Gelingen eines erfolgreichen Zusammenlebens in Aaraus urbaner Vielfalt geleistet wird.

- Aufsuchende Arbeit im Bereich Kind und Familie sowie in der Kinder und Jugendförderung
- Bereitstellen eines bedarfsgerechten Angebots für die diversen Zielgruppen
- Schaffung von adäquaten Partizipationsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche
- Leitung der «RIF Regionale Integrationsfachstelle Aarau»
- Leitung des Jugendkulturhauses Flösserplatz

Produkte
- Gesellschaft
- Jugendkulturhaus Flösserplatz

Zielgruppen
- Kinder im Alter von 0 bis 4 Jahren, deren Familien, insbesondere Eltern und Erziehungsberechtigte, Fachpersonen, Institutionen und Gremien des Bereichs Frühe Kindheit
- Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 24 Jahren, Gremien und interessierte Kreise der Kinder- und Jugendförderung
- Ältere Menschen, deren Angehörige sowie Gremien und interessierte Kreise der Altersarbeit
- Akteurinnen und Akteure der städtischen Verwaltung (Regelstruktur), Migrantinnen und Migranten sowie deren Organisationen, Freiwillige im Asylbereich

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Drehscheibenfunktion der Fachbereiche: Kind und Familie, Kinder- und Jugendförderung und Alter (Information, Koordination, Vernetzung)	Institutionen, mit denen sich die Fachbereiche vernetzen - Kind und Familie - Kinder- und Jugendförderung - Alter	 Anz. Anz. Anz.	 60 30 40	 40 30 40	 60 49 43
Ein U16-Angebot besteht, insbesondere ein Jugendtreff	Besucherinnen und Besucher	Anz.	1'000	1'000	1'423
Mobile Jugendarbeit mit Präsenz im öffentlichen Raum wird durchgeführt	Kontakte	Anz.	1'000	1'000	1'413
Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an den Angeboten ist bedürfnisgerecht gewährleistet	Die passende Partizipationsstufe wird in mind. 90 % der Fälle realisiert	%	90	90	86
Ein bedarfsgerechtes Angebot für die Zielgruppe Kinder 0-4 Jahre und ihre Familien besteht	Besuchende (Kinder und Begleitpersonen) davon Kinder 0-4 Jahre	Anz. Anz.	6'000 3'000	6'000 *	7'872 *
Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf in der frühen Kindheit sind erkannt und werden aufsuchend begleitet	Begleitete Familien	Anz.	30	30	20
Die Jugendlichen nutzen das Jugendkulturhaus Flösserplatz als soziokulturelle Einrichtung	Besucherinnen und Besucher	Anz.	10'000	13'000	5’642
	davon bezahlte Eintritte	Anz.	8'000	10'000	4’693
	davon freie Eintritte (geschätzt)	Anz.	2'000	3'000	949
	Anlässe	Anz.	70	100	63

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Anlässe Jugendkulturhaus für geschlossene Gesellschaften (Vermietungen an Dritte)	Anz.	30	15	44

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'771'563	3'627'020	3'581'460
	Total Erlöse	Fr.	624'600	591'900	924'873
	Nettokosten	Fr.	3'146'963	3'035'120	2'656'587
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	424'200	424'200	424'168
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	139	136	119
Nettoaufwand Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	92.22	97.85	79.73
Nettoaufwand Produktegruppe in % zum Laufenden Ertrag der Stadt Aarau		%	1.42	1.43	1.22
Ausschöpfung der Projektkredite in den Bereichen Frühe Kindheit, Kinderförderung, Jugend, Alter und Integration		%	100	100	168

* neuer Indikator ab dem Jahr 2025

Erläuterungen zu den Indikatoren

Drehscheibenfunktion im Fachbereich Kind und Familie

Die Koordinationsstelle Kind und Familie arbeitet breit vernetzt. Das Soll 2025 kann auf 60 erhöht werden.

Indikatoren zum Jugendkulturhaus Flösserplatz

Die Indikatoren zu den Besucherinnen und Besuchern sowie zu den Anlässen im Jugendkulturhaus müssen nach unten korrigiert werden, weil sich die Besucherzahlen nach der Corona-Pandemie nicht wieder auf das Niveau von der Zeit davor erholt haben.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42 Gesellschaft	**2'730'536**	**624'600**	**2'777'865**	**591'900**	**2'700'439**	**924'872**
Nettoaufwand		**2'105'936**		**2'185'965**		**1'775'567**
30 Personalaufwand	1'583'936		1'549'898		1'490'776	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	909'200		938'700		989'332	
36 Transferaufwand	236'900		288'766		220'331	
39 Interne Verrechnungen	500		500			
42 Entgelte		41'400		61'400		83'913
43 Verschiedene Erträge		0		0		222'910
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		0		0		72'898
46 Transferertrag		583'200		530'500		545'152

Bemerkungen
Der budgetierte Nettoaufwand der PG 42 ist 80'000 Franken geringer als im Vorjahr. Für die «Stärkung von Spielgruppen» (Jahresziel 2025) im Rahmen der Umsetzung der Gesamtstrategie frühe Kindheit sowie für den Beitritt der Stadt Aarau zur Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus sind Mittel budgetiert. Für den Gesamtlead und die Ausarbeitung weiterer Massnahmen zur Umsetzung des Zehn-Punkte-Aktionsplans gegen Rassismus ist eine Stellenerhöhung um 10 Stellenprozente vorgesehen. Der höhere Transferertrag ergibt sich aus höheren budgetierten Gemeindebeiträgen, die der Rechnung 2023 entsprechen.

Pflegeheime PG 46

Aufgaben/Leistungen
Die Stadt Aarau leistet mit einem bedarfsgerechten und umfassenden Angebot einen Beitrag zur Förderung und Erhaltung der Lebensqualität älterer Menschen.

- Fachgerechte und ganzheitliche sowie gute Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner in den Pflegeheimen Golatti und Herosé
- Bereitstellen einer zeitgemässen Infrastruktur sowie von qualitativ guten Hoteldienstleistungen für die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeheime
- Bereitstellung von preisgünstigen, zeitgemässen und altersgerechten Wohnungen sowie bei Bedarf Hotel-, Betreuungs- und Pflegeleistungen in der Alterssiedlung Herosé

Produkte
- Alterssiedlung Herosé
- Pflegeheime Aarau
-

Zielgruppen
- Bevölkerung der Stadt Aarau
- Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeheime
- Mieterinnen und Mieter der Alterssiedlung
- Angehörige und Bezugspersonen
- Interne Leistungserbringerinnen und -erbringer
- Externe Leistungsanbieterinnen und -anbieter
- Krankenkassen
- Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Zeitgemässe und bedarfsgerechte Betreuung und Pflege	Pflegeeinstufungsaudit durch Krankenkasse		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Bettenbelegung	%	97.0	97.0	96.6
Zufriedenheits- und Bedarfsabklärung bei Bewohnerinnen und Bewohnern und Angehörigen	Bewohnerinnen- und Bewohner-Versammlung	Anz.	7	7	7
	Befragung der Bewohnerinnen und Bewohner		erfolgt	keine	keine
	Befragung der Angehörigen		keine	erfolgt	keine

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Alterswohnungen	Anz.	0	0	0
Bettenbestand Pflegeheime	Anz.	173	173	173
Pensionstage Pflegeheime	Tg.	61'605	61'605	60'967
Intensität Betreuung und Pflege	Min.	5'635'000	4'680'000	5'270'011

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	20'395'300	19'463'900	18'937'054
	Total Erlöse	Fr.	20'392'500	19'461'100	18'932'107
	Nettokosten	Fr.	2'800	2'800	4'947
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'238'800	506'100	789'247
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	0	0	0
Finanzierungsergebnis Alterssiedlung (- = Fehlbetrag)		Fr.	-899'900	-600'000	-157'003
Guthaben (+) / Schuld (-) Alterssiedlung bei Einwohnergemeinde		Fr.	-1'057'947	-501'159	441'953
Finanzierungsergebnis Pflegeheime (- = Fehlbetrag)		Fr.	-26'138'500	-23'025'200	-3'895'630
Aufwand pro Pensionstag		Fr.	331	313	302
Ertrag pro Pensionstag		Fr.	331	316	310
Bestand Alterssiedlungfonds (Investitions-Vorschuss)		Mio. Fr.	1.00	1.11	1.01
Bestand Pflegeheimfonds		Mio. Fr.	2.22	1.77	2.05
Bestand Investitionsfonds		Mio. Fr.	-47.81	-37.5	1.52
Bestand diverse Fonds (Personal/Bewohnerinnen und Bewohner sowie a.o. Betrieb/Behindertenbus)		Fr.	n. a.	n. a.	117'785

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46 Pflegeheime	**20'392'500**	**20'392'500**	**19'461'100**	**19'461'100**	**18'932'106**	**18'932'106**
Nettoaufwand		**0**		**0**		**0**
30 Personalaufwand	14'439'300		14'127'500		13'862'538	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'604'400		3'515'200		2'728'463	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'236'000		632'700		789'999	
34 Finanzaufwand	400'000		380'000		0	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen	0		0		52'797	
36 Transferaufwand	692'100		661'100		1'012'145	
42 Entgelte		16'565'300		16'261'600		16'429'930
43 Verschiedene Erträge		0		0		52'797
44 Finanzertrag		55'300		55'200		62'983
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		1'039'500		1'146'400		257'241
46 Transferertrag		2'726'800		1'992'200		2'129'155
90 Abschlusskonten	20'700	5'600	144'600	5'700	486'164	0

Bemerkungen
Bei den Pflegeheimen Aarau ist ein Ertragsüberschuss von 20'700 Franken budgetiert. Neben den höheren Löhnen belasten die Teuerung bei den Sachgütern und die Abschreibungen des aktivierten Projektkredits für den Neubau Herosé die laufende Rechnung. Eine Praxisänderung bei der Verrechnung der Energiekosten von Quartals- auf Monatsrechnungen führt dazu, dass im Jahr 2025 einmalig 14 Monate für Strom und Gas bezahlt werden müssen. Aufgrund einer Empfehlung der vaka (Verband Aargauischer Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen) wurde budgetiert, die Hotellerietaxen um 5 Franken pro Tag zu erhöhen und gleichzeitig die Betreuungstaxen um den selben Betrag zu senken. Für die Bewohnerinnen und Bewohner bedeutet dies, dass die Taxen insgesamt konstant bleiben. Diese Massnahme korrigiert jedoch in der Kosten- und Leistungsrechnung die Unterdeckung bei den Hotelleriekosten und die Überdeckung bei den Betreuungskosten.

Die Alterssiedlung wurde zurückgebaut. An ihrer Stelle wird der Ersatzneubau für das Pflegeheim Herosé realisiert. Es sind noch Abschreibungen zu berücksichtigen.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Alterswohnungen	Die Alterssiedlung wurde zurückgebaut. Am Standort der Alterssiedlung wird der Neubau des Pflegeheims Herosé realisiert. Die neuen Seniorenwohnungen werden beim Standort des heutigen Pflegeheims geplant. Das Angebot der neuen Wohnungen wird voraussichtlich im Frühling 2029 zur Verfügung stehen.
Intensität Betreuung und Pflege	Höhere Pflegebedürftigkeit der Bewohnenden und Einführung des Leistungskatalogs 2020 (LK2020) führen zu mehr Pflegeminuten. Der LK2020 dient dazu, die tatsächlich erbrachten Pflegeleistungen zu definieren und zu dokumentieren. Die Einführung erfolgte auf Anordnung des Kantons per 1. Januar 2024. Im Vergleich zum bisherigen LK2010 führt diese Umstellung tendenziell zu einer Erhöhung der Pflegeminuten bei Bewohnerinnen und Bewohner in höheren Pflegestufen.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis			Alterssiedlung Herosé
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	-5'700	-5'700	-5'700
Betrieblicher Ertrag			0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-5'700**	**-5'700**	**-5'700**
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	100	0	6'790
Ergebnis aus Finanzierung	**100**	**0**	**6'790**
Operatives Ergebnis	**-5'600**	**-5'700**	**1'090**
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-5'600**	**-5'700**	**1'090**

Die Rechnung der Alterssiedlung Herosé wird im Jahr 2025 mit Abschreibungen in der Höhe von 5'700 Franken belastet. Der Zinsertrag für das Guthaben der Spezialfinanzierung Alterssiedlung bei der Einwohnergemeinde beträgt 100 Franken. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung weist einen Verlust von 5'600 Franken aus.

in Franken

Finanzierungsausweis			Alterssiedlung Herosé
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsausgaben	-900'000	-600'000	-163'793
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	**-900'000**	**-600'000**	**-163'793**
Selbstfinanzierung	**100**	**0**	**6'790**
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	**-899'900**	**-600'000**	**-157'003**

Im Jahr 2025 sind Investitionen von 900'000 Franken geplant. Mit der Selbstfinanzierung von 100 Franken bleibt ein Finanzierungsfehlbetrag von 899'900 Franken.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis			Pflegeheime
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	-19'966'100	-18'930'800	-18'440'242
Betrieblicher Ertrag	20'331'600	19'400'200	18'869'123
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**365'500**	**469'400**	**428'881**
34 Finanzaufwand	-400'000	-380'000	
44 Finanzertrag	55'200	55'200	56'193
Ergebnis aus Finanzierung	**-344'800**	**-324'800**	**56'193**
Operatives Ergebnis	**20'700**	**144'600**	**485'074**
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**20'700**	**144'600**	**485'074**

Für die Pflegeheime wird ein Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von 365'500 Franken budgetiert. Für die Finanzierung des Neubaus Herosé fallen Zinsen von 400'000 Franken an. Der Finanzertrag bleibt auf dem Niveau der Vorjahre. Das budgetierte operative Ergebnis entspricht dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von 20'700 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis			Pflegeheime
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsausgaben	-26'350'000	-22'650'400	-5'004'351
Investitionseinnahmen	0	0	43'792
Ergebnis Investitionsrechnung	**-26'350'000**	**-22'650'400**	**-4'960'559**
Selbstfinanzierung	**211'500**	**-374'800**	**1'064'929**
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	**-26'138'500**	**-23'025'200**	**-3'895'630**

Im Jahr 2025 sind Investitionen von 26,35 Mio. Franken geplant. Mit der Selbstfinanzierung von 211'500 Franken beträgt der Finanzierungsfehlbetrag 26,14 Mio. Franken.

Stadtpolizei PG 50

Aufgaben/Leistungen
Die Stadtpolizei nimmt Aufgaben in den Bereichen Sicherheit, Verkehrs- und Gewerbewesen der Stadt Aarau wahr. Zusätzlich übernimmt sie auf Vertragsbasis für andere Gemeinden polizeiliche Dienstleistungen.

- Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit sowie präventive Präsenz mittels Patrouillentätigkeit und Personenkontrollen
- Überwachung des fahrenden und ruhenden Verkehrs sowie Bewirtschaftung des Parkraums
- Signalisationen, Markierungen und Verkehrslenkung
- Verkehrserziehung an Schulen
- Gewerbepolizeiliche Aufgaben wie Marktwesen, Bewilligungen, Gastgewerbe-, Ladenschluss und Betriebsaufsicht
- Übernahme der Jugendpolizeiaufgaben

Produkte
- Kernaufgaben
- Verkehr
- Bewilligungen und Gewerbe

Zielgruppen
- Besucherinnen und Besucher der Stadt Aarau
- Bevölkerung, Vereine, Gewerbe der Stadt Aarau und der angeschlossenen Vertragsgemeinden
- Behörden und Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Starke öffentliche Präsenz	Kontrollstunden durch die Aussendienst-Mannschaft	Std.	30'000	30'000	25'930
	Patrouille-Tätigkeit durch die Jugendpolizei	Std.	700	700	732
Verkehrserziehung	Verkehrsunterricht an den Schulen	Std.	850	850	868
Verkehrssicherheit	Geschwindigkeitskontrollen in sensiblen Bereichen (Schulhäuser/Kindergarten)	Anz.	95	95	91

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Vertragsgemeinden	Anz.	6	6	6
Fahndungserfolge (Anhaltungen/Verhaftungen/Festnahmen)	Anz.	150	150	162
Strafanzeigen (ohne Ordnungsbussen)	Anz.	600	600	513
Ordnungsbussen (total Tatbestände)	Anz.	21'000	21'000	22'028
Geschwindigkeitskontrollen	Anz.	420	420	450
Übertretungen der Höchstgeschwindigkeit	Anz.	13'000	13'000	9'888
Kontrollstunden Parkwache (Nebenamt)	Std.	4'400	4'400	4'401
Märkte	Anz.	61	120	61

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	8'359'454	7'878'222	8'044'950
	Total Erlöse	Fr.	3'892'000	3'714'100	3'677'625
	Nettokosten	Fr.	4'467'454	4'164'122	4'367'325
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	23'500	23'500	78'332
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	196	186	196
Kosten Stadtpolizei pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	296	285	294

Erläuterungen zu den Indikatoren

Kontrollstunden durch die Aussendienstmannschaft

Die 30'000 Kontrollstunden können bei Vollbesetzung der Mannschaft erreicht werden.

Märkte

Der Wochenmarkt am Mittwoch besteht nur noch aus einem Marktstand, welcher nur sporadisch vor Ort ist. Er zählt daher nicht mehr als Markt und wird nicht mehr als solcher gezählt.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
50 Stadtpolizei	**7'055'177**	**7'611'000**	**6'943'192**	**7'433'100**	**6'948'890**	**7'098'445**
Nettoertrag	**555'823**		**489'908**		**149'555**	
30 Personalaufwand	5'379'977		5'359'792		5'352'090	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'503'700		1'392'400		1'446'272	
36 Transferaufwand	30'000		34'500		27'028	
39 Interne Verrechnungen	141'500		156'500		123'501	
41 Regalien und Konzession		17'000		17'000		15'060
42 Entgelte		5'634'000		5'646'000		5'185'257
44 Finanzertrag		365'000		267'500		409'265
46 Transferertrag		1'595'000		1'502'600		1'488'863

Bemerkungen
Die Erhöhung des Sach- und übriger Betriebsaufwand resultiert aus der Ersatzbeschaffung der abgelaufenen Schutzwesten und der Beschaffung von Destabilisierungsgeräten (DSG).

Die Stadtpolizei muss ihren 24 Stundenbetrieb aufrechterhalten. Um eine Patrouillendichte von zwei Stadtpolizeipatrouillen pro Schicht zu gewährleisten, ist eine Stellenaufstockung notwendig. Zudem muss sich die Stadtpolizei für die zukünftigen Aufgaben des dualen Polizeisystems, welche vom Regierungsrat noch definiert werden müssen, wappnen. Auf das Jahr 2025 soll der Personalbestand um zwei Stellen erhöht werden. Im Jahr 2007 verfügte die Stadtpolizei Aarau über 30 bewilligte Polizeistellen (ohne Zivilangestellte), im Jahr 2024 sind es 32,4.

Mit der Legislaturplanung 2023-2026 nahm der Stadtrat das Legislaturziel «Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum» auf. Für 2024 definierte er das Jahresziel «Das Vorgehen für eine verwaltungsübergreifende koordinierte Gestaltung und Bewirtschaftung eines öffentlichen Platzes ist geklärt, ein Pilotprojekt dazu ist in Umsetzung». Das Pilotprojekt «öffentlicher Raum» fokussiert in der ersten Phase auf den Raum um den Bahnhof. Für die Koordination dieses Projekts sind im Budget 20 Stellenprozente, befristet bis Ende 2027, enthalten.

Der Flohmarkt in der Markthalle lockt während der wärmeren Jahreszeit jeweils zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Feuerwehr PG 51

Aufgaben/Leistungen
Als Stützpunktfeuerwehr ist die Feuerwehr Aarau neben dem originären Bereich (Rettungsdienst, Brandbekämpfung und Elementarereignisse) im zugewiesenen Gebiet für die Unterstützung der Ortsfeuerwehren mit Spezialgeräten, die Strassenrettung, die Öl- sowie Chemiewehrereignisse und Autobahneinsätze verantwortlich.

- Sicherstellen der Einsatzbereitschaft bei Notfällen im Versorgungsgebiet und Zusammenarbeit mit den übrigen Partnern des Bevölkerungsschutzes (Polizei, Sanität, Zivilschutz, Technische Dienste)
- Rettung von Leben durch fachgerechte Intervention
- Schutz von Umwelt und Sachwerten bei Feuer, Sturm, Wassernot, Unglücksfällen und Katastrophen

Produkte
- Feuerwehr

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner sowie Unternehmen von Aarau und Biberstein
- Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer von Aarau und Biberstein
- Gemeinden der Stützpunktregion Aarau
- Gemeinden der Ölwehrregion Aarau (Aargau West und Teile Kanton Solothurn)
- Betriebe und Schulen (Info-Veranstaltungen auf Anfrage)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Interventionszeiten gemäss Normen AGV werden eingehalten	10 Minuten nach Alarmierung ist das 1. Fahrzeug am Einsatzort	%	100	100	100
Guter Ausbildungsstand der Feuerwehrleute	Grundausbildung der neu Eingeteilten ist innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen	%	100	100	100
Stabiler Mannschaftsbestand	Fluktuation	%	10 - 12	< 10	10.7

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Bestand Aktive	Anz.	115	115	115
Fahrzeugbestand	Anz.	20	20	20
Übungen innerhalb der Feuerwehr	Anz.	175	165	189
Kurstage in diversen Ausbildungskursen	Anz.	130	135	132
Einsätze	Anz.	190	190	221
Einsätze als Stützpunktfeuerwehr	Anz.	15	15	14

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'492'592	2'404'508	2'404'349
	Total Erlöse	Fr.	403'700	373'700	450'033
	Nettokosten	Fr.	2'088'892	2'030'808	1'954'316
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	272'300	272'300	287'262
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	91	91	88

Erläuterungen zu den Indikatoren

Fluktuation

Die Fluktuation betrug im Jahr 2023 10,7 % und im Jahr davor 12 %. Eine Fluktuation in diesem Rahmen ist normal und nicht besorgniserregend.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51 Feuerwehr	**2'084'874**	**403'700**	**2'034'465**	**373'700**	**2'020'605**	**450'033**
Nettoaufwand		**1'681'174**		**1'660'765**		**1'570'572**
30 Personalaufwand	994'374		979'465		883'664	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	728'100		692'600		779'653	
36 Transferaufwand	361'400		361'400		356'595	
39 Interne Verrechnungen	1'000		1'000		693	
42 Entgelte		132'200		112'200		167'769
46 Transferertrag		271'500		261'500		282'264

Bemerkungen
Der Nettoaufwand ist rund 20'000 Franken höher budgetiert als im Vorjahr. Die Atemschutzflaschen und das Absturzmaterial müssen ersetzt werden, da beide ihr Ablaufdatum erreichen. Mehreinnahmen entstehen durch strategische Änderungen beim Einkauf und Weiterverkauf von Materialen, insbesondere durch den zentralen Einkauf und den Wiederverkauf an andere Feuerwehren. Auch die Einsatzentschädigungen des Kantons können erhöht werden.

Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt PG 60

Aufgaben/Leistungen
Hauptaufgaben sind das Schaffen von Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung von Aarau und das Projektmanagement bei stadteigenen Hochbauvorhaben. Dazu gehören qualitative und quantitative Aspekte der Bereiche Siedlung und Freiraum (Raumplanung, Städtebau, Ortsbildschutz, stadteigene Bauten, Freiräume und öffentliche Räume), Mobilität (individuell, öffentlich und multimodal) und Umwelt (Energie und Klimaschutz, Ökologie und Stadtklima), in Abstimmung auf Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei sind im Wesentlichen folgende Leistungen zu erbringen:

- (Weiter-)Entwicklung von Planungsinstrumenten (Bau- und Nutzungsordnung, Zonenplan, Erschliessungs- und Gestaltungspläne)
- Städtische und regionale Areal- und Freiraumentwicklungen
- Quartierentwicklung
- Strategie und Umsetzung Wohnraumentwicklung
- Mobilitätsplanung (regionale und kommunale Konzepte, Mobilitätssprojekte und -studien)
- Prüfung von Mobilitätskonzepten im Baubewilligungsprozess inkl. Monitoring
- Kommunale Vollzugsaufgaben im Bereich Umwelt, Klima und Natur
- Pflege, Weiterentwicklung und Controlling des städtischen Biodiversitätskonzeptes sowie der Klimaschutz- und Klimaanpassungsstrategie
- Förderung des Umwelt- und Klimabewusstseins und des umweltgerechten Verhaltens bei der Bevölkerung und den Mitarbeitenden
- Strategische Planung von stadteigenen baulichen Investitionsvorhaben
- Projektierung und Ausführung von mittleren und grösseren stadteigenen Hochbauten

Zudem werden innerhalb der Produktegruppe administrative Leistungen und Querschnittsaufgaben für das ganze Stadtbauamt erbracht.

Produkte
- Zentrale Dienste
- Stadtentwicklung
- Stadteigene Bauten

Zielgruppen
- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Region, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Dritte (Benutzerinnen und Benutzer aller Generationen, Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, Bauherrschaften, Akteurinnen und Akteure)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Erhaltung eines hohen und modernen, zeitgerechten Qualitätsstandards	Reklamationen aus der Öffentlichkeit bezüglich der administrativen Aufgabenerfüllung des Sekretariats	Anz.	0	0	0
Aktive Stadtplanung im Verbund mit der Region und der «Netzstadt AareLand» / Aktive Förderung nachhaltiger, öffentlicher und privater Arealentwicklungen sowie Engagement bei strategisch wichtigen Ansiedlungsprojekten	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2025		erfolgt		
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet		erfolgt		
Erzielen einer nachhaltigen und multimodalen Mobilität / Fördern von attraktiven und sicheren Fuss- und Veloverbindungen / Anstreben eines attraktiven und leistungsfähigen ÖV-Netzes und -Angebots / Erhalten und Fördern von stadtverträglichem und funktionsfähigem System für den motorisierten Individualverkehr	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2026				
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet				

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Fördern von qualitativ hochstehendem Wohnraum für alle Schichten der Bevölkerung sowie Schaffen von gut gestaltetem öffentlichem Raum	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2024			erfolgt	1 Jahr später
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet			erfolgt	1 Jahr später
Umsetzung und zeitgemässe Weiterentwicklung der städtischen Umwelt- und Energiepolitik	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2024			erfolgt	
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet			erfolgt	
Stadteigenes Bauen in hoher Qualität nach den Kriterien Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2024			erfolgt	1 Jahr später
	Umsetzung von Massnahmen des Audits eingeleitet			erfolgt	1 Jahr später
	Abgeschlossene Projekte erreichen den Gebäudestandard 2019 Energiestadt	%	100	100	100
	Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung gegenüber bewilligtem Kredit >= 5 %	Anz.	0	0	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Laufende Arealentwicklungsplanungen	Anz.	17	17	17
Hochbauprojekte in Planung p.a.	Anz. Mio. Fr.	10 7.0	15 7.3	14 2.1
Hochbauprojekte in Ausführung p.a.	Anz. Mio. Fr.	13 43.8	8 32.0	8 7.4

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	5'597'782	6'491'657	5'727'215
	Total Erlöse	Fr.	497'600	657'600	598'953
	Nettokosten	Fr.	5'100'182	5'834'057	5'128'262
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	223	261	230
Planungsaufwand pro Einwohnerin und Einwohner sowie Beschäftigter und Beschäftigtem		Fr.	11.17	12.95	12.90

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
60 Stadtentwicklung / stadteigene Bauten /	**4'366'151**	**497'600**	**5'502'601**	**657'600**	**4'674'844**	**598'953**
Nettoaufwand		**3'868'551**		**4'845'001**		**4'075'891**
30 Personalaufwand	2'397'951		2'278'401		2'170'494	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'723'900		2'973'800		2'365'703	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen	0		0		18'000	
36 Transferaufwand	244'300		250'400		120'647	
42 Entgelte		2'000		2'000		34'962
43 Verschiedene Erträge		155'000		245'000		176'601
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		0		0		18'000
46 Transferertrag		340'600		410'600		369'389

Bemerkungen
Aufgrund der insgesamt ansteigenden Investitionsvorhaben und Komplexität in den nächsten Jahren sowie der Zunahme der Aufgaben (Durchführung partizipative Aufgaben, Erstellung und Koordination von Mobilitätskonzepten) steigt der Projektleitungsaufwand im Bereich «Stadteigene Bauten» stetig an. Die geplanten Projekte können mit dem bestehenden Personalbestand nicht abgewickelt werden. Im Budget ist darum eine Stellenerhöhung von 80 Stellenprozenten vorgesehen.

Die Tranche 2025 des SEK-Kredits (städtischer Energie- und Klimakredit) wird auf die Jahre 2025 und 2026 verteilt. Für die geplanten Massnahmen im Bereich Energie und Klima stehen so im 2025 genügend Mittel bereit. Im Budget 2024 ist eine ganze SEK-Tranche enthalten. Auch ist die Jahrestranche für das MONAMO-Vorhaben (Modelle nachhaltiger Mobilität in Gemeinden) tiefer als im 2024.

Für das Jahr sind weniger Investitionsvorhaben in den Bereichen Finanzvermögen, Selbstfinanzierungen, Externe und Ortsbürgergemeinde geplant, weshalb die Erträge sinken.

Der Nettoaufwand 2025 ist 978'050 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr.

Ob Bepflanzung, Sitzgelegenheit oder auch Mobilitätskonzepte – die Stadtentwicklung sensibilisiert die Aarauer Bevölkerung für Themen wie Klima, Ökologie und Mobilität.

Baubewilligungswesen PG 61

Aufgaben/Leistungen
Im Rahmen der geltenden Rechtsordnung werden durch die Produktegruppe die baupolizeilichen Aufgaben wahrgenommen. Dazu gehören die Prüfung der Baugesuche, die Durchführung der Baubewilligungsverfahren, Erteilung der Baubewilligungen nach Delegationsreglement, die Vorbereitung der Baubewilligungen zuhanden des Stadtrats sowie die direkte Erteilung von Reklamebewilligungen.
- Vernehmlassungen in Beschwerdeverfahren
- Beratung von Bauherrschaften sowie Erteilung von Auskünften und vorläufigen Stellungnahmen zu Bauprojekten
- Durchführung von Baukontrollen und baupolizeilichen Massnahmen

Produkte
- Baubewilligungswesen

Zielgruppen
- Bauherrschaften
- Architektinnen und Architekten sowie Baugewerbe

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Effiziente Abwicklung der Baubewilligungsverfahren	Einhaltung der Bearbeitungsfristen - vereinfachte Verfahren: 30 Tage - Normalverfahren: 85 Tage - Verfahren mit UVP: 180 Tage	 % % %	 80 75 75	 80 75 75	 63 65 keine
Hohe Qualität bei der Beurteilung der Gesuche	Gutgeheissene Beschwerden	Anz.	< 4	< 4	1

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Baugesuche	Anz.	280	280	306
Reklamegesuche	Anz.	30	30	34
Gesamtbausumme	Mio. Fr.	280	300	231

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'255'923	1'114'256	1'032'449
	Total Erlöse	Fr.	1'104'300	1'004'300	910'560
	Nettokosten	Fr.	151'623	109'956	121'889
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	7	5	5
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	114	112	113
Durchschnittliche Bausumme pro Baubewilligung		Mio. Fr.	1.0	1.07	0.75

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
61 Baubewilligungswesen	**971'889**	**1'104'300**	**894'321**	**1'004'300**	**802'341**	**910'560**
Nettoertrag	**132'411**		**109'979**		**108'219**	
30 Personalaufwand	717'789		620'221		600'686	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	253'600		273'600		201'595	
36 Transferaufwand	500		500		60	
41 Regalien und Konzession		230'600		230'600		197'873
42 Entgelte		873'700		773'700		712'687

Bemerkungen
Die Anzahl Baugesuche nahm in den letzten Jahren stetig zu. Es wird davon ausgegangen, dass die Bautätigkeit in Aarau auf diesem hohen Niveau bleibt. Die Bearbeitung der Gesuche sowie der Einwendungs- und Beschwerdeverfahren wird zunehmend komplexer und beansprucht daher mehr Zeit. Mit dem aktuellen Personalbestand können die vorgegebenen Bearbeitungsziele nicht erreicht werden. Im Budget ist die Schaffung einer zusätzlichen Stelle mit 100 Stellenprozenten vorgesehen, wobei davon 10 Stellenprozente für die rechtliche Unterstützung an den Rechtsdienst der Stadtkanzlei übertragen werden. Der Mehraufwand soll mit einer Gebührenanpassung kompensiert werden.

Verkehrsflächen und Gewässer PG 62

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst einerseits den Neu- und Ausbau sowie den baulichen Unterhalt von Strassen, Plätzen und Gehwegen im Sinn der Werterhaltungsstrategie der Stadt Aarau. Andererseits stellt sie die Pflege, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Fliessgewässer insbesondere des Stadtbachs sicher.
- Werterhalt der Verkehrsanlagen durch einen kontinuierlichen, auf langfristiger Planung beruhenden baulichen Unterhalt
- Projektierung und Realisierung von Neu- und Ausbau von Verkehrsanlagen inklusive Kunstbauten, Parkplätzen und öffentlicher Beleuchtung
- Unterhalten, Pflegen sowie Sicherstellen der Funktionstüchtigkeit der Fliessgewässer (exklusiv der Aare)

Produkte
- Verkehrsflächen
- Gewässer

Zielgruppen
- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltung
- Benutzerinnen und Benutzer
- Unternehmungen
- Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer
- Bauherrschaften

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Gewährleisten der Sicherheit	Berechtigte Haftpflichtforderungen infolge mangelhaftem baulichen Strassenunterhalt	Anz.	0	0	0
	Rasche Massnahmen bei sicherheitsgefährdenden Strassenschäden (innerhalb 1 Arbeitstages) in Zusammenarbeit/Absprache mit dem Werkhof	%	100	100	100
Werterhaltung der Strassen und Kunstbauten	Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)	%	> 80	> 80	87
	Realisierungsgrad Investitionen (Finanzen)	%	> 80	> 80	53
Gewährleistung und Förderung sauberer Fliessgewässer und der ökologischen Werte des Stadtbachs	Unterbliebene Pflegemassnahmen (Grundlage: Pflegekonzept)	Anz.	0	0	0
	Projektauftrag beantragen (Anz. pro Jahr)	Anz.	1	1	1

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Gesamtverkehrsflächen	m²	723'500	723'500	723'500
Wiederbeschaffungswert der Verkehrsflächen	Mio. Fr.	300	300	300
Stadtbach (inkl. Gemeinde Suhr)	m	7'593	7'593	7'593
Öffentliche Gewässer (ohne Aare und Stadtbach)	m	29'627	29'627	29'627
Brunnenanlagen	Anz.	71	71	71

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	11'148'303	11'236'781	11'120'232
	Total Erlöse	Fr.	3'937'000	3'631'700	3'594'978
	Nettokosten	Fr.	7'211'303	7'605'081	7'525'254
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	6'868'900	6'868'900	6'931'265
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	316	340	337
Kosten Unterhalt pro m² Gesamtverkehrsfläche		Fr./m²	5.23	5.29	5.08

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
62 Verkehrsflächen und Gewässer	**4'250'894**	**218'000**	**4'027'948**	**183'000**	**4'235'705**	**174'156**
Nettoaufwand		**4'032'894**		**3'844'948**		**4'061'549**
30 Personalaufwand	1'131'294		1'123'348		989'716	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'852'300		2'647'300		3'019'428	
36 Transferaufwand	72'300		72'300		59'880	
39 Interne Verrechnungen	195'000		185'000		166'681	
41 Regalien und Konzession		54'000		54'000		54'000
42 Entgelte		134'000		139'000		106'956
46 Transferertrag		30'000		-10'000		13'200

Bemerkungen
Neben dem Grundbedarf sind bauliche Unterhaltsarbeiten vorgesehen. Infolge der Verzögerung von Grossprojekten sind vermehrt Reparaturarbeiten an Strassenoberflächen erforderlich, wie beispielsweise in der Vorderen Vorstadt. Verschiedene Kleinprojekte stehen an, zum Beispiel die Sanierung von Restflächen bei Werkleitungsbauprojekten der Eniwa oder Investitionen beim behindertengerechten Ausbau von Bushaltestellen. Eine Untersuchung der Brücken entlang des Stadtbachs sowie der Altstadtmauern muss durchgeführt werden. Anpassungen der öffentlichen Beleuchtung im Rahmen von Unterhaltsprojekten auf LED-Technik sind erforderlich.

Pflege- und Unterhaltsmassnahmen am Stadtbach müssen jährlich durchgeführt werden. Der Unterhalt am Stadtbach wird auf Grund der Biberaktivität aufwändiger. Reparaturarbeiten, Reinigungsarbeiten und Instandhaltungen an verschiedenen Brünnen sind geplant.

Der Nettoaufwand 2025 liegt 188'000 Franken höher als im Vorjahr.

Abwasserentsorgung PG 63

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst den Bereich der Kanalisationen und den der Abwasserentsorgung. Als Eigenwirtschaftsbetrieb hat sie den gesetzlich vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100 % aufzuweisen.

- Gewährleisten einer funktionstüchtigen städtischen Abwasserentsorgung
- Planung, Projektierung, Neu- und Ausbau der Abwasseranlagen nach Vorgabe des Generellen Entwässerungsplans (GEP)
- Umsetzten allfälliger Auflagen aus dem GEP
- Umsetzen von kantonalen Vorgaben und Richtlinien bei der Ermittlung der Abwassergebühren/Reglement sowie dessen stetige Aktualisierung hinsichtlich aktueller Vorgaben
- Werterhaltung, Kontrolle und Reinigung von Anlagen und Leitungen im öffentlichen Kanalisationsnetz
- Erreichen eines nachhaltigen Gewässerschutzes durch minimale Umweltemissionen aus den Abwasseranlagen
- Leisten der Beiträge zum Betrieb der regionalen Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Produkte
- Abwasserentsorgung

Zielgruppen
- Öffentlichkeit
- Abwasserlieferantinnen und -lieferanten
- Kanton, Gemeinden des Abwasserverbandes Aarau und Umgebung (AVAU)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Zielgerichtete Erweiterung, Anpassung und Erneuerung der bestehenden Anlagen	Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)	%	> 80	> 80	62
Dauernde Betriebsbereitschaft der Anlagen gewährleistet	Schäden infolge Werkmangels	Anz.	0	0	0
Wert- und Substanzerhalt der Abwasseranlagen	Indexwert «kritisch» für Zustand der Abwasseranlagen	%	< 8.0	< 8.0	8.0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Öffentliches Kanalisationsnetz	km	106.5	106.5	106.5
Spezialbauwerke	Anz.	27	27	27

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	6'131'200	6'144'500	6'052'474
	Total Erlöse	Fr.	4'673'700	4'687'000	4'548'699
	Nettokosten	Fr.	1'457'500	1'457'500	1'503'775
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	2'567'200	2'567'200	2'771'139
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	64	54	68
Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)		Fr.	-2'692'200	-2'532'800	661'663
Guthaben (+) / Schuld (-) bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	0.26	0.90	5.48

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
63 Abwasserentsorgung	**4'673'700**	**4'673'700**	**4'687'000**	**4'687'000**	**4'548'699**	**4'548'699**
Nettoaufwand		**0**		**0**		**0**
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	580'700		591'000		617'611	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'253'600		1'253'600		1'251'865	
36 Transferaufwand	2'839'400		2'842'400		2'679'223	
42 Entgelte		3'990'000		3'990'000		4'246'681
44 Finanzertrag		7'400		100		40'922
46 Transferertrag		204'400		204'400		189'482
90 Abschlusskonten		471'900		492'500		71'614

Bemerkungen
Das Budget 2025 entspricht jenem des Vorjahres. Jedes Jahr werden im Schnitt ungefähr 15 Kilometer der Kanalisation gespült und befahren, um den Baulichen Zustands dieser zu bestimmen und zur Erarbeitung von Sanierungsplänen. Ein Teil der Sanierungen wird grabenlos per Inliner ausgeführt. Des Weiteren wird das städtische GIS kontinuierlich nachgeführt. Infolge bestehender hoher personeller Auslastung werden nur Projekte innerhalb des regulären Werterhalts durchgeführt.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis			Abwasserentsorgung
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	-4'673'700	-4'687'000	-4'548'699
Betrieblicher Ertrag	4'194'400	4'194'400	4'436'163
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-479'300**	**-492'600**	**-112'536**
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	7'400	100	40'922
Ergebnis aus Finanzierung	**7'400**	**100**	**40'922**
Operatives Ergebnis	**-471'900**	**-492'500**	**-71'614**
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-471'900**	**-492'500**	**-71'614**

Die Selbstfinanzierung Abwasserversorgung weist ein negatives Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von -479'300 Franken aus. Zusammen mit dem Finanzertrag von 7'900 Franken entsteht ein operativer Verlust von 471'900 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis			Abwasserentsorgung
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsausgaben	-3'530'000	-3'350'000	-603'367
Investitionseinnahmen	200'000	200'000	239'179
Ergebnis Investitionsrechnung	**-3'330'000**	**-3'150'000**	**-364'188**
Selbstfinanzierung	**637'800**	**617'200**	**1'025'851**
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	**-2'692'200**	**-2'532'800**	**661'663**

Im Jahr 2025 sind Investitionen von 3,53 Mio. Franken geplant. Die Anschlussgebühren (Investitionseinnahmen) sind mit 0,2 Mio. Franken budgetiert. Die Nettoinvestitionen von 3,33 Mio. Franken können mit der Selbstfinanzierung von 0,64 Mio. Franken zu 19 % selber finanziert werden. Es entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von 2,69 Mio. Franken.

Mittlerweile ein Wahrzeichen der Stadt Aarau: Der «Aarau»-Schriftzug ist sowohl bei Einheimischen als auch bei Auswärtigen ein beliebtes Fotosujet.

Werkhof PG 70

Aufgaben/Leistungen
Der Werkhof erbringt in dieser Produktegruppe eine Vielzahl von Leistungen damit Strassen, Gehwege, Parkanlagen und Grünflächen einen gepflegten und sauberen Eindruck machen.
- Reinigung und Pflege der Strassen, Plätze, Parkanlagen, Spielplätze und Gehwege
- WC-Anlagen (Nette Toiletten) koordinieren
- Durchführung der Schneeräumung auf öffentlichen Strassen sowie Gehwegen
- Pflege und Unterhalt der Parkanlagen, Grünflächen und Bäume
- Betrieb und Unterhalt der Sportanlagen
- Leistungen für Gemeinden und Dritte

Produkte
- Werkhof
- Strassenunterhalt
- Stadtgrün
- Sportanlagen Aarau

Zielgruppen
- Bevölkerung sowie Besucherinnen und Besucher der Stadt Aarau
- Unternehmen und Gewerbe sowie deren Geschäftskundschaft
- Touristinnen und Touristen
- Sportvereine
- Gemeinden Küttigen und Biberstein

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Strassen, Plätze und Gehwege bieten ein sauberes Strassenbild	Reinigungsplan eingehalten (Innenstadt 2 x täglich; Aussenquartiere 3 x monatlich)	%	95	95	95
Rasche Befahr- und Begehbarkeit bei Schneefall	Dringlichkeitsstufen; 1. Drei Stunden bei Hauptverkehrsstrassen 2. Sieben Stunden bei Sammel-Quartierstrassen mit Gefälle 3. Neun Stunden bei Quartierstrassen, Verkehrsflächen und Parkplätzen		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Umweltgerechte Bewirtschaftung der Grünflächen	Einhalten des Pflege- und Grünkonzepts		erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Gesamtverkehrsflächen	m²	723'500	723'500	723'500
Fläche der Parkanlagen (ohne Friedhofanlagen)	m²	121'500	121'500	121'500
Stadtbäume	Anz.	3'080	3'035	3'054
Nette Toilette	Anz.	11	11	11

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	12'620'856	12'533'363	11'549'611
	Total Erlöse	Fr.	5'114'253	5'006'894	4'994'341
	Nettokosten	Fr.	7'506'603	7'526'469	6'555'270
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'888'400	1'888'400	1'807'711
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	329	337	294
Reinigungskosten pro m²		Fr./m²	2.25	2.30	2.23
Kosten Winterdienst pro m²		Fr./m²	0.23	0.40	0.20

Erläuterungen zu den Indikatoren

Stadtbäume — An der Buchserstrasse werden 26 Bäume gepflanzt.

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
70 Werkhof	**7'317'219**	**2'562'800**	**7'401'519**	**2'471'300**	**6'686'724**	**2'613'815**
Nettoaufwand		**4'754'419**		**4'930'219**		**4'072'908**
30 Personalaufwand	5'123'019		5'000'119		4'700'145	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'194'200		2'401'400		1'985'654	
36 Transferaufwand	0		0		925	
42 Entgelte		273'600		263'600		367'883
43 Verschiedene Erträge		0		3'000		0
46 Transferertrag		1'743'600		1'664'100		1'779'884
49 Interne Verrechnungen		545'600		540'600		466'049

Bemerkungen
Im 2025 werden im Gegensatz zum 2024 keine Fahrzeuge über das Globalbudget ersetzt. Die führt zu weniger Aufwand. Im Budget 2025 enthalten ist der Aufwand für die Hälfte der zweiten Etappe der Erarbeitung der Pflegedatenbank für das Grünflächenmanagement. Die Pflegedatenbank beinhaltet alle Grünflächen, den Baumkataster wie auch die Biodiversitätsflächen, Naturhecken und das Naturschutzinventar. Die Pflegeeingriffe, deren Häufigkeit wie auch die Art der Pflege kann in der Datenbank hinterlegt und überprüft werden. Notwendige Massnahmen, Jahresziele und Projekte können geplant und zielgerichtet umgesetzt, nachverfolgt und gesteuert werden.

Die Ertragspositionen werden aufgrund des Vorjahresergebnisse höher budgetiert. Der Nettoaufwand ist um 175'800 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr.

Schwimmbad PG 71

Aufgaben/Leistungen
Mit dem Schwimmbad stellt die Stadt der Bevölkerung ein attraktives Freibad für Erholungs- und Sportaktivitäten bereit.
- Unterhalt der Infrastruktur für einen einwandfreien Betrieb der Badeanlage
- Gewährleisten des Badebetriebs entsprechend den Anforderungen der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften
- Werterhalt der Badeanlage durch einen angemessenen baulichen und betrieblichen Unterhalt

Produkte
- Schwimmbad

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner
- Besucherinnen und Besucher
- Schulen
- Vereine

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Fachlich guter und attraktiver Betrieb	Unfälle mit Haftpflichtfolgen für die Stadt Aarau	Anz.	0	0	0
Hygienischer Betrieb	Einhalten der Normen für Badewasserqualität		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Berichte der Aufsichtsbehörde ohne unmittelbaren Handlungsbedarf		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Reinigung/Kontrolle der Sanitäranlagen gemäss Reinigungskonzept		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Kundenzufriedenheit	Beanstandungen	Anz.	≤ 2	≤ 2	1
Fachgerechter Unterhalt der Anlagen	Anzahl Vorfälle	Anz.	0	0	0
Schulen und Vereinen stehen genügend abgesperrte Schulungs- und Trainingsflächen zur Verfügung	Zufriedenheitsgrad der Schulen und Vereine		hoch	hoch	hoch

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Bereitstellung der Badeanlage	Tg.	144	140	147
Eintritte Schwimmbad	Anz.	110'000	110'000	129'946
Badewasserkontrollen	Anz.	432	420	441

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'600'424	1'623'724	1'711'091
	Total Erlöse	Fr.	465'500	461'500	438'599
	Nettokosten	Fr.	1'134'924	1'162'224	1'272'492
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	790'200	790'200	789'417
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	50	52	57
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	61	59	49
Kosten pro Eintritt		Fr.	14.55	14.76	13.17

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
71 Schwimmbad	**758'300**	**465'500**	**776'097**	**461'500**	**895'211**	**438'599**
Nettoaufwand		**292'800**		**314'597**		**456'612**
30 Personalaufwand	379'100		376'897		413'508	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	319'300		339'300		430'985	
36 Transferaufwand	4'900		4'900		3'868	
39 Interne Verrechnungen	55'000		55'000		46'850	
42 Entgelte		435'500		431'500		438'499
44 Finanzertrag		30'000		30'000		0
46 Transferertrag		0		0		100

Bemerkungen
Der Nettoaufwand ist um 21'797 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr. Im 2025 werden keine Geräte über das Globalbudget ersetzt, was zu einem geringerem Aufwand führt. Der Verkauf am Kiosk wie auch die Einnahmen für die Nutzung der Beachanlage im Schwimmbad Schachen werden aufgrund der Vorjahre höher budgetiert.

Abfallbewirtschaftung PG 72

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe erbringt Leistungen zugunsten einer umweltgerechten und kostengünstigen Abfallbewirtschaftung. Als Spezialfinanzierung hat sie den vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100 % auszuweisen.

- Einsammeln von Hauskehricht, Grünabfuhr, Papier, Karton und Metall
- Zur Verfügung stellen der Infrastruktur zur Entsorgung von Hauskehricht (Unterflurcontainer)
- Geordnete und saubere öffentliche Wertstoffsammelstellen (Glas, Weissblech- und Alu-Dosen, Kehricht und Papier)
- Geordnete und saubere Wertstoffsammelstelle im Werkhof (Innert, Papier, Karton, Glas, Weissblech-Alu-Dosen und Öle)
- Information und Motivation der Bevölkerung zur umweltgerechten Abfallentsorgung

Produkte
- Abfallbewirtschaftung

Zielgruppen
- Einwohnerinnen und Einwohner
- Gewerbe und Industrie der Stadt Aarau
- Gemeinde Biberstein
- Gemeinde Suhr

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Umweltgerechte Abfallbewirtschaftung sicherstellen	Anteil Hauskehricht an Gesamtabfallmenge	%	< 55	< 53	55
	Anteil zu Biogas vergärter Grünabfälle	%	100	> 90	90
Öffentlichkeitsarbeit im Bereich umweltgerechte Abfallentsorgung	Projekte/Litteringkampagne	Anz.	1	1	1
Gewährleisten des Service au public durch regelmässige Sammeltouren	Hauskehricht (wöchentlich)	Anz.	52	52	52
	Grünabfuhr (wöchentlich ausser Wintermonate)	Anz.	47	48	47
	Metall	Anz.	2	2	2
Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen	Reinigung Sammelplätze (täglich ausser Sonn- und Feiertage)	Anz.	302	303	303

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Hauskehricht	t	4'100	4'100	4'100
Hauskehricht pro Einwohnerin und Einwohner	kg	167	171	184
Grünabfuhr	t	1'800	1'800	1'870
Altpapier	t	500	480	505
Karton	t	450	720	425
Altglas	t	600	660	587
Durchführung Bring- und Holtag	Anz.	1	1	1
Durchführung einer Sonderabfallsammlung	Anz.	1	1	0

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'930'200	2'999'700	3'017'444
	Total Erlöse	Fr.	2'892'100	2'961'600	2'970'719
	Nettokosten	Fr.	38'100	38'100	46'725
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	135'800	135'800	162'094
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	2	2	2
Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)		Fr.	-98'300	-863'000	171'764
Guthaben (+) / Schuld (-) bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	0.53	0.72	1.49
Kosten Abfallentsorgung pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	120	125	126

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
72 Abfallbewirtschaftung	**2'892'100**	**2'892'100**	**2'961'600**	**2'961'600**	**2'970'718**	**2'970'718**
Nettoaufwand		**0**		**0**		**0**
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'214'800		1'331'300		1'196'661	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	124'700		124'700		115'367	
36 Transferaufwand	1'483'900		1'505'600		1'596'524	
42 Entgelte		2'890'500		2'890'500		2'959'489
44 Finanzertrag		1'600		100		11'229
90 Abschlusskonten	68'700	0	0	71'000	62'166	0

Bemerkungen
Die Verbrennungskosten für Kehricht bei der Kehrichtverbrennungsanlage Buchs wurden reduziert, was zu einem verminderten Aufwand bei den Sach- und übriger Betriebsaufwand führt.

Das Budget 2025 geht von einem Gewinn von 68'700 Franken aus.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Anteil zu Biogas vergärter Grünabfälle	Ab der Inbetriebnahme der Biogasanlage in der Telli werden 100 % des gesammelten Grüngutes in der Biogasanlage vergärt. Neben CO_2-neutralem Biogas entsteht daraus Gärsubstrat, das als Dünger in der Landwirtschaft verwendet werden kann.
Karton	Im Jahr 2023 wurde die getrennte Papier- und Kartonsammlung eingeführt. Die Prognose für das Budget 2024 basierte auf Annahmen.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis			Abfallbewirtschaftung
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	-2'823'400	-2'961'600	-2'908'552
Betrieblicher Ertrag	2'890'500	2'890'500	2'959'489
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**67'100**	**-71'100**	**50'937**
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	1'600	100	11'229
Ergebnis aus Finanzierung	**1'600**	**100**	**11'229**
Operatives Ergebnis	**68'700**	**-71'000**	**62'166**
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**68'700**	**-71'000**	**62'166**

Für die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung wird mit einem Gewinn aus betrieblicher Tätigkeit von 67'100 Franken gerechnet. Zusammen mit dem Finanzertrag von 1'600 Franken entsteht ein operatives Ergebnis und ein Gesamtergebnis Erfolgsrechnung von 68'700 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis			Abfallbewirtschaftung
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsausgaben	-295'000	-920'000	-5'769
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	**-295'000**	**-920'000**	**-5'769**
Selbstfinanzierung	**196'700**	**57'000**	**177'533**
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	**-98'300**	**-863'000**	**171'764**

Im Jahr 2025 sind Investitionen von 295'000 Franken geplant. Die Investitionen können mit der Selbstfinanzierung von 196'700 Franken zu 67 % selber finanziert werden. Es entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von 98'300 Franken.

Bestattungswesen PG 73

Aufgaben/Leistungen
Die Produktegruppe umfasst die Pflege und den Unterhalt der Friedhöfe Rosengarten und Rohr, des Krematoriums und der Abdankungshallen sowie die Gewährleistung eines würdigen Bestattungsbetriebs.
- Pflege und Unterhalt der Friedhofanlagen «Rosengarten» und «Im Heid» im Stadtteil Rohr
- Baulicher und betrieblicher Unterhalt des Krematoriums, der Abdankungshallen sowie der Friedhofanlagen
- Projektieren und Erstellen der Grabanlagen
- Betreiben und Unterhalten des Krematoriums als Spezialfinanzierung
- Planen und Durchführen eines geordneten und würdigen Bestattungsbetriebs

Produkte
- Friedhöfe
- Krematorium, Bestattungen

Zielgruppen
- Bevölkerung
- Hinterbliebene, Trauernde, Anlagebenutzerinnen und -benutzer
- Verwaltungen, Behörden, Institutionen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Sicherstellen und Erhalten der Friedhofanlagen	Flächen- und Grabstellennachweis gemäss Reglement und Plan		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Sicherstellen eines geordneten Bestattungs- und Krematoriumbetriebs	Berechtigte Beanstandungen	Anz.	≤ 3	≤ 3	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2025	Prognose 2024	Ist 2023
Kremationen	Anz.	2'250	2'200	2'325
Bestattungen	Anz.	180	180	152
Grabstellen	Anz.	4'010	4'020	4'021
Benützung der Abdankungshallen	Anz.	55	55	59

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'634'524	3'658'571	3'747'059
	Total Erlöse	Fr.	2'520'299	2'518'972	2'587'251
	Nettokosten	Fr.	1'114'225	1'139'599	1'159'808
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	939'000	964'700	567'938
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohnerin und Einwohner		Fr.	49	51	52
Kostendeckungsgrad Produktegruppe		%	69	69	69
Kostendeckungsgrad Produkt Bestattungswesen		%	85	85	84
Finanzierungsergebnis Krematorium (- = Fehlbetrag)		Fr.	-158'300	127'028	591'763
Guthaben (+) / Schuld (-) Krematorium bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	-1.23	-1.31	-1.20

in Franken

Erfolgsrechnung	Globalbudget 2025		Globalbudget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
73 Bestattungswesen	**3'071'799**	**2'520'299**	**3'116'272**	**2'518'972**	**3'155'123**	**2'587'250**
Nettoaufwand		**551'500**		**597'300**		**567'873**
30 Personalaufwand	936'299		958'672		932'930	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	851'600		874'400		781'389	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	404'200		404'200		381'700	
34 Finanzaufwand	13'400		25'700		26'876	
36 Transferaufwand	816'300		803'300		729'493	
39 Interne Verrechnungen	50'000		50'000		45'265	
42 Entgelte		1'932'800		1'896'800		2'063'795
43 Verschiedene Erträge		25'000		25'000		24'521
46 Transferertrag		500'000		500'000		498'934
90 Abschlusskonten	0	62'499	0	97'172	257'469	0

Bemerkungen
Der Nettoaufwand ist 45'800 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr. Dabei handelt es sich um den Nettoaufwand des Produkts «Friedhöfe». Das Produkt «Bestattungen, Krematorium» weist als Spezialfinanzierung einen Nettoaufwand von 0 aus.

Im Budget der Friedhöfe sind Aufwendungen für die neue Waldbestattung und für das neue Gemeinschaftsgrab enthalten. Weil im Gegensatz vom Vorjahr keine grösseren Anschaffungen an Geräten geplant ist, fällt der Aufwand des Produkts «Friedhöfe» geringer aus als im Vorjahr. Zudem kann wegen dem neuen Gemeinschaftsgrab mit höheren Erträgen gerechnet werden.

Die Reinigung des Krematoriums wird neu durch die Sektion Betrieb und Unterhalt erbracht. Somit reduziert sich der Aufwand beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand, steigt jedoch beim Transferaufwand. Die tiefere Verzinsung der voraussichtlichen Schuld gegenüber der Einwohnergemeinde führt zu niedrigerem Finanzaufwand. Das Budget 2025 des Produkts «Bestattungen, Kremiatorium» geht von einem Aufwandüberschuss von 62'499 Franken aus.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis			Krematorium
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	-2'127'100	-2'149'500	-1'976'769
Betrieblicher Ertrag	2'078'000	2'078'000	2'261'114
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-49'100**	**-71'500**	**284'345**
34 Finanzaufwand	-13'400	-25'700	-26'876
44 Finanzertrag			
Ergebnis aus Finanzierung	**-13'400**	**-25'700**	**-26'876**
Operatives Ergebnis	**-62'500**	**-97'200**	**257'469**
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-62'500**	**-97'200**	**257'469**

Die Selbstfinanzierung Krematorium plant für das Jahr 2025 mit einem betrieblichen Verlust von 49'100 Franken. Der Finanzaufwand von 13'400 Franken verschlechtert das Ergebnis auf einen operativen Verlust von 62'500 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis			Krematorium
	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsausgaben	-500'000	-180'000	-47'406
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	**-500'000**	**-180'000**	**-47'406**
Selbstfinanzierung	**341'700**	**307'000**	**639'169**
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	**-158'300**	**127'000**	**591'763**

Das Krematorium plant im Jahr 2025 Investitionen von 500'000 Franken. Mit der Selbstfinanzierung von 341'700 Franken können die Investitionen zu 68 % selber finanziert werden. Es bleibt ein Finanzierungsfehlbetrag von 158'300 Franken.

4. Investitionsbudget 2025 und Investitionsplanung

Aufbau Kontonummer
Beispiel: 7003.K60.5.015

- **7003 Produkt**
- **K Stadtteil**
  - *A Innenstadt* — *H Aare Nord*
  - *B Zelgli* — *I Rohr*
  - *C Goldern* — *K Schachen*
  - *D Gönhard* — *L Damm*
  - *E Torfeld Süd* — *M Nachbargemeinden*
  - *F Torfeld Nord* — *Z Allgemein*
  - *G Telli*
- **60 zuständige Produktegruppe**
- **5/6 5 = Ausgabe / 6 = Einnahme**
- **015 Nummer**

Code
1. Projekt in Ausführung oder beschlossen
2. Beschlussreif: Einstellig ins nächste Budget
3. Projekt: Basis Kostenvoranschlag
4. Projekt: Kostenschätzung

Symbole
- ◆ Über die mit einem Diamanten bezeichneten Kredite kann nur verfügt werden, wenn der Einwohnerrat den entsprechenden Verpflichtungskredit gutheisst.
- ● Es wird auf die Erläuterungen im Textteil verwiesen.

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
	0	Behörden / Zentrale Dienste					11'188	3'645	2'963	1'636	2'005	200	150	150	750
	0109	Politische Führung					2'523	209	245	361	507	150	150	150	750
		Allgemein					2'523	209	245	361	507	150	150	150	750
	0100.Z02.5.035	Umsetzung Smart City	Budget	01.01.2021	830	1	830	209	200	200	221				
	0100.Z02.5.045	Gesundheit Region Aarau (GERA)	Budget	01.01.2024	700	1	700		234	233	233				
	0100.Z02.5.065	Umsetzung Smart City, Etappe 2026-2028			450	3	450				150	150	150		
	0100.Z02.5.075	Umsetzung Smart City, Etappe 2029-2031			450	3	450							150	300
	0100.Z02.5.085	Umsetzung Smart City, Etappe 2032-2034			450	3	450								450
	0100.Z02.5.093	Zusammenschluss Aarau und Unterentfelden, Projektierung	ER	24.06.2024	250	1	250			140	110				
	0100.Z02.6.045	Gesundheit Region Aarau (GERA), Beiträge Kanton	Budget	01.01.2024	-350	1	-350		-117	-117	-116				
	0100.Z02.6.046	Gesundheit Region Aarau (GERA), Beiträge Gemeinden	Budget	01.01.2024	-217	1	-217		-72	-72	-73				
	0100.Z02.6.093	Zusammenschluss Aarau und Unterentfelden, Projektierung, Beitrag Unterentfelden	ER	24.06.2024	-40	1	-40			-23	-18				
	0305	Zivilschutz und Militär					687	137		100	400	50			
		Rohr					550			100	400	50			
◆	0305.I17.5.015	Rodungsweg 14, Zivilschutzanlage, Sanierung			3'100	3	3'100			100	400	2'600			
◆	0305.I17.6.015	Rodungsweg 14, Zivilschutzanlage, Beiträge Bund			-2'550	3	-2'550					-2'550			
		Nachbargemeinden					137	137		0					
	0305.M14.5.015	Reg. Schiessanlage (RSA), Sanierung Trefferanzeige, 50 m	Dekret	01.01.2023	137	1	137	137							
	0400	Informatik ICT					7'978	3'299	2'718	1'175	1'098				
		Nachbargemeinden					-167	-588	458	0					
	0400.M04.5.045	Informatik ICT 2024	Budget	01.01.2024	760	1	760		760						
	0400.M04.6.035	Informatik ICT 2023, Anteil Dritte	Budget	01.01.2023	-625	1	-625	-588							
	0400.M04.6.045	Informatik ICT 2024, Anteil Dritte	Budget	01.01.2024	-302	1	-302		-302						
		Allgemein					8'145	3'887	2'260	1'175	1'098				
	0400.Z02.5.035	Einführung GEVER Phase II	Budget	01.01.2018	1'200	1	1'200	797	140	130	133				
	0400.Z02.5.125	Ersatz ERP-System	Budget	01.01.2019	1'200	1	1'500	1'340	160						
			Budget	01.01.2021	300	1									
	0400.Z02.5.165	Digitalisierungen 2024	Budget	01.01.2024	870	1	870		870						
	0400.Z02.5.175	Neuaufsetzung digitale Kommunikation; Neugestaltung Webseite	Budget	01.01.2023	335	1	335	43	22	175	95				
●	0400.Z02.5.185	Digitalisierungen 2025	Budget	01.01.2025	870	2	870			870					
	0400.Z02.5.195	Digitalisierungen 2026			870	3	870				870				
	0400.Z04.5.335	Beschaffung IT-Infrastruktur	Budget	01.01.2021	600	1	600	533	67						
	0400.Z04.5.345	Lifecycle Arbeitsplatz	Budget	01.01.2024	400	1	400		400						
	0400.Z04.5.355	Lifecycle Netzwerk	Budget	01.01.2024	400	1	400		400						
	0400.Z04.5.635	WLAN-Abdeckung	Budget	01.01.2017	450	1	450	249	201						
	0400.Z04.5.645	WLAN-Abdeckung in den Schulen	Budget	01.01.2020	650	1	650	925							
	1	Steuern / Finanzen / Liegenschaften					41'277	2'945	4'945	3'077	1'749	2'882	6'922	7'112	11'460
	1300	Kapitaldienst					-100	553	825	-18	-1'047	-58	-18	-18	-240
		Allgemein					-100	553	825	-18	-1'047	-58	-18	-18	-240
	1300.Z02.5.995	Darlehen an Kleinunternehmungen		01.01.2020	1'500	1	1'500	796							
	1300.Z02.6.995	Rückzahlung Darlehen		01.01.2020	-1'500	1	-1'500	-373	-157		-29	-40			-118
	1300.Z12.5.035	Darlehen an KEBA AG (Ersatz Eisbearbeitungsmaschine)	Budget	01.01.2023	200	1	200	180							

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
	1300.Z12.5.045	KiFF 2.0, Überbrückungsdarlehen	ER	11.12.2023	1'000	1	1'000		1'000						
	1300.Z12.6.035	Rückzahlung Darlehen an KEBA AG (Ersatz Eisbearbeitungsmaschine)	Budget	01.01.2023	-200	1	-200		-18	-18	-18	-18	-18	-18	-72
	1300.Z12.6.045	KiFF 2.0, Rückzahlung Überbrückungsdarlehen	ER	11.12.2023	-1'000	1	-1'000				-1'000				
	1300.Z12.6.415	KiFF, Rückzahlung Darlehen		01.01.2006	-100	1	-100	-50							-50
	1701	**Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften**					**41'377**	**2'392**	**4'120**	**3'095**	**2'796**	**2'940**	**6'940**	**7'130**	**11'700**
		Innenstadt					**24'592**	**667**	**2'592**	**1'560**	**799**	**1'500**	**5'440**	**4'770**	**7'000**
	1701.A17.5.225	Markthalle Färberplatz, Sanierung Flachdach, Projektierung	Budget	01.01.2021	50	1	50	36							
	1701.A17.5.245	Obertorturm, Sanierung			300	4	300						300		
	1701.A17.5.255	Graben 15 (Stadtbibliothek), Brandschutz und bauliche Anpassungen	Budget	01.01.2024	1'650	1	1'650		1'250	400					
	1701.A17.5.265	Flösserstrasse 7 (Jugendhaus Flösserplatz), Brandschutz und Ersatz Heizung	Budget	01.01.2024	600	1	600		600						
	1701.A18.5.215	Pelzgasse 17, Sanierung	Budget	01.01.2020	500	1	500	60	190						
	1701.A18.5.235	Freihofweg 1 (Kinderhort), Sanierung			950	4	950						100	850	
	1701.A18.5.285	Schlossplatz 9 (KUK), Optimierung/Umrüstung Beleuchtung auf LED	Budget	01.01.2024	180	1	180		60	120					
●	1701.A18.5.295	Schlossplatz 9 (KUK), Erneuerung Steuerung Obermaschinerie	Budget	01.01.2024	250	1	700			700					
			Budget	01.01.2025	450	2									
	1701.A60.5.123	Graben 9 (Oboussier, Ärztehaus), Projektierung	Budget	01.01.2021	150	1	150				50	100			
◆	1701.A60.5.125	Graben 9 (Oboussier, Ärztehaus), Sanierung			1'350	4	1'350						500	850	
◆	1701.A60.5.135	Schlossplatz 9 (KUK), Sanierung			7'600	4	7'600							600	7'000
●	1701.A60.5.143	Rathaus, Sanierung, Machbarkeitsstudie	Budget	01.01.2023	100	1	140	45	55	40					
			Budget	01.01.2025	40	2									
◆	1701.A60.5.145	Rathaus, Sanierung			4'770	4	4'770				100	300	1'900	2'470	
	1701.A60.5.181	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Machbarkeitsstudie	Budget	01.01.2024	100	1	100		50	50					
	1701.A60.5.183	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Projektierung	Budget	01.01.2020	100	1	100	1			99				
	1701.A60.5.185	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Realisierung			1'040	4	1'040					400	640		
◆	1701.A60.5.195	Laurenzenvorstadt 12 (Amtshaus), Sanierung			2'800	4	2'800				200	600	2'000		
◆	1701.A60.5.205	Markthalle Färberplatz, Sanierung Flachdach, Realisierung			350	3	350				350				
	1701.A60.5.211	Kasinostrasse 5 und Laurenzenvorstadt 12, Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie	Budget	01.01.2024	140	1	140		140						
●	1701.A60.5.213	Kasinostrasse 5 und Laurenzenvorstadt 12, Auswahlverfahren Betreiberschaft Hotel	Budget	01.01.2025	100	2	100			100					
	1701.A60.5.221	Halden 64, Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie			100	3	100					100			
◆	1701.A60.5.235	Markthalle Färberplatz, Revitalisierung	ER	22.08.2022	772	1	922	525	247	150					
			ZK ER		150	2									
		Gönhard					**6'050**		**480**	**170**	**40**	**300**		**360**	**4'700**
	1701.D17.5.205	Heinerich-Wirri-Strasse 3, Storenersatz	Budget	01.01.2024	480	1	480		480						
●	1701.D17.5.215	Heinerich-Wirri-Strasse 3 und Schulliegenschaften, Kleintraktor	Budget	01.01.2025	120	2	120			120					
◆	1701.D18.5.185	Gönhardweg 34 (Müller-Brunner-Gut), Sanierung			350	3	350			50		300			
	1701.D60.5.113	Gönhardweg 48 (Landolt-Gut, Villa), Sanierung, Projektierung			100	4	100								100
	1701.D60.5.115	Gönhardweg 48 (Landolt-Gut Villa), Sanierung, Realisierung			1'200	4	1'200								1'200
◆	1701.D60.5.145	Entfelderstrasse 61 (Francke-Gut Villa), Sanierung			3'800	3	3'800				40			360	3'400
		Torfeld Nord					**150**			**150**					
●	1701.F17.5.015	Wenk, Kleinsanierung	Budget	01.01.2025	150	2	150			150					
		Aare Nord					**500**	**412**	**88**	**0**					
	1701.H17.5.025	Erlinsbacherstrasse 21 (Feuerwehrmagazin), Anpassung Elektroinstallationen	Budget	01.01.2022	500	1	500	412	88						
		Rohr					**3'450**			**280**		**270**	**900**	**2'000**	
●	1701.I17.5.035	Auenhalle, Umgestaltung Umgebung mit Parkanlage	Budget	01.01.2023	180	1	250			250					
			Budget	01.01.2025	70	2									
●	1701.I60.5.013	Rodungsweg 14, Mehrzweckgebäude, Sanierung, Projektierung	Budget	01.01.2025	100	2	100			30		70			
◆	1701.I60.5.015	Rodungsweg 14, Mehrzweckgebäude, Sanierung, Realisierung			3'100	3	3'100					200	900	2'000	

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
		Allgemein					**6'635**	**1'313**	**960**	**935**	**1'957**	**870**	**600**		
	1701.Z17.5.065	Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 1. Etappe	Budget	01.01.2022	600	1	600	216	300	84					
	1701.Z17.5.075	Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 2. Etappe	Budget	01.01.2023	1'270	1	1'270	5		500	500	265			
	1701.Z17.5.085	Umsetzung erneuerbare Heizsysteme 2023	Budget	01.01.2023	1'200	1	1'200	599	500	101					
	1701.Z17.5.095	Umrüstung Zutrittskontrollen	Budget	01.01.2023	1'700	1	1'700	493	500	250	457				
	1701.Z17.5.105	Gebäudeverkabelung WLAN	Budget	01.01.2024	220	1	220		220						
	1701.Z17.5.115	Beitrag an Eniwa für Umsetzung erneuerbare Heizsysteme, Erschliessung Gebiet Rathaus			1'000	3	1'000				1'000				
	1701.Z17.5.999	Rahmenkredit Umsetzung erneuerbare Heizungssysteme			1'205	4	1'205					605	600		
	1701.Z17.6.085	Umsetzung erneuerbare Heizungssysteme, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2023	-560	1	-560		-560						
	2	**Kultur / Sport**					**91'004**	**3'356**	**1'801**	**4'073**	**15'071**	**10'785**	**18'860**	**13'011**	**23'990**
	2009	**Kultur**					**11'029**	**900**	**100**	**2'507**	**9'150**	**440**	**630**	**212**	**-2'910**
		Allgemein					**11'029**	**900**	**100**	**2'507**	**9'150**	**440**	**630**	**212**	**-2'910**
	2000.Z12.5.015	KiFF 2.0, rückzahlbares Darlehen	Volk	27.11.2022	3'000	1	3'000				3'000				
	2000.Z12.6.015	KiFF 2.0, Rückzahlung Darlehen	Volk	27.11.2022	-3'000	1	-3'000								-3'000
	2000.Z20.5.014	KiFF 2.0, Projektierung, Beitrag Stadt Aarau	Budget	01.01.2020	475	1	900	900							
			Budget	01.01.2021	425	1									
	2000.Z20.5.015	KiFF 2.0, Realisierung, Beitrag Stadt Aarau	Volk	27.11.2022	9'000	1	9'000			3'000	6'000				
	2000.Z20.5.023	Neue Stadtgeschichte für Aarau, Projektierung	Budget	01.01.2024	100	1	100		100						
◆	2000.Z20.5.025	Neue Stadtgeschichte für Aarau, Realisierung			2'123	2	2'123			175	250	590	780	238	90
◆	2000.Z20.6.025	Neue Stadtgeschichte für Aarau, Beiträge Dritter			-1'094	2	-1'094			-668	-100	-150	-150	-26	
	2200	**Kultur & Kongresshaus KUK**					**315**	**109**	**155**	**0**					
		Innenstadt					**315**	**109**	**155**	**0**					
	2200.A22.5.015	Showdimmer-Anlage Saal 1, Sanierung	Budget	01.01.2023	160	1	160	109							
	2200.A22.5.025	LED Umrüstung Show-Scheinwerfer	Budget	01.01.2024	155	1	155		155						
	2600	**Sport**					**79'660**	**2'347**	**1'546**	**1'566**	**5'921**	**10'345**	**18'230**	**12'799**	**26'900**
		Torfeld Süd					**19'350**	**2'148**	**48**	**40**	**30**	**1'730**	**6'830**	**6'824**	**1'700**
	2600.E60.5.021	Planung Fussballstadion	Volk	21.10.2007	1'600	1	2'950	2'748	48	40	30	30	30	24	
			ZK ER	27.08.2012	300	1									
			ZK ER	23.03.2015	300	1									
			SR	15.10.2018	250	1									
			Budget	01.01.2021	500	1									
	2600.E60.5.518	Fussballstadion, Beitrag	Volk	24.02.2008	17'000	1	17'000					1'700	6'800	6'800	1'700
			Volk	24.11.2019	0	1									
	2600.E60.6.021	Beiträge Dritter	Volk	24.02.2008	-600	1	-600	-600							
			Volk	24.11.2019	0	1									
		Telli					**6'970**	**-524**	**-69**	**-69**	**-69**				**7'700**
	2600.G26.6.015	Rolling Rock AG, Rückzahlung Darlehen	ER	09.12.2013	-730	1	-730	-524	-69	-69	-69				
◆	2600.G60.5.018	Regionales Hallenbad, Erneuerung, Anteil Stadt an Projektierung			1'300	4	1'300								1'300
◆	2600.G60.5.019	Regionales Hallenbad, Erneuerung, Anteil Stadt an Realisierung			6'400	4	6'400								6'400
		Rohr					**5'558**	**253**	**90**	**300**	**3'800**	**1'115**			
	2600.I60.5.015	Sportinfrastruktur Winkel, Rohr, Sanierung	ER	22.01.2024	5'415	1	5'415			300	4'000	1'115			
	2600.I60.6.015	Sportinfrastr. Rohr, Beitrag Swisslos-Fonds	ER	22.01.2024	-200	1	-200				-200				
	2600.I70.5.013	Sportinfrastruktur Winkel, Rohr, Projektierung	ER	20.01.2020	210	1	343	253	90						
			ZK ER	23.01.2023	133	1									
		Schachen					**40'689**	**125**	**974**	**1'050**	**1'160**	**5'500**	**8'400**	**5'975**	**17'500**
	2600.K17.5.015	Sporthalle Schachen, Anpassung nach Ligavorschriften Handball	Budget	01.01.2023	130	1	130	125							
	2600.K17.5.025	Sporthalle Schachen, Erneuerung Fitnessanlage	Budget	01.01.2024	170	1	170				170				
	2600.K17.5.035	Sporthalle Schachen, Teilsanierung	Budget	01.01.2024	500	1	500		500						
◆	2600.K60.5.013	Ern. Sporthalle Schachen, Projektierung			1'500	4	1'500						500	1'000	
◆	2600.K60.5.015	Ern. Sporthalle Schachen, Realisierung			15'000	4	15'000								15'000
◆	2600.K60.5.023	LA-Stadion, Erneuerung, Projektierung			750	2	750		200	550					
◆	2600.K60.5.025	LA-Stadion, Erneuerung, Realisierung			8'890	4	8'890				490	2'500	3'900	2'000	
	2600.K60.5.043	Fussballinfrastruktur Schachen, Erneuerung und Erweiterung, Projektierung	Budget	01.01.2024	800	1	800		300	500					
◆	2600.K60.5.045	Fussballinfrastruktur Schachen, Erneuerung und Erweiterung, Realisierung			13'000	4	13'000				500	3'000	4'000	3'000	2'500

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
	2600.K60.6.025	LA-Stadion, Beitrag ETF-Fonds 2019			-25	3	-25							-25	
	2600.K60.6.035	Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Kanton	Budget	01.01.2022	-26	1	-26		-26						
		Nachbargemeinden					**7'093**	**345**	**503**	**245**	**1'000**	**2'000**	**3'000**		
	2600.M60.5.018	Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag Planungskosten	ER	29.03.2021	100	1	490	45	200	245					
			ZK ER	27.03.2023	390	1									
◆	2600.M60.5.019	Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag Realisierung			6'000	4	6'000				1'000	2'000	3'000		
	2600.M60.5.028	Traglufthalle Freibad Suhr, Beitrag Stadt	Budget	01.01.2021	603	1	603	300	303						
	3	**Schulen**					**147'180**	**2'773**	**5'910**	**12'020**	**11'916**	**14'020**	**7'700**	**30'630**	**61'800**
	3000	**Schulanlagen**					**147'180**	**2'773**	**5'910**	**12'020**	**11'916**	**14'020**	**7'700**	**30'630**	**61'800**
		Innenstadt					**310**			**0**					
	3000.A17.5.015	Kindergarten Asylstrasse, Sanierung			310	4	310								
		Zelgli					**1'230**			**0**		**100**	**500**	**630**	
	3000.B60.5.215	Kindergarten Binzenhof 1 + 2, Gesamtsanierung			1'230	4	1'230					100	500	630	
		Goldern					**3'960**	**203**	**257**	**500**	**2'000**	**1'000**			
	3000.C60.5.013	Kindergarten Goldern, Ersatzneubau, Projektierung	ER	28.03.2022	460	1	460	203	257						
◆	3000.C60.5.015	Kindergarten Goldern, Ersatzneubau, Realisierung	Budget	01.01.2020	1'000	1	3'500			500	2'000	1'000			
			ZK ER		2'500	2									
		Gönhard					**6'200**	**146**	**54**	**350**	**1'650**	**4'000**			
	3000.D17.5.015	Schulanlage Gönhard, Primarschule Altbau, Sanierung Fenster	Budget	01.01.2023	200	1	200	146	54						
◆	3000.D60.5.013	Schulanlage Gönhard, Provisorien Kindergarten, Primarschule, Projektierung			420	3	420			350	70				
◆	3000.D60.5.015	Schulanlage Gönhard, Provisorien Kindergarten, Primarschule, Realisierung			5'580	3	5'580				1'580	4'000			
		Telli					**114'700**			**2'200**	**6'400**	**7'100**	**7'200**	**30'000**	**61'800**
◆	3000.G60.5.035	Schulanlage Telli, Sanierung			2'000	4	2'000						200		1'800
◆	3000.G60.5.043	Oberstufenzentrum, Neubau, Projektierung			12'000	2	12'000			2'000	6'000	4'000			
◆	3000.G60.5.045	Oberstufenzentrum, Neubau, Realisierung (Annahme: 54 Abteilungen)			122'000	4	122'000					2'000	30'000	30'000	60'000
◆	3000.G60.5.055	Kindergarten Telli, Sanierung Altbau			1'700	3	1'700			200	400	1'100			
◆	3000.G60.6.045	Oberstufenzentrum, Neubau, Tauschobjekte mit Kanton (netto)			-23'000	4	-23'000						-23'000		
		Aare Nord					**10'650**	**447**	**2'853**	**7'000**	**350**				
	3000.H17.5.015	Aareschulhaus, Erneuerung Aussenraum	Budget	01.01.2024	230	1	230		230						
	3000.H60.5.013	Tagesschule, Modulbau, Projektierung	ER	26.09.2022	570	1	570	447	123						
	3000.H60.5.015	Tagesschule, Modulbau, Realisierung	ER	25.09.2023	9'850	1	9'850		2'500	7'000	350				
		Rohr					**3'100**			**780**	**500**	**1'820**			
●	3000.I17.5.035	Schulanlage Stäpfli, Brandschutzmassnahmen	Budget	01.01.2025	480	2	480			480					
	3000.I60.5.031	Schulanlage Stäpfli, Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie			120	3	120					120			
◆	3000.I60.5.045	Kindergarten Neudorf, Ersatzneubau			2'500	4	2'500			300	500	1'700			
		Schachen					**1'530**	**271**	**420**	**450**	**288**				
	3000.K17.5.085	Schulanlage OSA, Teilsanierung	Budget	01.01.2024	350	1	350		350						
	3000.K60.5.045	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sofortmassnahmen, Realisierung	Budget	01.01.2015	360	1	360	259							
	3000.K60.5.075	Schulanlage OSA, Oberstufe, Massnahmen Erdbebensicherheit	Budget	01.01.2023	500	1	500	12		200	288				
◆	3000.K60.5.085	Kindergarten Schachen, Provisorium			320	4	320		70	250					
		Damm					**1'200**	**314**	**886**	**0**					
	3000.L60.5.015	Kindergarten, Sanierung	Budget	01.01.2021	800	1	1'200	314	886						
			ZK ER	01.01.2023	400	1									
		Allgemein					**4'300**	**1'392**	**1'440**	**740**	**728**				
	3000.Z17.5.055	Umsetzung Zutrittskontrollen, 2. Etappe	Budget	01.01.2023	1'650	1	1'650	1'152	300	150	48				
	3000.Z17.5.065	Schulanlagen, Umrüstung Beleuchtung auf LED	ER	08.05.2023	2'470	1	2'470	240	960	590	680				
	3000.Z60.5.011	OSS, Oberstufe Projektierungskredit Lösungsszenarien	ER	22.01.2024	180	1	180		180						
	4	**Soziales**					**105'183**	**20'425**	**18'911**	**27'250**	**5'333**	**4'000**	**12'000**	**5'000**	**2'800**
	4100	**Familienergänzende Kinderbetreuung**					**12'568**	**3'655**		**0**					
		Gönhard					**6'690**			**0**					
	4100.D60.5.011	def. FuSTA, Auswahlverfahren	Budget	01.01.2020	190	1	190								
	4100.D60.5.013	def. FuSTA, Projektierung			200	3	600								
					400	3									
◆	4100.D60.5.015	def. FuSTA, Realisierung			5'900	4	5'900								

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
		Telli					**2'200**			**0**					
	4100.G60.5.023	FuSTA, Projektierung FuSTA Telli def.			200	4	200								
◆	4100.G60.5.025	FuSTA, Realisierung FuSTA Telli def.			2'000	4	2'000								
		Rohr					**3'678**	**3'655**		**0**					
	4100.I60.5.015	FuSTA, Realisierung	Volk	24.09.2017	3'678	1	3'678	3'655							
	4601	**Alterssiedlung Herosé**					**23'975**	**283**	**461**	**900**	**1'331**	**4'000**	**12'000**	**5'000**	
		Gönhard					**23'975**	**283**	**461**	**900**	**1'331**	**4'000**	**12'000**	**5'000**	
	4601.D60.5.022	Ersatzneubau, Wettbewerb	ER	20.06.2022	375	1	375	164	211						
	4601.D60.5.023	Ersatzneubau, Projektierung	Budget	01.01.2010	100	1	1'600	119	250	900	331				
			Budget	01.01.2012	700	1									
					800	3									
◆	4601.D60.5.025	Ersatzneubau, Realisierung			22'000	3	22'000				1'000	4'000	12'000	5'000	
	4602	**Pflegeheim Herosé**					**60'840**	**8'801**	**18'450**	**26'350**	**4'002**				**2'800**
		Gönhard					**60'840**	**8'801**	**18'450**	**26'350**	**4'002**				**2'800**
	4602.D60.5.013	Hauptgebäude, Ersatzneubau, Projektierung	Budget	01.01.2011	600	1	700	3'653							
			Budget	01.01.2012	100	1									
	4602.D60.5.014	Projekterweiterung, Ersatzneubau	ER	24.08.2020	3'390	1	3'390								
	4602.D60.5.015	Hauptgebäude, Ersatzneubau, Realisierung	Volk	15.05.2022	52'110	1	52'110	5'108	18'000	25'000	4'002				
◆	4602.D60.5.025	Herzoghaus; Gesamtsanierung, Realisierung			2'800	4	2'800								2'800
	4602.D60.5.035	Herzoghaus, Sofortmassnahmen	Budget	01.01.2018	500	1	500	40	200	260					
●	4602.D60.5.045	Hauptgebäude, Ersatzneubau Trafostation	Budget	01.01.2024	560	1	1'340		250	1'090					
			Budget	01.01.2025	780	2									
	4603	**Pflegeheim Golatti**					**7'800**	**7'686**		**0**					
		Innenstadt					**7'800**	**7'686**		**0**					
	4603.A60.5.015	Milchgasse, Sanierung/Umbau, Realisierung	Volk	19.05.2019	7'800	1	7'800	7'849							
	4603.A60.6.015	Milchgasse, Beitrag Kanton	Volk	19.05.2019	0	1	0	-163							
	5	**Öffentliche Sicherheit**					**2'757**	**345**	**467**	**737**	**171**	**870**			**26**
	5001	**Verkehr**					**250**			**250**					
		Allgemein					**250**			**250**					
●	5001.Z50.5.035	Ersatz Patrouillenfahrzeug BMW X5	Budget	01.01.2025	130	2	130			130					
●	5001.Z50.5.045	Ersatz Geschwindigkeitsmessgerät	Budget	01.01.2025	120	2	120			120					
	5100	**Feuerwehr**					**2'507**	**345**	**467**	**487**	**171**	**870**			**26**
		Allgemein					**2'507**	**345**	**467**	**487**	**171**	**870**			**26**
	5100.Z51.5.065	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug	Budget	01.01.2019	430	1	430	430							
	5100.Z51.5.075	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug (KTLF)	Budget	01.01.2024	240	1	240		240						
	5100.Z51.5.085	Ersatz Verkehrsfahrzeug (VAF)	Budget	01.01.2024	255	1	255		255						
●	5100.Z51.5.095	Ersatz Einsatzleitfahrzeug (ELF)	Budget	01.01.2025	250	2	250			250					
●	5100.Z51.5.105	Ersatz Zugkraftfahrzeug (ZKF)	Budget	01.01.2025	120	2	120			120					
●	5100.Z51.5.115	Ersatz Personentransportfahrzeug 2 (PTF 2)	Budget	01.01.2025	135	2	135			135					
	5100.Z51.5.999	Ersatz von Fahrzeugen Feuerwehr			1'395	4	1'395				195	980	250		65
	5100.Z51.6.065	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug (Beitrag AGV)	Budget	01.01.2019	-80	1	-80	-85							
	5100.Z51.6.085	Ersatz Verkehrsfahrzeug (Beitrag AGV)	Budget	01.01.2024	-28	1	-28		-28						
●	5100.Z51.6.115	Ersatz Personentransportfahrzeug 2 (Beitrag AGV)	Budget	01.01.2025	-18	2	-18			-18					
	5100.Z51.6.999	Ersatz von Fahrzeugen (Beitrag AGV)			-192	4	-192				-24	-110	-250		-39
	6	**Stadtentwicklung / Bauwesen**					**162'701**	**30'065**	**16'182**	**12'833**	**12'745**	**14'070**	**12'838**	**16'350**	**37'345**
	6001	**Stadtentwicklung**					**9'936**	**2'205**	**579**	**1'759**	**1'254**	**1'244**	**1'274**	**1'029**	**625**
		Innenstadt					**913**	**599**	**169**	**65**	**50**	**30**			
	6001.A60.5.025	Arealentwicklung Kaserne, Phase 3	ER	23.01.2017	300	1	763	528	90	65	50	30			
			ZK ER	10.05.2021	463	1									
	6001.A60.5.033	Gestaltung Aareufer Süd, Teil Ost, Vorprojekt	Budget	01.01.2022	150	1	150	71	79						
		Torfeld Nord					**970**	**28**	**272**	**750**	**300**	**300**	**100**	**100**	**-880**
	6001.F60.5.015	Arealentwicklung Torfeld Nord	ER	23.10.2023	1'900	1	1'900	28	272	800	300	300	100	100	
	6001.F60.6.015	Arealentwicklung Torfeld Nord, Beiträge Kanton	ER	23.10.2023	-50	3	-50			-50					
	6001.F60.6.016	Arealentwicklung Torfeld Nord, Beiträge Dritter	ER	23.10.2023	-880	3	-880								-880
		Telli					**300**	**436**	**78**	**20**			**-50**		**-150**
	6001.G60.5.015	Entwicklungsplan Telli Ost	Budget	01.01.2020	400	1	400	434							
	6001.G60.5.023	Gestaltung Telliplatz, Vorprojekt	Budget	01.01.2022	100	1	100	2	78	20					
	6001.G60.6.015	Entwicklungsplan Telli Ost, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2020	-200	1	-200						-50		-150
		Rohr					**350**	**50**		**0**			**300**		
	6001.I60.5.011	Gebietsplanung Hinterfeld Rohr, Arealentwicklung	Budget	01.01.2013	250	1	250	50					200		
	6001.I60.5.023	Gebietsplanung Hinterfeld Rohr, Sondernutzungsplanung			100	4	100						100		

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
		Allgemein					**7'403**	**1'092**	**60**	**924**	**904**	**914**	**924**	**929**	**1'655**
	6001.Z60.5.011	Überprüfung und Anpassung BNO	ER	17.06.2013	1'175	1	1'575	1'514	40	20					
			ZK ER	08.06.2020	400	1									
	6001.Z60.5.015	Lokale Netzstrategie MIV	Budget	01.01.2017	160	1	160	130	20	10					
◆	6001.Z60.5.025	Aktionsplan Klimaanpassung			5'800	3	5'800			829	829	829	829	829	1'655
●	6001.Z60.5.035	Schulwegsicherung	Budget	01.01.2025	420	2	420			65	75	85	95	100	
	6001.Z60.6.011	Überprüfung und Anpassung BNO, Beitrag Kanton	ER	17.06.2013	-552	1	-552	-552							
	6200	**Verkehrsflächen**					**1'730**	**454**	**769**	**400**	**107**				
		Innenstadt					**1'440**	**454**	**719**	**220**	**47**				
	6200.A62.5.015	Gestaltungsmassnahmen Behmen, Bachstrasse	Budget	01.01.2022	230	1	230	13	217						
●	6200.A62.5.025	Sanierung/Umgestaltung Bushaltestellen gemäss BehiG	Budget	01.01.2022	850	1	1'050	388	462	200					
			Budget	01.01.2025	200	2									
	6200.A62.5.035	Beleuchtung SBB-Bahnhof PU Ost	Budget	01.01.2023	160	1	160	53	40	20	47				
		Allgemein					**290**		**50**	**180**	**60**				
	6200.Z62.5.015	Beleuchtung Kantonsstrassen	Budget	01.01.2023	290	1	290		50	180	60				
	6201	**Gewässer, Natur**					**19'793**	**1'605**	**3'294**	**1'230**	**1'031**	**1'150**	**3'800**	**4'500**	**3'000**
		Innenstadt					**710**	**99**	**250**	**25**	**175**	**150**			
	6201.A62.5.025	Stadtbach, Sanierung Abschnitt Hammer 8 (Läuchli)	Budget	01.01.2015	110	1	110	99							
	6201.A62.5.035	Stadtbachkanal, Sanierung Zwischen den Toren	Budget	01.01.2022	400	1	400		100		150	150			
	6201.A62.5.045	Meyer Stollen, Wiederherstellung Funktion zw. Bahnhof und Post	Budget	01.01.2023	200	1	200		150	25	25				
		Gönhard					**620**		**620**	**0**					
	6201.D62.5.015	Ersatz für Brückenplatte Eniwa, Bachstrasse 2	ER	15.05.2021	500	1	500		500						
	6201.D62.5.025	Gestaltungsmassnahmen Behmen/Bachstrasse, Stadtbachpark	Budget	01.01.2023	120	1	120		120						
		Telli					**12'600**		**150**	**150**	**300**	**1'000**	**3'500**	**4'500**	**3'000**
	6201.G62.5.013	Neue Aarebrücke Aarenau - Telli, Projektierung	Budget	01.01.2024	600	1	600		150	150	300				
◆	6201.G62.5.015	Neue Aarebrücke Aarenau - Telli, Realisierung			12'000	4	12'000					1'000	3'500	4'500	3'000
		Aare Nord					**506**	**42**	**464**	**0**					
	6201.H62.5.015	Rombachbächli, Hochwasserschutzmassnahmen Aarau-Küttigen	Budget	01.01.2023	1'123	1	1'123	1	1'122						
	6201.H62.6.015	Rombachbächli, Beitrag Bund	Budget	01.01.2023	-281	1	-281	-37	-244						
	6201.H62.6.016	Rombachbächli, Beitrag Kanton	Budget	01.01.2023	-328	1	-328	-25	-303						
	6201.H62.6.017	Rombachbächli, Anteil Gemeinde Küttigen	Budget	01.01.2023	-151	1	-151		-151						
	6201.H62.6.018	Rombachbächli, Beitrag AGV	Budget	01.01.2023	-57	1	-57	-5	-52						
	6201.J62.5.015	Hochwasserschutzmassnahmen, Rombachbächli	Budget	01.01.2018	200	1	200	108	92						
		Allgemein					**5'357**	**1'464**	**1'810**	**1'055**	**556**		**300**		
	6201.Z62.5.015	Stadtbach, Brückensanierungen	Budget	01.01.2012	619	1	619	556	63						
	6201.Z62.5.023	Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Projektierung	Budget	01.01.2016	150	1	150	145							
	6201.Z62.5.025	Stadtbach, Diverse Hochwasser-Massnahmen, Anteil Stadt	ER	10.05.2021	2'600	1	2'600	465	1'079	500	556				
	6201.Z62.5.045	Stadtbach, Hochwasserschutzmassnahmen, Vordere Vorstadt	ER	24.09.2018	393	1	393		93				300		
	6201.Z62.5.054	Stadtbach, Hochwasserschutzmassnahmen, Obere Vorstadt, Behmenschalte	ER	10.05.2021	1'055	1	1'055		500	555					
	6201.Z62.5.055	Stadtbach, Sanierung Hintere Vorstadt	Budget	01.01.2021	540	1	540	298	75						
	6210	**Kantonsstrassen, dekretsgemässe Verpflichtungen**					**25'568**	**14'206**	**5'074**	**2'146**	**901**	**200**	**200**	**361**	
		Innenstadt					**15'255**	**9'516**	**3'208**	**0**	**288**				
	6210.A62.5.048	Massnahmen zur Verkehrsoptimierung und -regelung, Aarau Südwest, Busstreifen Schönenwerderstrasse	Dekret	01.01.2002	1'500	1	1'500	1'054							
	6210.A62.5.068	Totalerneuerung Aarebrücke B-023 (Kettenbrücke), Nettoanteil Stadt 30 %	Volk	28.09.2014	9'867	1	9'867	8'172	1'198						
	6210.A62.5.078	Verkehrsmanagement, Projektierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2008	200	1	200	19	181						
	6210.A62.5.079	Verkehrsmanagement, Realisierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2013	1'900	1	1'900	269	931						
	6210.A62.5.099	Bahnhofstr./Aargauerplatz, Definitivum (Nettoanteil Stadt)	Dekret	01.01.2014	1'500	1	1'500	2	898						
	6210.A62.5.158	Kunsthaus, Sanierung Bushaltestellen, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2020	288	1	288				288				
		Zelgli					**2'080**	**871**	**176**	**600**	**233**				
	6210.B62.5.018	Entfelderstrasse, Belagssanierung	Dekret	01.01.2008	1'500	1	1'500	567	100	600	233				
	6210.B62.5.038	Entfelderstrasse, Bahnanlagen WSB	Dekret	01.01.2018	580	1	580	304	76						
		Torfeld Süd					**2'977**	**1'116**	**1'100**	**611**	**80**				
	6210.E62.5.018	WSB Verlegung Buchser-/Tramstrasse, Projektierung	Dekret	01.01.2009	150	1	150	80							
	6210.E62.5.019	BGK Buchserstrasse/Tramstrasse, Realisierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2016	2'527	1	2'527	1'027	1'000	500					
	6210.E62.5.028	Knoten neue Stockstrasse	Dekret	01.01.2020	300	1	300	9	100	111	80				

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
		Torfeld Nord					**900**	**802**		**0**					
	6210.F62.5.019	Rohrerstrasse, Sanierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2020	900	1	900	802							
		Rohr					**1'595**	**182**	**390**	**735**	**100**				
	6210.I62.5.038	Hauptstrasse, Rohr - Rupperswil, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2016	265	1	265	12		94					
	6210.I62.5.048	San. Bushaltestellen Quellhölzli Süd und Rigistrasse Nord und Süd, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2015	990	1	990	170	350	441					
	6210.I62.5.058	Hauptstrasse Aarau-Rohr, Belagssanierung, Anteil Stadt	Dekret	01.01.2024	340	1	340		40	200	100				
		Allgemein					**2'761**	**1'719**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**361**	
	6210.Z62.5.015	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 1. Etappe	Dekret	01.01.2015	1'000	1	1'000	1'719							
	6210.Z62.5.025	Lärmsarnierung Kantonsstrassen, 2. Etappe	Dekret	01.01.2016	400	1	400								
	6210.Z62.5.035	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 3. Etappe	Dekret	01.01.2017	1'000	1	1'000		200	200	200	200	200		
	6210.Z62.5.045	Lärmsanieurng, Kantonsstrassen, letzte Etappe	Dekret	01.01.2018	361	1	361							361	
	6220	**Gemeindestrassen**					**78'863**	**8'524**	**2'765**	**3'518**	**6'477**	**9'780**	**6'010**	**8'660**	**28'720**
		Innenstadt					**3'950**	**229**	**980**	**350**	**420**	**300**		**1'560**	
◆	6220.A62.5.223	Vordere Vorstadt, Belagsanierung, Projektierung	ER	25.08.2014	175	1	675	170	5	200	150	150			
			ZK ER		500	2									
	6220.A62.5.225	Vordere Vorstadt, Belagssanierung und Umgestaltung	ER	28.08.2017	1'560	1	1'560							1'560	
	6220.A62.5.265	Hintere Vorstadt, Belagssanierung	Budget	01.01.2021	870	1	870	59	700						
	6220.A62.5.275	Aareraum West, Erstellen Standplatz zweite Sommerwirtschaft	Budget	01.01.2022	275	1	275		275						
	6220.A62.5.285	Höfli zwischen Pelzgasse und Färberplatz, Sanierung	Budget	01.01.2022	120	1	120				120				
●	6220.A62.5.293	Gestaltung Aareufer Süd, Teil Ost, Projektierung	Budget	01.01.2025	450	2	450			150	150	150			
		Gönhard					**1'950**	**403**		**0**	**250**	**500**			
	6220.D62.5.015	Hint. Bahnhofstr., Verbreiterung beim WSB-Bahnhof	Budget	01.01.2008	1'000	1	1'000	389							
	6220.D62.5.125	Entlastungsmassnahmen Gönhard/Goldern	Budget	01.01.2014	200	1	200	14							
	6220.D62.5.225	Tellstrasse, Sanierung			750	4	750				250	500			
		Torfeld Süd					**8'037**	**5'059**	**-1'000**	**0**	**357**		**90**	**300**	**1'620**
	6220.E62.5.015	Verbindung Industrie-, Neubuchsstrasse, Anteil Stadt	ER	21.01.2013	3'286	1	3'286	2'546							
			ER	24.02.2014	0	1									
			Volk	18.05.2014	0	1									
	6220.E62.5.065	Industriestrasse West/Ost, Realisierung, Anteil Stadt	ER	21.01.2013	4'371	1	4'371	3'147							
			ER	24.02.2014	0	1									
			Volk	18.05.2014	0	1									
	6220.E62.5.115	WSB-Haltestelle, Ansteil Stadt	ER	21.01.2013	1'380	1	1'380	1'023			357				
	6220.E62.5.163	Passerelle Torfeld Süd - Nord, Projektierung	Budget	01.01.2009	500	1	500	110					90	300	
	6220.E62.5.165	Passerelle Torfeld Süd - Nord, Realisierung, Beitrag Stadt	ER	21.01.2013	1'620	1	1'620								1'620
	6220.E62.6.015	Bundesbeitrag (Aggl.Proj.)	Volk	18.05.2014	-1'000	1	-1'000		-1'000						
	6220.E62.6.065	Industriestrasse West, Realisierung, Beiträge Dritter	Volk	18.05.2014	-920	1	-920	-1'678							
	6220.E62.6.066	Industriestrasse, West, Realisierung, Beitrag Kanton	Volk	18.05.2014	-120	1	-120	-89							
	6220.E62.6.075	Industriestrasse Ost, Realisierung, Beiträge Dritter	Volk	18.05.2014	-1'080	1	-1'080								
		Torfeld Nord					**2'400**			**50**	**1'000**	**-150**	**100**		**1'400**
	6220.F62.5.015	Erschliessungsspange, Realisierung, Baufeld 3 + 4	Budget	01.01.2024	1'600	1	1'600			50	1'000	450	100		
	6220.F62.5.113	Oeffentlicher Park, Projektierung			200	4	200								200
◆	6220.F62.5.115	Oeffentlicher Park, Realisierung			2'000	4	2'000								2'000
	6220.F62.5.213	Ostteil, Projektierung			100	4	100								100
	6220.F62.5.215	Ostteil, Realisierung			1'000	4	1'000								1'000
	6220.F62.6.015	Erschliessungsbeiträge Torfeld Nord, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2024	-1'900	1	-1'900					-600			-1'300
	6220.F62.6.215	Ostteil, Beiträge Dritter			-600	4	-600								-600
		Telli					**20'070**	**370**	**150**	**350**	**350**	**5'630**	**2'620**	**3'600**	**7'000**
	6220.G62.5.013	Tellistrasse, Umgestaltung, Projektierung	Budget	01.01.2007	500	1	950	370	150	150	150	130			
			Budget	01.01.2024	450	1									
◆	6220.G62.5.015	Tellistrasse, Umgestaltung, Realisierung			18'000	4	18'000					4'000	3'500	3'500	7'000
◆	6220.G62.5.025	Telliplatz, Sanierung, Realisierung			2'800	3	2'800			200	200	1'500	800	100	
◆	6220.G62.6.015	Tellistrasse Umgest. Realisierung, Agglo-Beitrag Bund			-1'680	4	-1'680						-1'680		
		Rohr					**4'776**	**84**	**1'135**	**668**					**2'700**
◆	6220.I62.5.165	Bibersteinerstrasse, Rückbau	Budget	01.01.2013	300	1	1'591	200	800	518					
			ZK ER		1'291	2									
	6220.I62.5.263	Hinterfeld, Neuerschliessung, Projektierung			200	4	200								200
◆	6220.I62.5.265	Hinterfeld, Neuerschliessung, Realisierung			2'500	4	2'500								2'500
	6220.I62.5.275	Pilatusstrasse, Verkehrsberuhigende Massnahmen	Budget	01.01.2024	600	1	600		450	150					
	6220.I62.6.275	Pilatusstrasse, Verkehrsberuhigende Massnahmen, Beiträge Dritter	Budget	01.01.2024	-115	1	-115	-116	-115						

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
		Schachen					**2'350**	**1'825**		**0**					
	6220.K62.5.023	Maienzugplatz, Sanierung, Projektierung	Budget	01.01.2022	200	1	200	104							
	6220.K62.5.025	Maienzugplatz, Sanierung, Realisierung	ER	09.05.2022	2'150	1	2'150	1'721							
		Damm					**1'700**			**500**	**900**	**300**			
◆	6220.L62.5.015	Dammweg, Sanierung			1'700	2	1'700			500	900	300			
		Allgemein					**33'630**	**554**	**1'500**	**1'600**	**3'200**	**3'200**	**3'200**	**3'200**	**16'000**
	6220.Z62.5.015	Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge	ER	27.03.2017	1'830	1	1'830	554	100						
	6220.Z62.5.115	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 10. Etappe	Budget	01.01.2024	1'600	1	1'600		1'600						
●	6220.Z62.5.125	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 11. Etappe	Budget	01.01.2025	1'600	2	1'600			1'600					
	6220.Z62.5.999	Rahmenkredit Werterhalt			28'800	3	28'800				3'200	3'200	3'200	3'200	16'000
	6220.Z62.6.015	Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge, Beiträge Kanton			-200	1	-200		-200						
	6230	**Parkplätze**					**1'280**			**450**	**730**				
		Innenstadt					**100**			**0**					
	6230.A62.5.023	Flösserparking, Sanierung, Zustandsanalyse	Budget	01.01.2023	100	1	100								
		Zelgli					**1'180**			**450**	**730**				
	6230.B62.5.015	Obere Schanz, Erweiterung und Erneuerung Velounterstand	Budget	01.01.2024	380	1	380			50	330				
●	6230.B62.5.025	Obere Schanz, Sanierung Parkplatz	Budget	01.01.2025	800	2	800			400	400				
	6300	**Abwasserentsorgung**					**25'531**	**3'071**	**3'701**	**3'330**	**2'245**	**1'696**	**1'554**	**1'800**	**5'000**
		Innenstadt					**4'170**	**382**	**1'406**	**1'350**	**260**				
	6300.A63.5.205	Freihofweg	Budget	01.01.2023	1'550	1	1'550		800	550					
	6300.A63.5.315	Obere Vorstadt	Budget	01.01.2024	640	1	640			600	40				
	6300.A63.5.335	Hintere Vorstadt	Budget	01.01.2020	170	1	170	14	156						
	6300.A63.5.345	Bahnhofstrasse/Bankstrasse	Budget	01.01.2023	175	1	175								
	6300.A63.5.355	Vordere Vorstadt, Abtrennung Sauberwasser	ER	28.08.2017	200	1	200								
	6300.A63.5.365	Kunsthausweg	Budget	01.01.2019	565	1	565	368							
	6300.A63.5.375	Feerstrasse	Budget	01.01.2024	650	1	650		450	200					
	6300.A63.5.385	Kirchgasse - Golattenmattgasse	Budget	01.01.2024	220	1	220				220				
		Zelgli					**350**			**350**					
●	6300.B63.5.015	Dossenstrasse - Bergstrasse	Budget	01.01.2025	350	2	350			350					
		Gönhard					**620**	**436**		**160**					
	6300.D63.5.285	Buchserstrasse	Budget	01.01.2020	460	1	460	436							
●	6300.D63.5.305	Gönhardweg (Imhofstrasse - Lerchenweg)	Budget	01.01.2025	160	2	160			160					
		Torfeld Nord					**1'640**	**1'015**		**0**					
	6300.F63.5.015	Rohrerstrasse	ER	08.06.2020	1'640	1	1'640	1'015							
		Telli					**1'090**	**381**		**490**					
	6300.G63.5.185	Tuchschmidweg Süd, Anschluss Sengelbach	Budget	01.01.2022	340	1	340	211							
	6300.G63.5.195	Rochholzweg	Budget	01.01.2022	260	1	260	170							
●	6300.G63.5.205	Freykanal, Sanierung	Budget	01.01.2025	240	2	240			240					
●	6300.G63.5.215	Johann-Rudolf-Meyer-Weg, Kanalisation	Budget	01.01.2025	250	2	250			250					
		Aare Nord					**2'120**		**430**	**130**	**1'285**			**275**	
	6300.H63.5.115	Erlinsbacherstrasse Westteil-Gde.grenze			850	4	850				850				
	6300.H63.5.265	Knoten Weinberg	Budget	01.01.2024	560	1	560		430	130					
	6300.H63.5.275	Neumattstrasse Süd			275	4	275							275	
	6300.H63.5.285	Bündtenweg Nord			250	4	250				250				
	6300.H63.5.295	Weinbergstrasse West			185	4	185				185				
		Rohr					**1'000**	**86**	**114**	**0**			**800**		
	6300.I63.5.085	Sanierungen im Ausser- und Unterdorf	Budget	01.01.2012	200	1	200	86	114						
	6300.I63.5.115	Hinterfeld, Neubau			800	4	800						800		
		Schachen					**1'700**		**850**	**850**					
	6300.K63.5.015	Schwimmbadstrasse	Budget	01.01.2024	1'700	1	1'700		850	850					
		Damm					**500**			**0**	**500**				
	6300.L63.5.015	Dammweg (In der Rüti - Im Ifang)			500	4	500				500				
		Allgemein					**12'341**	**771**	**901**	**0**	**200**	**1'696**	**754**	**1'525**	**5'000**
	6300.Z63.5.015	Abwasserreglement, Revision	Budget	01.01.2020	450	1	450	210							
	6300.Z63.5.025	Umsetzung VGEP, steuerungstechnische Aufrüstung Regenbecken	Budget	01.01.2021	1'450	1	1'450	724	726						
	6300.Z63.5.035	Umsetzung VGEP, Reparaturen und Renovationen Abwassernetz	Budget	01.01.2021	1'350	1	1'350	441	255	200	200	200	54		
	6300.Z63.5.045	Genereller Entwässerungsplan (GEP), Überarbeitung	Budget	01.01.2022	570	1	570	82	120						
	6300.Z63.5.999	Rahmenkredit Werterhaltung inkl. Kalibervergrösserung			10'721	3	10'721				200	1'696	900	1'725	6'000
	6300.Z63.6.999	Anschlussgebühren			-2'200	1	-2'200	-686	-200	-200	-200	-200	-200	-200	-1'000

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
	7	Technische Betriebe					13'192	630	4'107	1'470	2'550	1'170	900		2'340
	7000	Werkhof					4'380	79	1'961	675	610	170	900		
		Innenstadt					110			0	110				
	7000.A70.5.015	Öffentliche WC-Anlage Schultheiss-Höfli, Erneuerung			110	3	110				110				
		Telli					1'300	9	736	555					
	7000.G70.5.085	Ladeinfrastruktur für eKommunalfahrzeuge	Budget	01.01.2023	220	1	220	9	211						
	7000.G70.5.095	Speicher für Solarstrom / Erneuerung Netzinfrastruktur Werkhof	Budget	01.01.2024	1'080	1	1'080		525	555					
		Allgemein					2'970	70	1'225	120	500	170	900		
	7000.Z70.5.195	Ersatz Klingler Elektrofahrzeug, AG 6321	Budget	01.01.2021	120	1	120	70	65						
	7000.Z70.5.215	Ersatz Ladog T1550, AG 19119	Budget	01.01.2022	300	1	300		300						
	7000.Z70.5.245	Ersatz Ladog T1250, AG 304 110	Budget	01.01.2023	220	1	220		220						
	7000.Z70.5.255	Ersatz Ladog T1550, AG 13582	Budget	01.01.2024	220	1	220		220						
	7000.Z70.5.265	Ersatz Schmidt CS 250 Kehrsaugmaschine eAntrieb AG 21023	Budget	01.01.2024	300	1	300		300						
	7000.Z70.5.275	Ersatz MEGA Elektrofahrzeug, AG 57371 eAntrieb	Budget	01.01.2024	120	1	120		120						
•	7000.Z70.5.285	Ersatz Esagono Klingler, AG 7725	Budget	01.01.2025	120	2	120			120					
	7000.Z70.5.999	Ersatz von Fahrzeugen Werkhof			1'570	3	1'570				500	170	900		
	7000.Z70.6.015	Verkauf von Fahrzeugen			0	0	0								
	7020	Stadtgrün					2'340			0					2'340
		Innenstadt					1'650			0					1'650
	7002.A60.5.063	Kasinogarten Nordteil, Projektierung			200	4	200								200
	7002.A60.5.065	Kasinogarten Nordteil, Realisierung			1'450	4	1'450								1'450
		Gönhard					690			0					690
	7002.D60.5.235	Sanierung Gönhardgüter 5. Etappe			690	4	690								690
	7030	Sportanlagen Aarau					625	75	550	0					
		Schachen					625	75	550	0					
	7003.K70.5.025	Garderobengebäude Schachen, Ersatz Innentüren	Budget	01.01.2023	125	1	125	75	50						
	7003.K70.5.035	Schwimmbad und LA-Stadion Schachen, Sanierung Entwässerung	Budget	01.01.2024	500	1	500		500						
	7100	Schwimmbad					330	8	322	0					
		Schachen					330	8	322	0					
	7100.K70.5.555	Schwimmbad, Teilsanierung Gebäudeteile/Technik	Budget	01.01.2023	330	1	330	8	322						
	7200	Abfallbewirtschaftung					3'485	113	1'037	295	1'000	1'000			
		Innenstadt					390	113	237	0					
	7200.A72.5.025	Neubau 2 Unterflursysteme Altstadt	Budget	01.01.2020	150	1	150	110							
	7200.A72.5.035	Neubau 1 Unterflursystem Altstadt	Budget	01.01.2022	120	1	120	3	117						
	7200.A72.5.045	Neubau 1 Unterflursystem Altstadt	Budget	01.01.2024	120	1	120		120						
		Zelgli					180			180					
•	7200.B72.5.015	Wertstoffentsorgungsstelle Parkplatz Obere Schanz	Budget	01.01.2025	180	2	180			180					
		Allgemein					2'915		800	115	1'000	1'000			
•	7200.Z72.5.025	Erweiterung 3 Werkstoffsammelstellen Aarau und Konzept Sammelstellen in Quartieren	Budget	01.01.2025	115	2	115			115					
	7200.Z72.5.145	Ersatz Kehrichtwagen AG 103 300	Budget	01.01.2024	800	1	800		800						
	7200.Z72.5.999	Ersatz Kehrichtwagen Abfallbewirtschaftung			2'000	4	2'000				1'000	1'000			
	7300	Bestattungswesen					412	355	57	0					
		Zelgli					412	355	57	0					
	7300.B73.5.055	Gemeinschaftsgrabanlage Rosengarten, Sanierung	Budget	01.01.2022	412	1	412	355	57						
	7301	Krematorium, Bestattungen					1'620		180	500	940				
		Zelgli					1'620		180	500	940				
•	7301.B17.5.015	Erneuerung Netzinfrastruktur Krematorium		01.01.2025	1'440	2	1'440			500	940				
	7301.B73.5.025	Anschaffung Aschemühle mit Sortiertisch	Budget	01.01.2024	180	1	180		180						

	Konto	Bezeichnung				Code	Kredit	bis 2023	Prog 2024	BG 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	ff 2030
	9	Abschluss					0	-120'033	-55'286	-63'096	-51'540	-47'997	-59'370	-72'253	-143'561
	9999	Abschluss					0	-120'033	-55'286	-63'096	-51'540	-47'997	-59'370	-72'253	-143'561
							0	-120'033	-55'286	-63'096	-51'540	-47'997	-59'370	-72'253	-143'561
	9999.5900.00	Passivierte Einnahmen allgemeiner Haushalt			0	0	0	21'540	3'414	1'035	1'647	3'468	25'148	69	3'159
	9999.5900.02	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung			0	0	0	686	200	200	200	200	200	200	1'000
	9999.5900.03	Passivierte Einnahmen Abfallbewirtschaftung			0	0	0								
	9999.5900.05	Passivierte Einnahmen Alterssiedlung Herosé			0	0	0								
	9999.5900.06	Passivierte Einnahmen Pflegheim Herosé			0	0	0								
	9999.5900.07	Passivierte Einnahmen Pflegeheim Golatti			0	0	0	163							
	9999.5900.08	Passivierte Einnahmen Krematorium			0	0	0								
	9999.5900.10	Passivierte Einnahmen Berufsschulen			0	0	0								
	9999.6900.00	Aktivierte Ausgaben allgemeiner Haushalt			0	0	0	-114'495	-34'871	-32'756	-43'669	-44'769	-70'964	-65'522	-138'920
	9999.6900.02	Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung			0	0	0	-6'105	-3'901	-3'530	-2'445	-1'896	-1'754	-2'000	-6'000
	9999.6900.03	Aktivierte Ausgaben Abfallbewirtschaftung			0	0	0	-214	-1'037	-295	-1'000	-1'000			
	9999.6900.05	Aktivierte Ausgaben Alterssiedlung			0	0	0	-284	-461	-900	-1'331	-4'000	-12'000	-5'000	
	9999.6900.06	Aktivierte Ausgaben Pflegeheim Herosé			0	0	0	-8'393	-18'450	-26'350	-4'002				-2'800
	9999.6900.07	Aktivierte Ausgaben Pflegeheim Golatti			0	0	0	-8'352							
	9999.6900.08	Aktivierte Ausgaben Krematorium			0	0	0	-4'579	-180	-500	-940				
		Investitionskredite FV					44'745	2'266	3'709	2'600	7'675	8'120	5'300	2'075	13'000
	91087	Liegenschaften Finanzvermögen					19'345	2'266	3'709	500	3'975	5'320	3'500	75	
	10870.18.19	Zollrain 12, Renovation Fassade und Fenster, Wärmeerzeugung und sanitäre Anlagen			550	3	550				550				
	10870.18.20	Hammer 20, Innenausbau und energetische Massnahmen	Budget	01.01.2023	750	1	750				750				
	10870.18.23	Beguttenalp, Sanierung Gebäudehülle und Wärmeverteilung, energetische Massnahmen			500	4	500				60	440			
	10870.18.28	Hammer 1, Innensanierung	Budget	01.01.2019	750	1	1'900	360	1'540						
			ZK ER	01.11.2021	1'150	1									
	10870.18.30	Hammer 20, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG	Budget	01.01.2020	120	1	120	42	78						
	10870.18.32	Hammer 16/18, Sanierung Metallerker	Budget	01.01.2024	200	1	200		200						
	10870.18.33	Rohrerstrasse 118 (ehem. Schlachthof), Dachsanierung	Budget	01.01.2024	650	1	650		650						
●	10870.18.34	Umsetzung erneuerbare Heizsysteme, 2. Etappe	Budget	01.01.2025	1'000	2	1'000			50	950				
	10870.18.99	Rahmenkredit Umsetzung erneuerbare Heizsysteme			970	4	970				315	280	300	75	
	10870.60.11	Achenberg-/Kirchbergstr., Renovation Innenausbau und Elektro, Realisierung	ER	22.08.2022	3'005	1	3'005	1'864	1'141						
◆	10870.60.13	Metzgergasse 2, Dachausbau, Wohnungssanierung			3'700	2	3'700			400	1'000	2'300			
◆	10870.60.21	Erlinsbacherstrasse 25 - 39, Gesamtsanierung			2'700	2	2'700				200	300	2'200		
	10870.60.22	Hans-Fleiner-Weg 20/22, Gesamtsanierung			1'200	3	1'200				100	100	1'000		
	10870.60.24	Hammer 16/18, Fassadenrenovation und Technikerneuerung			950	4	950				50	900			
	10870.60.25	Obere Vorstadt 22, Sanierung			1'000	4	1'000					1'000			
●	10870.60.26	Walthersburg, Machbarkeitsstudie zu Sanierungsbedarf	Budget	01.01.2023	100	1	150		100	50					
			Budget	01.01.2025	50	2									
	91088	Handelsschule KV Aarau					3'000			1'500	1'500				
◆	10870.80.01	HKVA, Schulraumerweiterung, Dachausbau, Realisierung			3'000	2	3'000			1'500	1'500				
	91089	Berufsschule Telli					22'400			600	2'200	2'800	1'800	2'000	13'000
◆	10870.90.01	Hauptgebäude, Sanierung, Projektierung			1'000	3	1'000				200	400	400		
◆	10870.90.02	Hauptgebäude, Sanierung, Realisierung			15'000	4	15'000							2'000	13'000
◆	10870.90.03	Gebäude Lebensmittelberufe, Aufstockung, Projektierung			400	3	400			400					
◆	10870.90.04	Gebäude Lebensmittelberufe, Aufstockung, Realisierung			4'800	3	4'800				1'000	2'400	1'400		
◆	10870.90.05	Laufkorridor bsa, Erweiterung			1'200	3	1'200			200	1'000				

Begründungen Investitionsbudget 2025

0400.Z02.5.185 Digitalisierungen 2025
Fortführen der Digitalisierungsstrategie, Massnahmen für 2025. Dieser Kredit wird benötigt, um die beiden Roadmaps Digitale Transformation 2024 – 2026 und O&S 2024 – 2026 umsetzen zu können.

1701.A18.5.295 Schlossplatz 9 (KUK), Erneuerung Steuerung Obermaschinerie
Nach nochmaliger Analyse und Beizug externer Sicherheitsberater muss die Anlage innerhalb der nächsten zwei Jahre komplett saniert werden (sicherheitstechnische Sofortmassnahmen, zusätzliche Elektroinstallationen, Generalüberholung der Motorik, Seilwinden und Lastüberwachung). Daher muss der vorhandene Kredit um 450'000 Franken aufgestockt werden.

1701.A60.5.143 Rathaus, Sanierung, Machbarkeitsstudie
Der Zusatzkredit dient für weitergehende Abklärungen und Leistungen, welche für die Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie zur Feststellung des Sanierungsumfangs benötigt werden.

1701.A60.5.213 Kasinostrasse 5 und Laurenzenvorstadt 12, Auswahlverfahren Betreiberschaft Hotel
Der Budgetkredit dient dem Auswahlverfahren der zukünftigen Hotelbetreiberschaft.

1701.D17.5.215 Heinerich Wirri-Strasse 3 und Schulliegenschaften, Kleintraktor
Der Kleintraktor wird vorwiegend für die drei grossen Liegenschaften Heinerich Wirri-Strasse, Gönhardschulhaus und Bezirksschule eingesetzt. Das Gerät deckt unterschiedliche Funktionen ab und kann somit effizient und polyvalent eingesetzt werden. Da dieses Fahrzeug auch im Rahmen des Winterdienstes zum Einsatz kommt, kann kein Elektrofahrzeug beschafft werden.

1701.F17.5.015 Wenk, Kleinsanierung
Die Liegenschaft Wenk ist in einem sehr schlechten Zustand, weshalb sich einige Instandsetzungsmassnahmen seit längerer Zeit aufdrängen. Der Mietvertrag mit dem Kanton konnte verlängert werden, sodass sich nun auch kleinere Investitionen lohnen.

1701.I17.5.035 Auenhalle, Umgestaltung Umgebung mit Parkanlage
Für dieses Projekt wurden bereits für 2023 180'000 Franken bewilligt. Im Rahmen des Projektfortschritts wurde nun festgestellt, dass der zu entfernende Bodenbelag Schadstoffe beinhaltet und dementsprechend speziell entsorgt werden muss. Dies verursacht Zusatzkosten. Demzufolge muss der Kredit auf 250'000 Franken erhöht werden.

1701.I60.5.013 Rodungsweg 14, Mehrzweckgebäude, Sanierung, Projektierung
Für das Gebäude mit seinen 4 Wohnungen im Obergeschoss und den Magazinen im Erdgeschoss steht durch Erreichen des technischen Alters diverser Gebäudeteile eine Gesamtsanierung an. Im Rahmen der Projektierung wird eine Zustandsanalyse erstellt und daraufhin der Sanierungsumfang in einer Bestellung definiert und das Projekt ausgearbeitet. Danach wird dem ER mittels Botschaft der effektive Baukredit beantragt.

3000.I17.5.035 Schulanlage Stäpfli, Brandschutzmassnahmen
Das Schulhaus Stäpfli wurde im Jahr 1976 erbaut. In dieser Zeit gab es vorwiegend Frontalunterricht. Mit dem Lehrplan 21 haben sich die Unterrichtsformen stark verändert. Anstatt Frontalunterricht gibt es viele kleine Lerngruppen, welche sich ihren Platz im Schulhaus ausserhalb der Schulzimmer suchen. Die Korridore sind somit zu Schulräumen geworden, wo sich zudem auch viel Material befindet. Aus brandschutztechnischen Gründen braucht es dafür diverse neue Abschlüsse und Türen.

4602.D60.5.045 Hauptgebäude, Ersatzneubau Trafostation
Der Zusatzkredit dient den erheblichen Aufwendungen für die etappenweise Umleitung und Erneuerung von diversen bestehenden Werkleitungen im Perimeter der neuen Trafostation. Hinzukommen teuerungsbedingte Mehrkosten, da die Teuerung im bisherigen Budgetkredit nicht enthalten ist.

5001.Z50.5.035 Ersatz Patrouillenfahrzeug BMW X5
Aufgrund der Beanspruchung und der hohen Kilometerleistung fallen beim zu ersetzenden Fahrzeug Reparaturkosten an, welche den aktuellen Fahrzeugwert massiv übersteigen. Aus diesem Grund soll eine Ersatzbeschaffung getätigt werden. Mit der Anschaffung eines Elektrofahrzeugs wird der internen Weisung «Grundsätze für eine nachhaltige Beschaffung in der Stadt Aarau» Rechnung getragen.

5001.Z50.5.045 Ersatz Geschwindigkeitsmessgerät
Das jetzige Radargerät fällt aus dem Prüfzyklus der METAS und es dürfen nur noch Ersatzteile verbaut werden, welche bereits einmal in einem von der METAS geprüftem Gerät eingebaut waren. Beim neuen Gerät handelt es sich um die neuste Messtechnologie (Laser) welche zugleich Heck- und Frontaufnahmen generiert, wodurch mehr fehlbare Lenker identifiziert werden können.

5100.Z51.5.095 Ersatz Einsatzleitfahrzeug (ELF)
Die Beschaffung ersetzt das Einsatzleitfahrzeug (ELF) aus dem Jahr 2001.
Gemäss «Investitionsplanung Fahrzeuge» (Beschluss Feuerwehrkommissionssitzung) kann das Fahrzeug nach 15 Jahren ersetzt werden.
Das aktuelle Fahrzeug weisst immer höhere Unterhaltskosten auf und muss daher ersetzt werden. Die Ersatzbeschaffung sollte mit moderner Technologie ausgestattet sein, um die Einsatzleitung effektiv zu unterstützen. Die Beschaffungsarbeitsgruppe prüft einen Alternativkraftstoff-Antrieb.
Das Fahrzeug wird von der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) nicht subventioniert.

5100.Z51.5.105 Ersatz Zugkraftfahrzeug (ZKF)
Die Beschaffung ersetzt das Zugkraftfahrzeug (ZKF) aus dem Jahr 2009.
Die Ersatzbeschaffung des ZKF umfasst die Auswahl eines modernen, einsatzbezogenen, möglicherweise mit alternativen Kraftstoffen betriebenen Fahrzeugs. Gemäss «Investitionsplanung Fahrzeuge» (Beschluss Feuerwehrkommissionssitzung) kann das Fahrzeug nach 15 Jahren ersetzt werden. Das Fahrzeug wird von der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) nicht subventioniert. Das aktuelle Fahrzeug weisst immer höhere Unterhaltskosten auf und muss daher ersetzt werden.

5100.Z51.5.115 Ersatz Personentransportfahrzeug 2 (PTF 2)
5100.Z51.6.115 Ersatz Personentransportfahrzeug 2 (Beitrag AGV)
Gemäss den Vorgaben der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) kann das Personentransportfahrzeug 2 (PTF 2) nach 20 Jahren ersetzt werden (Grundlage: Kommandoakten, Richtlinie 5 und 7). Diese Beschaffung ersetzt das Personentransportfahrzeug 2 aus dem Jahr 2004. Die Bedürfnisse werden evaluiert und nach den Vorgaben der Kommandoakten an die AGV eingereicht. Die Beschaffungsarbeitsgruppe prüft einen Alternativkraftstoff-Antrieb. Gemäss Richtlinie 5 beträgt die Subvention der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) 20 Prozent (Fr. 18'000.00).

6001.Z60.5.035 Schulwegsicherung
Jedes Jahr steht ein Schulkreis turnusgemäss im Fokus der Schulwegsicherheit. Der Kredit beinhaltet einen Beitrag an die partizipative Erhebung der Schwachstellen und an die Umsetzung von Sofortmassnahmen im aktuellen Schulkreis (2025 Schachen). Dazu gehört auch ein Beitrag für den bisher analysierten Schulkreis (2024 Gönhard) für die Realisierung von Kommunikations- und Sensibilisierungskampagnen zu Förderung des Fuss- und Veloverkehrs auf dem Schulweg.

6200.A62.5.025 Sanierung/Umgestaltung Bushaltestellen gemäss BehiG
Bushaltestellen haben den Bestimmungen gemäss dem Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) und den zugehörigen Folgeerlassen zu entsprechen. Um diese gesetzlichen Vorgaben umzusetzen werden die Bushaltestellen an Gemeindestrassen der Stadt Aarau saniert und umgestaltet.

6220.A62.5.293 Gestaltung Aareufer Süd, Teil Ost, Projektierung
Das derzeit noch laufende Vorprojekt zur Umgestaltung und Aufwertung des Aareuferraums wird voraussichtlich Ende des Jahres abgeschlossen, so dass im kommenden Jahr mit dem Bauprojekt gestartet werden kann.

6220.Z62.5.125 Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 11. Etappe
In der 11. Etappe des Rahmenkredites für den systematischen Werterhalt der Gemeindestrassen sind diverse Belagssanierungen vorgesehen. Die Massnahmen werden mit den Werkeigentümern, insbesondere der Eniwa AG, koordiniert ausgeführt.

6230.B62.5.025 Obere Schanz, Sanierung Parkplatz
Der bestehende Baumbestand ist in einem schlechten Zustand und mit geeigneten Massnahmen wird sichergestellt, dass die Bäume gesund wachsen. Gleichzeitig wird die Parkplatzgestaltung durch Reduktion von versiegelten Flächen an ökologische Anforderungen in Richtung Nachhaltigkeit und Klimaschutz angepasst.

6300.B63.5.015 Dossenstrasse – Bergstrasse
Gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP 2) ist bei der bestehenden Abwasserleitung in der Bergstrasse ein grösserer Rohrdurchmesser notwendig. Gleichzeitig wird ein Teil der Mischwasserleitung in der Dossenstrasse aufgrund des schlechten Zustandes ersetzt.

6300.D63.5.305 Gönhardweg (Imhofstrasse - Lerchenweg)
Die Kanalisationsleitung im Gönhardweg ist in einem schlechten Zustand und entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben an den Gewässerschutz. Aus diesem Grund ist eine Sanierung des Kanalisationsabschnittes geplant.

6300.G63.5.205 Freykanal, Sanierung
Infolge der vorhandenen Rückstauproblematik aus dem Freykanal in die Meteorwasserleitung sind Massnahmen zu ergreifen. Die Meteorwasserleitung wird als Notüberlauf aus dem Regenüberlaufbecken Rüchlig genutzt. Es soll eine neue Entlastungsleitung gebaut und ein Teil des Freykanals verfüllt werden.

6300.G63.5.215 Johann-Rudolf-Meyer-Weg, Kanalisation
Die Kanalisationsleitung im Johann-Rudolf-Meyer-Weg ist in einem schlechten Zustand und entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben an den Gewässerschutz. Zudem muss gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP 2) die Dimension der bestehenden Leitung erweitert werden.

7000.Z70.5.285 Ersatz Esagono Klingler, AG 7725
Das im Jahr 2018 (Jahrgang 2016) beschaffte Occasion-Elektrofahrzeug Esagono wird hauptsächlich in der täglichen Handreinigung eingesetzt. Der Akku/Batterien des Fahrzeugs hat eine Restspeicherkapazität von nur noch rund 45 Prozent und muss ersetzt werden. Die Beschaffung der Ersatzteile wird zudem für dieses Fahrzeug immer schwieriger (italienisches Produkt).

7200.B72.5.015 Wertstoffentsorgungsstelle Parkplatz Obere Schanz
Der Parkplatz Obere Schanz soll im Jahr 2025 umgebaut, partielle Belagsflächen entsiegelt und die Baumscheiben neu aufgebaut werden, um die Vitalität der Bäume zu stärken. Diese Arbeiten laufen über einen separaten Kredit. Um jedoch Synergien zu nutzen, sollen mit diesen Baumassnahmen gleichzeitig die bestehende Wertstoffsammelstelle (oberirdische Container für Glas) neu angelegt und mittels Unterfluranlagen (sechs UFC-Unterflurcontainer, drei für die verschiedenen Fraktionen von Glasfarben, eine Alu-/Stahlblech, eine Kehricht, eine Papier) ausgebaut werden. Die Anlage deckt ein grosses Bedürfnis in Bezug auf die Wertstoffentsorgung im Quartier Zelgli und im Bereich der Schönenwerderstrasse ab.

7200.Z72.5.015 Erweiterung drei Werkstoffsammelstellen Aarau und Konzept Sammelstellen in Quartieren
Im Jahr 2025 sollen drei bestehende Wertstoffsammelstellen in Aarau durch Unterfluranlagen für Kehricht/Papier ergänzt werden. Hier wurde im Vorfeld bereits die Resonanz mittels oberirdischen Smart-Line-Kehricht-Containern evaluiert. Zusätzlich sollen in den Quartieren weitere Wertstoffsammelstellen erstellt werden. Grundlage bietet ein ausgearbeitetes Konzept im Jahr 2025. Die Umsetzungen werden mittels neuen Investitionskrediten in den Folgejahren beantragt.

7301.B17.5.015 Erneuerung Netzinfrastruktur Krematorium
Die Elektroinfrastruktur ist in die Jahre gekommen und muss angepasst beziehungsweise erneuert werden. In einem ersten Schritt muss die Steuerung der Lüftung ersetzt werden. Weiter soll die restliche Elektroinfrastruktur an die aktuellen Bedürfnisse und Standards angepasst werden (Vorbereitung für PVA, ZUKO, GLS etc.).

10870.18.34 Umsetzung erneuerbare Heizsysteme, 2. Etappe
Bei der Walthersburg sind die bestehende Ölheizung sowie die Zuleitungen zu den einzelnen Häusern in einem sehr schlechten Zustand. Die Heizung und die Zuleitungen müssen dringend ersetzt werden. Mit diesem Kredit soll die Walthersburg im Jahr 2026 an die Fernwärme der Eniwa angeschlossen werden.

10870.60.26 Walthersburg, Machbarkeitsstudie zu Sanierungsbedarf
Die Kostenschätzung zur Machbarkeitsstudie hat sich aufgrund der Grösse des Objekts als zu niedrig herausgestellt, weshalb ein Zusatzkredit nötig wird.

Grosse Bauprojekte beschäftigen die Stadt: Die neue Kettenbrücke konnte 2023 nach vier Jahren Bauzeit eingeweiht werden.

5. Finanzkennzahlen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen, d.h. den «Allgemeinen Haushalt». Weitere Kennzahlen, welche die erwartete Entwicklung der Stadt aufzeigen, befinden sich im Politikplan.

5.1 Übersicht

Bezeichnung	Wertung	2021	2022	2023	2024	2025
		Rechnung	Rechnung	Rechnung	Prognose	Budget
Anzahl Einwohner/-innen [1]	Anzahl	21'784	21'860	22'306	22'566	22'836
Steuerfuss						
- Stadt Aarau		97 %	97 %	96 %	96 %	96 %
- Kantonsmittel		102 %	102 %	101 %		
- Bezirksmittel		103 %	103 %	101 %		
Nettoinvestitionen [2]	in Tausend Fr.	24'068	9'692	11'669	22'033	22'205
Selbstfinanzierung [3]	in Tausend Fr.	32'272	10'809	11'404	12'563	12'290
Selbstfinanzierungsgrad	100 %	134.1 %	111.5 %	97.7 %	57.0 %	55.3 %
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	21.2 %	7.3 %	7.8 %	8.2 %	8.3 %
Zinsbelastungsanteil	< 9 %	-6.3 %	0.0 %	-2.6 %	-1.6 %	-1.8 %
Kapitaldienstanteil	< 15 %	4.0 %	10.8 %	8.6 %	9.1 %	8.8 %
Nettoschuld I	in Tausend Fr.	-137'839	-140'730	-141'689	-122'778	-113'446
Nettoschuld I pro Einwohner/-in	max. 2'500	-6'328	-6'438	-6'352	-5'441	-4'968
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	-161.5 %	-164.6 %	-171.6 %	-143.4 %	-131.4
Cashflow [4]	in Tausend Fr.	21'504	27'057	6'699	12'600	12'300
Cashflow Marge (CFM) [5]	15 % - 20 %	14.1 %	18.1 %	4.6 %	8.3 %	8.3 %
Laufender Ertrag	in Tausend Fr.	178'599	188'923	174'303	181'621	177'351
Laufender Ertrag Allgemeiner Haushalt	in Tausend Fr.	152'494	149'085	145'662	151'584	147'792

[1] Jahre 2021 – 2023 gemäss Kant. Bevölkerungsstatistik, Werte 2024 und 2025 gem. Schätzungen im Politikplan 2025 - 2029.
[2] Ohne allfällige Verkäufe von Aktien der Eniwa AG. Jahre 2021 – 2024 effektive oder erwartete, 2025 Nettoinvestitionen zu 70 %.
[3] Inkl. Einlagen / Entnahmen Schwankungsreserve des Anlagefonds. Jahr 2022 inkl. Auswirkungen Neubewertung Finanzvermögen.
[4] Werte Prognose 2024 und Budget 2025 aufgrund der Selbstfinanzierung geschätzt.
[5] Wertung: 20-30 % sehr gut, 15-20 % gut, 10-15 % genügend, < 10 % ungenügend.

5.2 Berechnung und Wertung einzelner Kennzahlen

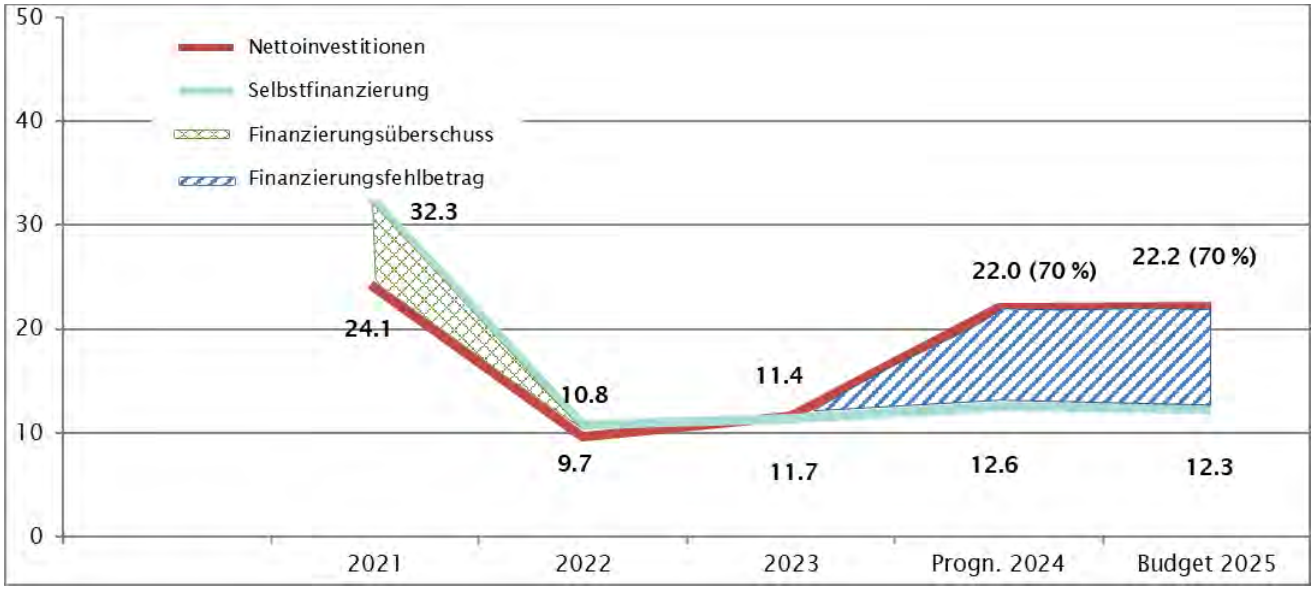
Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung / Selbstfinanzierungsgrad

Kennzahl	Berechnung [1] und Wertung	Beurteilung Aarauer Werte
Nettoinvestition	Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen	Die Stadt Aarau hat im steuerfinanzierten Bereich und im langjährigen Durchschnitt (Jahre 2005 bis 2020) 18,7 Mio. Franken pro Jahr investiert. Die Nettoinvestitionen der Jahre 2021 – 2025 liegen bei durchschnittlich 17,9 Mio. Franken. Hingegen betragen die mutmasslichen Nettoinvestitionen im Prognosejahr 2024 und im Budgetjahr 2025 durchschnittlich 22,1 Mio. Franken.
Selbstfinanzierung	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen Zusätzlich werden berücksichtigt: Veränderungen von Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital, Einlagen / Entnahmen aus Eigenkapital sowie Aufwertungen im Verwaltungsvermögen. Diese zusätzlich berücksichtigten Positionen sind in der Regel vom Betrag her gering.	Die Selbstfinanzierung beläuft sich im Budget 2025 auf 12,3 Mio. Franken. Sie liegt um 0,3 Mio. Franken unter der Prognose 2024 und 0,9 Mio. Franken über dem Rechnungsabschluss 2023. Die im Projekt Stabilo 2 definierte Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken wird nicht erreicht. Die Berechnungen im Rahmen des Sparpakets Stabilo 2 zeigen auf, dass die Stadt für den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur eine Selbstfinanzierung von 15,5 – 17,5 Mio. sowie für wertvermehrende Investitionen weitere 2,7 – 4,7 Mio. Franken benötigen würde.
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen Der Selbstfinanzierungsgrad sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einem Finanzierungsfehlbetrag und damit zu einer Neuverschuldung bzw. zu einem Abbau des Vermögens.	In den Rechnungsjahren 2021 – 2022 ist die Selbstfinanzierung höher als die Nettoinvestitionen. Es entsteht aus diesem Grund ein Selbstfinanzierungsgrad von > 100 %. Dieser Umstand führte zu Finanzierungsüberschüssen. Im Rechnungsjahr 2023 sowie dem Prognosejahre 2024 und im Budgetjahr 2025 sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt unter 100 %, was zu Finanzierungsfehlbeträgen führt. Die Nettoinvestitionen im Budget 2025 betragen, bei einem erwarteten Realisierungsgrad von 70 %, 22,2 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt somit bei rund 55 %.

1) Detaillierte Berechnung ersichtlich im «Handbuch Rechnungswesen Gemeinden», abrufbar unter www.ag.ch.

Nettoinvestitionen und Finanzierung

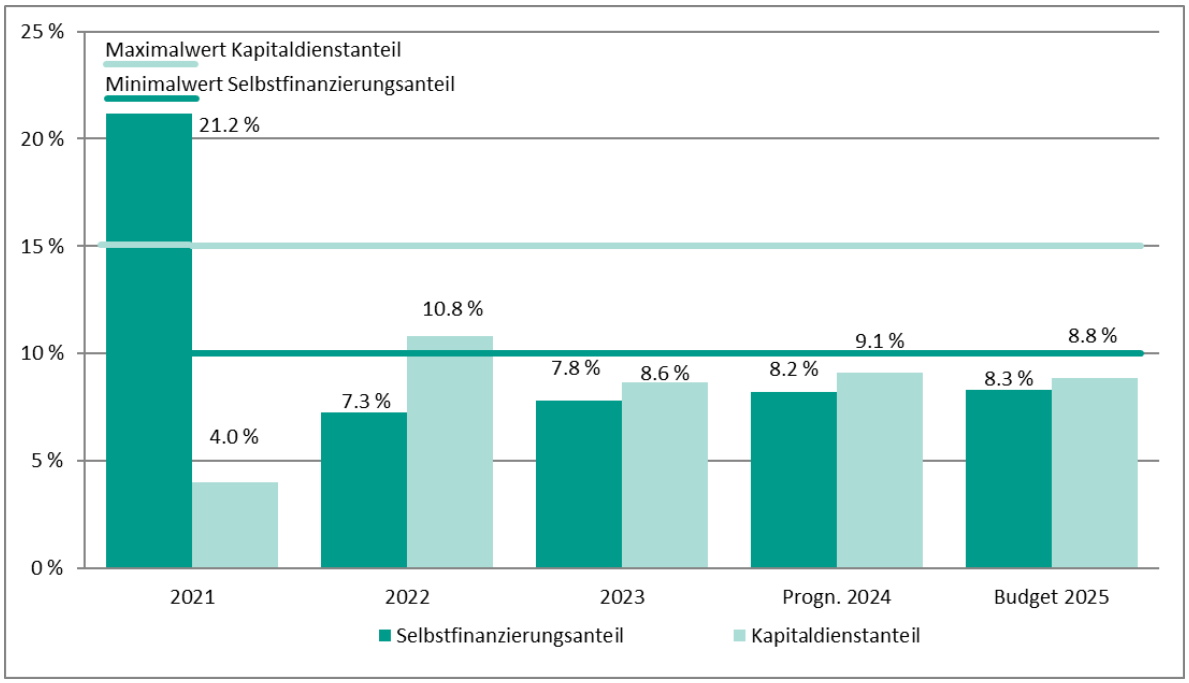
in Mio. Franken



Zinsbelastungsanteil, Kapitalfinanzierungsanteil, Selbstfinanzierungsanteil

Kennzahl	Berechnung und Wertung	Beurteilung Aarauer Werte
Zinsbelastungsanteil	Nettozinsen in Prozenten des «Laufenden Ertrages» (= Ertrag der Erfolgsrechnung ohne durchlaufende Beiträge und ohne interne Verrechnungen). Der Anteil sollte nicht über 6 % betragen.	Die Zinserträge sind höher als der Zinsaufwand. Deshalb sind der Nettozins und damit auch der Zinsbelastungsanteil negativ. Der Zinsbelastungsanteil im Budget 2025 erhöht sich gegenüber der Prognose 2024 marginal um 0,2 Prozentpunkte. Gegenüber der Rechnung 2023 reduziert sich der Zinsbelastungsanteil um 0,8 Prozentpunkte.
Kapitaldienstanteil	Kapitaldienst (Nettozinsen plus betriebliche Abschreibungen) in Prozenten des laufenden Ertrages. Der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.	Die Werte in den Jahren 2021 – 2023, dem Prognosejahr 2024 und dem Budget 2025 liegen weiter unter dem Maximalwert von 15 %.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Laufenden Ertrages («Umsatz Einwohnergemeinde»). Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Als normal gilt eine Kennzahl von 10 – 20 %, diese sollte nicht unter 10 % liegen.	Die Aarauer Werte liegen ab dem Rechnungsjahr 2022 unter dem Minimalwert von 10 %. Eine Ausnahme bildet das Jahr 2021, in welchem der Wert noch überschritten wurde.

Selbstfinanzierungs- und Kapitaldienstanteil im Vergleich zum Minimal- bzw. zum Maximalwert



5.3 Entwicklung Nettoaufwand sowie gesetzliche Beiträge und Aufwand für Betrieb und Infrastruktur

Der Begriff «Nettoaufwand» stammt noch aus dem alten Rechnungsmodell HRM1. Er bleibt auch mit dem Rechnungsmodell HRM2 eine wertvolle Grösse für die Steuerung des Finanzhaushalts. Der Anteil des nicht beeinflussbaren Aufwandes wird zur Verbesserung der Übersicht und zur Erhöhung der Transparenz (gesetzliche Beiträge und gesetzliche Sozialarbeit) separat ausgewiesen.

in Tausend Franken

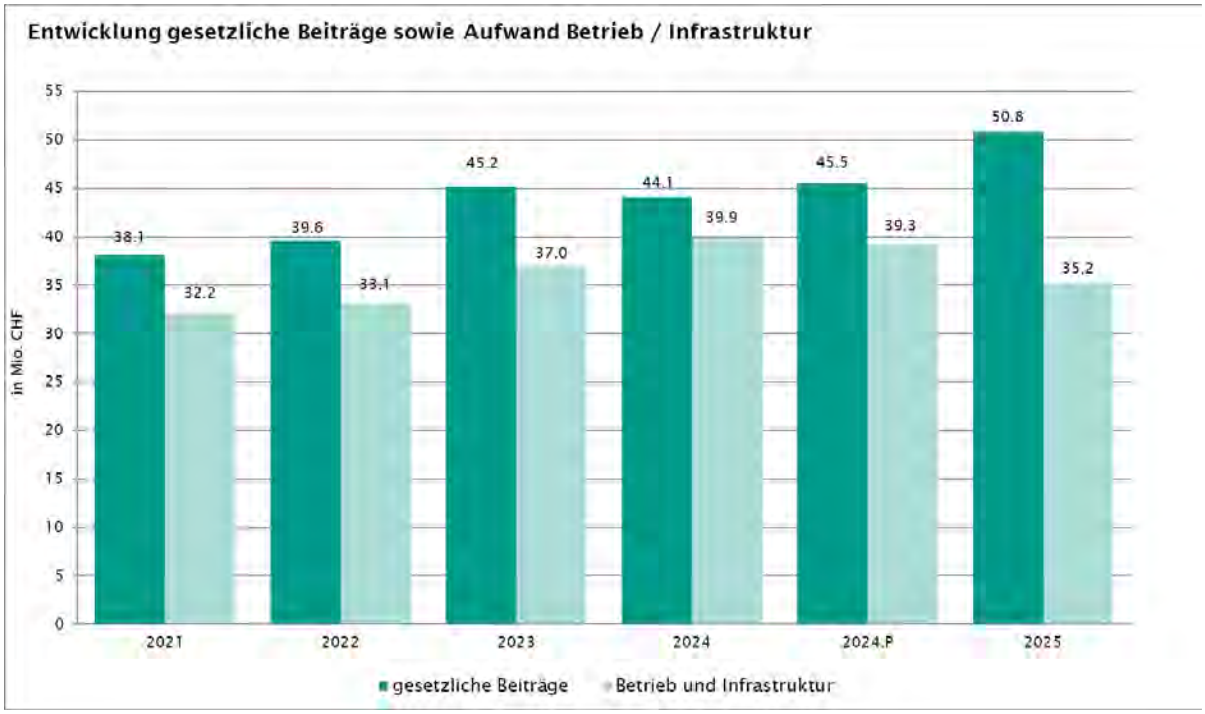
Entwicklung Nettoaufwand	2021 Rechnung	2022 Rechnung	2023 Rechnung	2024 Budget	2024.P Prog.	2025 Budget	2024/25 Differenz
Nettoaufwand	**70'272**	**72'687**	**82'164**	**83'923**	**84'723**	**85'961**	**2'038**
Veränderung in % zum Vorjahr		**3.4%**	**13.0%**	**2.1%**	**3.1%**	**2.4%**	
./. PG 14 gesetzliche Beiträge	27'178	28'913	34'996	32'505	33'924	39'848	7'343
./. PG 40 gesetzliche Sozialarbeit	10'943	10'645	10'181	11'546	11'546	10'949	-597
Total gesetzliche Beiträge/Sozialarbeit	**38'121**	**39'558**	**45'177**	**44'051**	**45'470**	**50'797**	**6'746**
Aufwand für Betrieb und Infrastruktur	**32'151**	**33'129**	**36'987**	**39'872**	**39'253**	**35'164**	**-4'708**
Veränderung in % zum Vorjahr		**3.0%**	**11.6%**	**7.8%**	**6.1%**	**-11.8%**	

Der Nettoaufwand im Budget 2025 erhöht sich gegenüber dem Budget 2024 um 2,4 % bzw. 2 Mio. Franken auf 86 Mio. Franken[1].

Der gesetzliche (nicht beeinflussbare) Nettoaufwand beläuft sich auf 50,8 Mio. Franken. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 6,7 Mio. Franken erhöht. Dies beinhaltet jedoch auch die Verschiebung der Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden von der Produktegruppe 04 zu 14 (4,5 Mio. Franken).

Der Aufwand für Betrieb und Infrastruktur reduziert sich um 11,8 % bzw. 4,7 Mio. Franken auf 35,2 Mio. Franken. Die Verschiebung der IZAB beeinflusst den Aufwand für Betrieb und Infrastruktur (u.a. ohne PG 14) entsprechend ebenso. Weitere grössere Abweichungen sind aus den Erläuterungen in den Produktegruppen, Kapitel 3, ersichtlich.

[1] Der Nettoaufwand stimmt nicht mit dem Total gemäss Ziffer 1.4 überein. Gemäss Definition sind im Nettoaufwand der Beitrag an den Finanzausgleich sowie die Abschreibungen (plus weitere kleinere Positionen) nicht enthalten.


Entwicklung gesetzliche Beiträge sowie Aufwand Betrieb / Infrastruktur
in Mio. CHF
55
50
45
40
35
30
25
20
15
10
5
0
38.1
32.2
39.6
33.1
45.2
37.0
44.1
39.9
45.5
39.3
50.8
35.2
2021
2022
2023
2024
2024.P
2025
gesetzliche Beiträge
Betrieb und Infrastruktur

5.4 Stellenplan

Der Stellenplan bildet alle Stellen der Einwohner- und seit dem Jahr 2021 auch der Ortsbürgergemeinde ab. Nebst den Planstellen sind auch Praktikumsstellen aufgelistet. Im Stellenplan nicht enthalten sind «Ämter» (z.B. Jagdaufsicht, Pilzkontrolle etc.) sowie Projektstellen. Veränderungen im Stellenplan sind in der Regel in der entsprechenden Produktegruppe kommentiert.

		Planstellen 2025	Budget 2024	Änderungen
0	Behörden / Zentrale Dienste			
0200	Stadtkanzlei	**11.15**	11.05	Verschiebung 0.1 Stellen von PG 6100
0201	Personalwesen	**6.05**	5.65	Aufstockung 0.4 Stellen (0.2 Stellen finanziert durch KSAB)
0204	Organisation und Strategie	**8.05**	7.85	Verschiebung 0.2 Stellen von PG 4100
0300	Stadtbüro	**7.45**	7.45	
~~0400~~	~~Informatik ICT~~		24.70	
0500	Regionales Zivilstandsamt	**6.90**	6.90	
1	Steuern / Finanzen / Liegenschaften			
1000	Steuerverwaltung	**16.90**	16.90	
1200	Finanzen	**9.15**	9.15	
1700	Schulanlagen	**21.35**	19.65	Erhöhung 1.7 Stellen
1779	Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften	**11.45**	11.30	Reduktion 0.4 Stellen (befristete Stelle), Aufstockung 0.55 Stellen
1800	Liegenschaften Finanzvermögen	**0.60**	0.60	
1810	Ortsbürgergemeinde, Verrechnungen	**13.25**	12.79	Aufstockung 0.46 Stellen
2	Kultur / Sport			
2000	Kulturstelle	**2.65**	2.05	Aufstockung 0.6 Stellen
2100	Stadtmuseum Aarau	**8.25**	9.05	Reduktion 0.8 Stellen (befristete Stelle)
2200	Kultur und Kongresshaus KUK	**8.95**	8.95	
2300	Stadtbibliothek	**8.25**	8.25	
2600	Sport	**2.30**	2.30	
4	Soziales			
4000	Zentrale Dienste	**3.75**	15.65	Aufsplittung von 4000 Zentrale Dienste SD, Aufstockung 0.2 Stellen P 4002
4001	Sozialhilfe	**11.00**		
4002	Alimente, Elternschaftsbeihilfe	**1.10**		
4003	Kindes- und Erwachsenenschutz	**12.20**	16.00	Aufsplittung von 4000 Zentrale Dienste KES/AB
4004	Abklärung und Beratung	**3.80**		
4100	Familienergänzende Kinderbetreuung	**2.50**	2.70	Verschiebung 0.2 Stellen zu PG 204
4101	Arbeits- und Integrationsmassnahmen	**0.80**	0.80	
4105	Freiwillige Erziehungsberatung	**0.30**	0.30	
4200	Gesellschaft	**10.40**	10.30	Aufstockung 0.1 Stellen
4201	Jugendkulturhaus Flösserplatz	**2.50**	2.50	
4602	Pflegeheim Herosé		99.63	
4603	Pflegeheim Golatti		52.72	
4604	Pflegeheime Aarau	**154.52**		
5	Öffentliche Sicherheit			
5000	Stadtpolizei, Kernaufgaben	**40.20**	38.00	Aufstockung 2.2 Stellen
5001	Stadtpolizei, Verkehr	**0.20**	0.20	
5001	Parkplätze	**2.90**	2.90	
5100	Feuerwehr	**3.50**	3.50	
6	Stadtentwicklung / Stadteigene Bauten / Umwelt			
6000	Zentrale Dienste	**3.50**	3.50	
6001	Stadtentwicklung, Umwelt	**7.20**	7.20	
6002	Stadteigene Bauten	**5.10**	4.30	Aufstockung 0.8 Stellen
6100	Baubewilligungswesen	**5.20**	4.30	Aufstockung 1.0 Stellen, davon 0.1 Stellen zu PG 200 verschoben
6200	Verkehrsflächen	**7.90**	7.90	

		Planstellen 2025	Budget 2024	Änderungen
7	Technische Betriebe			
7000	Werkhof	**47.60**	47.60	
7100	Schwimmbad Schachen	**3.10**	3.10	
7301	Krematorium, Bestattungen	**8.50**	8.50	
Total Planstellen		**480.47**	496.19	
	Praktikumsstellen und "Sprungbrettstellen" für Lehrabgänger			
0200	Stadtkanzlei	**1.00**	2.00	1 Praktikant/-in, Rechtsdienst
0201	Personalwesen	**2.00**	3.00	1 Praktikant/-in, 1 Lehrabgänger/-in. Verschiebung zu PG 1000
0400	Informatik ICT	**1.00**	1.00	1 Praktikant/-in
1000	Steuerverwaltung	**1.00**	0.00	1 Praktikant/-in. Verschiebung von PG 201
2100	Stadtmuseum Aarau	**0.50**	0.50	1 Praktikant/-in
4200	Gesellschaft	**1.00**	1.00	1 Praktikant/-in
4201	Jugendkulturhaus Flösserplatz	**1.00**	1.00	Zivildienstleistende
Total Praktikumsstellen		**7.50**	8.50	